

KEILSCHRIFTTEXTE
AUS
BOGHAZKÖI

FÜNFZEHNTE HEFT

(INSBES. TEXTE AUS GEBÄUDE A)

VON

KB 15.

HEINRICH OTTEN

19



65

VERLAG GEBR. MANN · BERLIN

VORWORT

In einem ersten Suchschnitt auf Büyükkale, der Akropolis von Boğazköy, hatte K. Bittel 1931 die Ostecke eines Gebäudes angeschnitten, dessen weiterer Freilegung dann die Arbeit der folgenden Jahre gewidmet war¹.

Die Fundumstände der in diesem Gebäude A oder in dessen unmittelbarer Nähe gefundenen über dreitausend Tontafelstücke waren durch die dicht darüber liegende »phrygische« Bebauung nicht von allem Anfang an klar. Aber die Möglichkeit der steten Überprüfung an späteren Grabungsbefunden läßt heute die Aussage zu, daß die Tafeln hier in diesem Gebäude einmal ihren Aufstellungsort gehabt hatten, sei es als Archiv, sei es als Bibliothek².

Gerade die Frage der genaueren Festlegung der einzelnen Tafeln, der Serien und Textgruppen, auf die jeweiligen seinerzeitigen Tontafelsammlungen³ macht es notwendig, die stratigraphisch bestimmbaren Stücke möglichst lückenlos vorzulegen. Es kommt bei den so reichen Textfunden im Gebäude A hinzu, daß diese auch inhaltlich bedeutsame Gruppen umfassen, etwa die historischen Texte über die Mannestaten Šuppiluliumas I.⁴, eine Sammlung der Gesetze⁵, Traktate über Wagenpferde⁶, die Totenrituale⁷ u. a.

Durch die Ereignisse der dreißiger und vierziger Jahre, insbesondere aber durch den Tod des Bearbeiters, meines Lehrers H. Ehelolf, blieb die Edition dieses reichen Tafelfundes in den Anfängen stecken. Die beiden von Ehelolf selbst noch zusammengestellten Hefte: KUB XXIX und XXX (1938, 1939) geben ein adäquates Bild von dem Umfang des einmal hier vorhandenen Textbestandes; sie vermitteln aber auch den Eindruck, daß selbst stark zerbrochene Tafeln sich im Laufe der Arbeit weitgehend wiedergewinnen lassen⁸.

So wird in diesem wie im folgenden Heft XVI versucht werden, weitgehend Textgruppen zusammenzustellen, wobei um dieser sachlichen Ordnung willen vereinzelt auch Stücke Aufnahme gefunden haben, die von anderen Fundstellen kommen, also nicht aus dem Gebäude A stammen. Über die Fundlage unterrichtet die Nummernübersicht mit beigegebenem Plan von Büyükkale. Die Streufunde von dort können jeweils zur ehemaligen Tafelsammlung in Gebäude A gehört haben.

Die Tafeln wurden zumeist während der Sommer- und Herbstmonate 1963, 1964 nach den Originalen in Ankara kopiert. Für großzügig gewährte Arbeitsmöglichkeiten sind wir dem Direktor des dortigen Archäologischen Museums, Herrn Raci Temizer, zu aufrichtigem Dank verpflichtet; einschließen in diesen Dank dürfen wir Herrn Dr. Selçuk Ar, Kurator der Tontafelsammlung sowie die weiteren Mitarbeiter des Museums.

Die Nrn. 12–15, 29–31, 35, 38, 44–45, 47, 59–62, 69 wurden von Frl. Christel Werner kopiert und von mir kollationiert.

Marburg, den 23. 4. 1965

H. OTTEN

¹ Vgl. K. Bittel, MDOG 70, 1932 und MDOG 72, 1933; K. Bittel-R. Naumann, Boğazköy-Hattuša = WVDOG 63, 1952, S. 48 ff.

² Vgl. K. Bittel in Historia, Neuere Hethiterforschung, 1964, S. 120. J. Papritz, Archive in Altesopotamien, Archival. Zeitschrift 55, 1959, S. 11 ff.

³ Vgl. E. Laroche, OLZ, 1964, Sp. 562.

⁴ H. G. Güterbock, JCS X, 1956, 41 ff.

⁵ H. Otten in Zeitschrift der Savigny-Stiftung für Rechtsgeschichte, Rom. Abt. 69, 1952, S. 450 f., sowie etwa H. G. Güterbock, JCS XV, 1961, S. 62 ff., JCS XVI, 1962, S. 17 ff. und A. Kammenhuber, BiOr XVIII, 1961, S. 78 ff., 124 ff.

⁶ A. Kammenhuber, Hippologia Hethitica, 1961.

⁷ H. Otten, Hethitische Totenrituale, 1958, sowie OLZ, 1962, Sp. 229 ff.

⁸ Vgl. BiOr VIII, 1951, S. 224 ff. Die darin genannten Anschlüsse sowie Einzelfragmente sollen beginnend mit KBo XV publiziert werden.

INHALTSÜBERSICHT

Nrn. 1-9, 11-23

- Nr. 1 Ritual des Puliša bei Rückkehr vom Feldzug, mit einem Gefangenen und einer Frau aus dem Feindesland als menschlichen Ersatzopfern (^{LÜ} *PU-ḪI-ŠU*). (I 7, 9 f. s. Otten, TR 142). Ritual der Ummaja ab II 5': Beschwörung mit z. T. hurritischem Wortlaut, in hurritischem Kontext Erwähnung des Muršili (IV 25', 32', 38'), Ersatzopfer (*nakkušanni tarnai*, zit. Otten, Luv. S. 72 f. Anm. 64).
- Nr. 2 Mehrtägiges königliches Ritual (Rs. 29' f.: UD VII^{KAM}) mit Ersatzopfer eines Gefangenen für die oberen, eines Ersatzbildes (*šena-*) für die unteren Götter. Duplikate zur Vs.: KUB XV 2 Vs. (= Vs. 1'-10'), XVII 14 »Rs.« IV (= Vs. 8' ff.), Nr. 9 Vs. I 5' ff. (= Vs. 13' ff.), zur Rs.: Nr. 9 Vs. II (= Rs. 11' ff.), KUB XVII 31, 4' ff. (= Rs. 1' ff.) (Übersetzung von Rs. 15'-21' mit Dupl. bei Otten, TR S. 113; vgl. Jakob-Rost, MIO IX, 1963, 202).
- Nr. 3 Ritual mit Nennung eines Gefangenen (als Opfer?), daneben UR.GER_x (vgl. KUB XVII 17, 10'; IX 8').
- Nr. 4 Ritual mit Menschenopfer (Z. 2' *an-tu*]-*uḫ-ša-an-kán ku-na-an-z[i]*).
- Nr. 5 Ritual, vielleicht o. A. zu Nr. 9 bzw. parallel zu Nr. 9/11 (Z. 4' ^{LÜ} *A-ŠE-PU*, Z. 5' ^{LÜ} *ŠU*. [DIB]).
- Nr. 6 Ritual für (die Gottheit) *MA-ME-TI* mit Nennung des Urḫi-Tešup, GUD.MAH und ^{LÜ} *tar-pa-a*[*l-li-* als Opfer. Parallel Nr. 7, nach Duktus aber nicht zur selben Tafel.
- Nr. 7 Königliches Ersatzopfer eines GUD.MAH und eines ^{LÜ} *tarpalli-* (eines »Deportierten«, NAM. RU/RA Z. 14' f.) für (die Gottheit) *MA-ME-TUM/TI* (vgl. Nr. 6), die als »mein Herr« angesprochen wird. Anlaß wohl böse Omina (IZKIM^{BLA} *MA-ME-TI* Z. 13'). Eng verwandt Ersatzkönigsritual KUB XXIV 5 + (Cat. 318).
- Nr. 8 Mehrtägiges Königsersatzritual (s. o. Nr. 2): Ende des 8., Anfang des 9. Tages. Nennung des ^{LÜ} *A-ŠI-Pi-* und der Statue des ^DLUGAL.İR.RA (s. Nr. 9 Rs. IV). Z. 8'-10' Dupl. zu Nr. 11 IV 1' ff. (vgl. Jakob-Rost, MIO IX, 1963, 202).
- Nr. 9 Mehrtägiges Königsersatzritual (s. o. Nr. 2, 8) 6. (?) – 8. Tag. Duplikate zur Vs.: Nr. 2, KUB XVII 14, XVII 31 (s. o.), Rs. III/IV: Duplikat Nr. 11. Handlungen der *A-ŠI-PU/a-pi-ši-* Priester (vgl. Nr. 5) an einer Statue des ^DLUGAL.İR.RA.
- Nr. 10 Beschwörungsritual zur Besänftigung von Wettergott und Sonnengottheit des Blutes unter Benutzung von Holzfigürchen. Nennt die Frau Ziplantaija (Schreibung 'Zi) als Verleumderin von Tuthaija und Nikalmati.
Text in älterer Sprache aber normalem Schriftduktus, Bearbeitung in der Dissertation von Frl. G. Szabó.
- Nr. 11 Rs. III 4' ff. = Dupl. Nr. 9 Rs. IV 10' ff. Rs. IV 1'-4' = Dupl. Nr. 8, 8'-10'. Kolophon IV 5' ff. = Dupl. KUB XV 2 Rs. 5' ff., unv. Bo 1353 Rs.
- Nr. 12 Ersatzopfer des Königs und der Königin: [Gefan]gener(?) und Frau in königlicher Kleidung (vgl. das Ersatzritual für einen EN.SISKUR KUB XVII 18). Ähnlich Nr. 1.
- Nr. 13 Fragment eines Ersatzopferituals: eine Frau »zum Ersatz« (luw. *tar-pa-aš-ša-h[i-ti]*).
- Nr. 14 Duplikat zum Ersatzkönigsritual KUB XXIV 5 + IX 13 (Cat. 318) Vs. 32' – Rs. 2. Vielleicht ohne direkten Anschluß (fehlt etwa eine Zeile) zu KUB XXXVI 94 (Bo 3411).

INHALTSÜBERSICHT

Nrn. 1-9, 11-23

- Nr. 1 Ritual des Puliša bei Rückkehr vom Feldzug, mit einem Gefangenen und einer Frau aus dem Feindesland als menschlichen Ersatzopfern (^{LÜ}PU-*HI-ŠU*). (I 7, 9 f. s. Otten, TR 142). Ritual der Ummaja ab II 5': Beschwörung mit z. T. hurritischem Wortlaut, in hurritischem Kontext Erwähnung des Muršili (IV 25', 32', 38'), Ersatzopfer (*nakkušanni tarnai*, zit. Otten, Luv. S. 72 f. Anm. 64).
- Nr. 2 Mehrtägiges königliches Ritual (Rs. 29' f.: UD VII^{KAM}) mit Ersatzopfer eines Gefangenen für die oberen, eines Ersatzbildes (*šena-*) für die unteren Götter. Duplikate zur Vs.: KUB XV 2 Vs. (= Vs. 1'-10'), XVII 14 »Rs.« IV (= Vs. 8' ff.), Nr. 9 Vs. I 5' ff. (= Vs. 13' ff.), zur Rs.: Nr. 9 Vs. II (= Rs. 11' ff.), KUB XVII 31, 4' ff. (= Rs. 1' ff.) (Übersetzung von Rs. 15'-21' mit Dupl. bei Otten, TR S. 113; vgl. Jakob-Rost, MIO IX, 1963, 202).
- Nr. 3 Ritual mit Nennung eines Gefangenen (als Opfer?), daneben UR.GER_x (vgl. KUB XVII 17, 10'; IX 8').
- Nr. 4 Ritual mit Menschenopfer (Z. 2' *an-tu*]-*uh-ša-an-kán ku-na-an-z[i]*).
- Nr. 5 Ritual, vielleicht o. A. zu Nr. 9 bzw. parallel zu Nr. 9/11 (Z. 4' ^{LÜ}A-*ŠE-PU*, Z. 5' ^{LÜ}ŠU. [DIB]).
- Nr. 6 ✓ Ritual für (die Gottheit) *MA-ME-TI* mit Nennung des Urhi-Tešup, GUD.MAH und ^{LÜ}*tar-pa-a*[*l-li*- als Opfer. Parallel Nr. 7, nach Duktus aber nicht zur selben Tafel.
- Nr. 7 Königliches Ersatzopfer eines GUD.MAH und eines ^{LÜ}*tarpalli-* (eines »Deportierten«, NAM. RU/RA Z. 14' f.) für (die Gottheit) *MA-ME-TUM/TI* (vgl. Nr. 6), die als »mein Herr« angesprochen wird. Anlaß wohl böse Omina (IZKIM^{BLA} *MA-ME-TI* Z. 13'). Eng verwandt Ersatzkönigsritual KUB XXIV 5 + (Cat. 318).
- Nr. 8 Mehrtägiges Königsersatzritual (s. o. Nr. 2): Ende des 8., Anfang des 9. Tages. Nennung des ^{LÜ}A-*ŠI-PI-* und der Statue des ^DLUGAL.İR.RA (s. Nr. 9 Rs. IV). Z. 8'-10' Dupl. zu Nr. 11 IV 1' ff. (vgl. Jakob-Rost, MIO IX, 1963, 202).
- Nr. 9 Mehrtägiges Königsersatzritual (s. o. Nr. 2, 8) 6. (?) – 8. Tag. Duplikate zur Vs.: Nr. 2, KUB XVII 14, XVII 31 (s. o.), Rs. III/IV: Duplikat Nr. 11. Handlungen der *A-ŠI-PU/a-pi-ši-* Priester (vgl. Nr. 5) an einer Statue des ^DLUGAL.İR.RA.
- Nr. 10 Beschwörungsritual zur Besänftigung von Wettergott und Sonnengottheit des Blutes unter Benutzung von Holzfigürchen. Nennt die Frau Ziplantauija (Schreibung 'Zi) als Verleumderin von Tuthaliya und Nikalmati.
Text in älterer Sprache aber normalem Schriftduktus, Bearbeitung in der Dissertation von Frl. G. Szabó.
- Nr. 11 Rs. III 4' ff. = Dupl. Nr. 9 Rs. IV 10' ff. Rs. IV 1'-4' = Dupl. Nr. 8, 8'-10'. Kolophon IV 5' ff. = Dupl. KUB XV 2 Rs. 5' ff., unv. Bo 1353 Rs.
- Nr. 12 Ersatzopfer des Königs und der Königin: [Gefan]gener(?) und Frau in königlicher Kleidung (vgl. das Ersatzritual für einen EN.SISKUR KUB XVII 18). Ähnlich Nr. 1.
- Nr. 13 Fragment eines Ersatzopferituals: eine Frau »zum Ersatz« (*luw. tar-pa-aš-ša-b[i-ti]*).
- Nr. 14 Duplikat zum Ersatzkönigsritual KUB XXIV 5 + IX 13 (Cat. 318) Vs. 32' – Rs. 2. Vielleicht ohne direkten Anschluß (fehlt etwa eine Zeile) zu KUB XXXVI 94 (Bo 3411).

- Nr. 15 Rs. Ersatzbild für den König in königlichem Ornat (Rs. 9' LU) GAL-aš i-*ma-ar* *ma-*[aš-ši-ia-an-zi); Vs. Wagenmodelle, vgl. Nr. 16 mit ähnlichem Duktus.
- Nr. 16 Tönerne Wagenmodelle für König und Königin mit Pferden und Bemannung aus Holz, ebenso zwei Lastwagen mit Rinderbespannung (zur Aufstellung) vor den Ersatzbildern, vgl. Nr. 15. (Vs. II 2-6 bei Otten, TR 129).
- Nr. 17 nennt Tonbilder?, davon eines mit Namensinschrift des Tašmi-LUGAL-ma, vgl. das parallele KUB VII 61, 6f.
- ✓ Nr. 18 Ritual an einem Gefangenen vor dem Wettergott-Tempel.
- Nr. 19 »Meeropfer« nach Heimkehr vom siegreichen Feldzug. I 7'ff. Tonmodell eines Wagens mit Pferden und zwei Männern aus Ton. Duplikate IBoT III 93 + Nr. 21, Nr. 20.
- Nr. 20 Dupl. Nr. 19 I 4'-10'.
- Nr. 21 Anschluß zu IBoT III 93. Duplikat zu Nr. 19 und 20. I 5-12 zit. bei Gurney, AAA 27, S. 69 Zum Kolophon vgl. 879/u Rs. (Tafelkatalog) 2'ff.: DUB I^{KAM} *ma-a-a*[n 3', *ar-ha ú-iz-z*[i 4' *a-ru-na-ša x*].
- Nr. 22 Ritual der Pupuanni (Cat. 323): Anschluß an IBoT II 115 + Bo 2767 (vgl. Jakob-Rost, MIO IX 202; Kolophon Rs. IV 2'ff. zit. bei Otten, ZA 49, 346). Andere leicht abweichende Version in KUB VII 2, dazu Duplikate KBo VII 51, Nr. 23.
- Nr. 23 Dupl. zu KUB VII 2 IV 6ff. (s. bei Nr. 22). Wegen anderer Tonqualität wohl kaum Rs. zu KBo VII 51.
- Bearbeitung der Texte zum Ersatzkönigtum in der Dissertation von H. Kümmei.
- Nr. 24 Bauritual, nennt die Gottheit NIN.É.MU.UN.DÛ, von der vier Bronzestatuetten neben der eines geflügelten Stieres als Gründungsbeigaben deponiert werden. Vgl. R. Naumann, Architektur Kleinasien 61 f. und Jakob-Rost, MIO IX 200 f.
- Nr. 25 Beschwörungsritual der Frau Hatija gegen die Dämonin Ušurijanza, das mit einem Fisch am Flußufer abgehandelt wird. – Erweiterte Textedition gegenüber ABoT 20. Bearbeitung von O. Carruba, Studien zu den Boğazköy-Texten, Heft 2.
- Nr. 26, 27 (und ABoT 32) Paralleltexte dazu.
- Nr. 28 Brief an die Königin über Vogelorakel mit Nachwort des Schreibers NU.GIŠ.SAR, vgl. MIO IV, 1956, 186.
- Nr. 29 Ritual des NĪG.BA-^{DU} und des Ulippi für die Schwarze Göttin (Cat. 430). Textzusammenstellung und Bearbeitung von H. Kronasser in ÖAW, Phil.-hist. Kl., S. Ber. 241 Bd., 3 Abh. 1963. Die dort aufgezählten Fassungen D (205/a + 1037/c), D' (62/k + 79/m), E (190/c + 326/c) und F (78/r) sind alle, wenn auch teilweise nicht zusammenschließende, Fragmente einer Tafel². Anschlußstück zu Kol. I ist 168/x, demnächst in KBo XVI.
- Nrn. 30-36, 38 Beschwörungsritual für den Wettergott von Kulijišna.
- Nr. 30 vielleicht zugehörig, Verbalform *kulijāyeš-* (II 2, III 6').
- Nr. 32 Erste Tafel des Rituals, zu begehen MU-ti *mejani*. Vgl. KBo XIV 86, Inhaltsübersicht.
- Nr. 33 Vielleicht o. A. zu Nr. 32. Dupl. ist Bo 2485 (+ o. A. Bo 4014), wo Kol. I 12ff. = Nr. 33 I 13'
 12 *nu EGIR-an-da iš-pa-an-du-zi* [
 13 ^DIŠTAR-in ^DLAMA-ia ši-pa-a[n-ti
 14 I-NA É ^{NA}ARÀ pa-iz-zi [
 15 *nu-za* ^{SAL}BE-EL-DI É ^{TIM}gi-nu-*u*[a-
 16 *ma-a-an TUG ma-a-an* ^{TUG}iš-kal-le-e[š-šar
 17 *na-aš-ta* ^{SAL} ^{NA}ARÀ PA-NI DINGIR^{MES}].
- Nr. 34 Zu II 6'ff. ist KUB XII 19 II Dupl. (Cat. 342); zu II 26'ff. läuft parallel Nr. 35 Z. 1'-4'.
- Nr. 36 in anscheinend älterem Duktus geschrieben. Nennt die Sänger von Kaniš III 4' (wie Nr. 33 III 6) und Sänger auf hurritisch III 8'.

¹ So nach KUB XXIX 4 I 39.

² Die Stücke zeigen im Tafelinnern einen grauen Ton, der dicht mit kleinen Löchern durchzogen ist. – Auch die Exemplare B und C dürften ohne Anschluß Bruchstücke einer Tafel sein.

- Nrn. 37, Tafeln des Išuga-Festes.
- Nr. 37¹ = Cat. 433,6, erweiterte Edition von ABoT 7. Unv. Dupl. ist 1252/v, das mit Rs. 2 16' ff. Dupl. ist zu Nr. 37 I 1 ff. Der lk. Rand gibt den Schreibernamen ¹⁶Tal-m[i-D]Tešsub... DUMU. DUMU-ŠU ŠA[.
- Nr. 39 Dupl. zu Nr. 37 III 5 ff., IV 53-V 3. Nach Tonfarbe (rot, hart gebrannt) nicht zu KUB XXXII 77 und 90 (diese, von braunem Ton, wohl Bruchstücke einer Tafel).
- Nrn. 40-42, 45 Unter sich parallele Opferrituale für Berge (Agulliri, Kallištayi¹) und Flüsse (Šamura, Šitarpu), zu Cat. Nr. 402 f. Das von C. G. v. Brandenstein, ZA NF XII 90 genannte 2535/c + 2636/c ist noch unpubliziert. Die Nrn. 40 und 42 zeigen einen der älteren Schrift ähnlichen Duktus.
- Nr. 43 nennt in hurritischem Opfertext Wettergott Šarraššija (Vs. 7), allaššija (Vs. 8) und den Berg Kalza[- (Vs. 6).
- Nr. 44 Text mit Nennung der Gebirge Amanus und Atallura, sowie der Landschaften Aštata und Kinza, zitiert MDOG 91, 1958, 82 Anm. 23.
- Nr. 46 Bergliste, Tafel in älterer Schrift, kissenförmig gewölbt (Z. 5 HUR.SAG Iš-pu-da-aš²-te-e-ya-x).
- Nrn. 47-69 Tafeln des Išuga-Festes.
- Nr. 47 Rs. Dupl. zu Nr. 48 IV 1' ff.
- Nr. 48 (= Cat. 433, 4 A), Vs. Dupl. zu KUB XXXII 65, mit gleich hartgebranntem Ton.
- Nr. 49 Vs. Dupl. zu KUB XXXII 128 II 12 ff.; Rs. Dupl. zu XXXII 99 V 1' ff., KBo VII 45 Rs.
- Nr. 50 (= Cat. 433, 1 E) Dupl. zu KUB XXXII 128 I 25 ff., wohl o. A. zu Nr. 49.
- Nr. 51 Flußliste, Dupl. zu Nr. 68 II 4' ff.
- Nr. 52 (= Cat. 433, 2) Bergliste, »Zehnte Tafel« mit Abschriftvermerk des UR.MAH.LÜ. Bearbeitung Verf. ZA NF 25; weitere Zusatzstücke demnächst KBo XVI.
- Nr. 53 Kleine Tafel mit schmalem Rand. In der Ritualanweisung gekürztes Dupl. zu Nr. 52 I.
- Nr. 54 Vs. I Dupl. zu Nr. 52 I 4 ff.
- Nr. 55 Flußliste, wohl o. A. zu Kol. II und Nr. 63 (?).
- Nr. 56 Nach Ton und Duktus zunächst als Anschluß zu 367/b I (= Nr. 52) gedacht. Durch den Anschluß dort von 406/f nunmehr als Dupl. erwiesen.
- Nr. 57 Ab Z. 3' Dupl. zu Nr. 58 V 3' ff.; ab Z. 10' Dupl. zu Nr. 52 I 1 ff.
- Nr. 58 Ab V 13' in der Ritualanweisung gekürztes Dupl. zu Nr. 52 (vgl. Nr. 53).
- Nr. 59 Rs. Dupl. zu Nr. 68 IV 9 ff.; vielleicht o. A. zu Nr. 51.
- Nr. 60 (= Cat. 433, 1) Kolophon der »fünften Tafel« mit Abschriftvermerk.
- Nr. 61 Rs. bietet Ende der Bergliste, Dupl. zu Nr. 52 I 39 ff.
- Nr. 62 Aufzählung von Bergen und Flüssen, abweichend vom Išuga-Festritual, und wohl nicht dazu gehörend².
- Nr. 63 Flußliste, eventuell o. A. zu Nrn. 54 und 55.
- Nr. 65 Bergliste, Dupl. zu Nr. 52 I 25-42.
- Nr. 66 Text in anscheinend älterer Schrift, in der Bergliste Dupl. zu Nr. 52 I 25-43.
- Nr. 68 Vs. Flußliste, Dupl. zu Nr. 51 und KUB XXVII 47 I 6' ff. (vgl. C. G. von Brandenstein, ZA NF XII, 1940, S. 91).
- Nr. 69 Rs. Flußliste, Dupl. Nr. 63 Z. 6' ff. und Nr. 64 Kol. II (Flußnamen jeweils abgebrochen). Vielleicht zugehörig o. A. Nr. 51.
- Nrn. 70-75 Texte zum hurritischen itgaḫi-Ritual (»Mundwaschung«).
- Nr. 71 Anschluß-Stücke an ABoT 37 (= Cat. 389, 6).
- Nr. 72 »Zweite Tafel« (= Cat. 389, 1), ausgefertigt von einem Schreiber Ša-an-x / ŠA-DINGIR-x.
- Nr. 73 Anschluß-Stück an KUB XXXII 19 (= Cat. 390, 2) (weitere Texte noch unveröffentlicht).

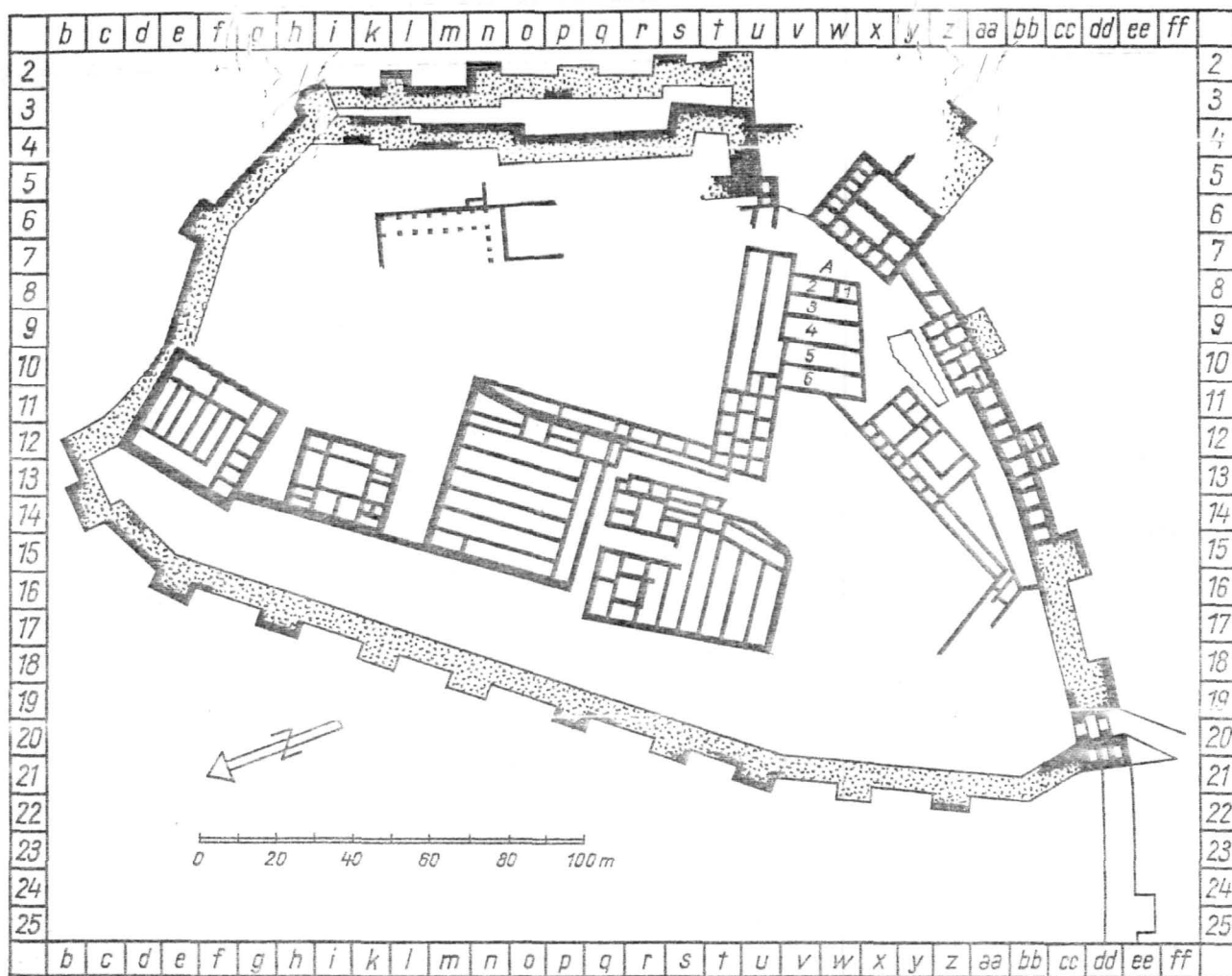
¹ Nr. 45 Z. 2' statt dessen Iškalli[.

² Die Nennung dieser Nummer (8/f) bei Laroche, Cat. 506, 2 beruht auf einem Druckfehler anstelle von 7/f (BiOr VIII 228).

Inventar-Nr.	Hef.-Nr.	Fundort	Inventar-Nr.	Hef.-Nr.	Fundort
An Ar 8908	71		399/c	24	A, Raum 5 O
An Ar 8914	71		403/c	10	A, Raum 5 O
An Ar 9135	25		421/c	42	A, Raum 5 O
An Ar 9154	37		489/c	40	A, Raum 5 O
Bo 2660	21		546/c	39	aa-bb/9-11
Bo 2730	2		602/c	24	A, Raum 5
Bo 2874	19		674/c	34	A, Raum 5
Bo 3819	7		796/c	60	aa-bb/9-11
Bo 3829	8		1095/c	34	A, Raum 6
Bo 3973	7		1139/c	30	A, Raum 5 S
FHG 9	37		1154/c	70	A, Raum 5 S
289/a	58	—	1251/c	66	A, Raum 5 N
298/a	52	w/8-9	1293/c	71	A, Raum 5 N
333/a	50	—	1305/c	71	A, Raum 5 N
65/b	36	A, Raum 6 S	1316/c	71	A, Raum 5 N
101/b	10	A, Raum 3	1335/c	41	A, Raum 5 N
125/b	10	A, Raum 3	1347/c	25	A, Raum 5 N
245/b	65	A, Raum 4 N	1387/c	34	A, Raum 5 N
313/b	64	A, Raum 4 N	1459/c	34	A, Raum 5 N
314/b	68	A, Raum 4 N	1460/c	34	A, Raum 5 N
359/b	63	A, Raum 4 N	1520/c	33	A, Raum 5 N
367/b	52	A, Raum 4 N	1539/c	66	A, Raum 5 N
407/b	65	A, Raum 5 NW	1548/c	74	A, Raum 5 N
475/b	33	A, Raum 5 NW	1648/c	25	A, Raum 5 N
482/b	73	A, Raum 5 NW	1664/c	32	A, Raum 5 N
572/b	52	A, Raum 4 N	1715/c	25	A, Raum 5 N
601/b	65	A, Raum 4 N	1716/c	25	A, Raum 5 N
645/b	52	A, Raum 4 N	1835/c	31	A, Raum 5 N
649/b	57	A, Raum 4 N	1862/c	72	A, Raum 5 N
675/b	24	A, Raum 4 N	1900/c	36	A, Raum 4 N
710/b	37	A, Raum 4 N	1907/c A	48	A, Raum 5 N
747/b	68	A, Raum 4 N	1907/c B	52	A, Raum 5 N
787/b	37	A, Raum 5 O	2074/c	33	A, Raum 5 N
789/b	37	A, Raum 5 O	2096/c	33	A, Raum 5 N
793/b	37	A, Raum 5 O	2309/c	25	A, Raum 5 N
797/b	73	A, Raum 5 O	2330/c	73	A, Raum 5 N
819/b	33	A, Raum 5 O	2496/c	66	A, Raum 6 N
131/c	67	A, Raum 5 O	2510/c	25	A, Raum 6 N
190/c	29	A, Raum 5 O	2543/c	25	A, Raum 6 N
326/c	29	A, Raum 5 O	2682/c	1	u/8-9

Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Fundort	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Fundort
2688/c	1	u/8-9	273/i	43	m-n/10-11
2691/c	56	u/8-9	512/i	16	n-o/12
2706/c	1	u/8-9	132/n	55	q-r/12-13
2712/c	37	A, Raum 2	377/n	10	u/17
189/d	75	r/14	21/o	66	y/9
332/d	35	v/11	31/q	59	aa/14
384/d	65	v/11	252/q	3	—
455/d	31	v/11	401/q	4	J/20
502/d	36	v/11	78/r	29	—
590/d	54	r/16	200/r	69	x-y/8
593/d	53	s/16	206/r	51	i-k/13-14
595/d	58	s/16	253/r	49	e-g/11-12
600/d	26	r/14	4/s	11	L/18
124/e	44	u/9	71/s	5	L/18
165/c	1	u/11	430/s	9	L/18 aus Kiesgeröll unter Brand
172/e	27	u/11-12	453/s	9	L/18 aus Kiesgeröll unter Brand
222/e	24	—	3/t	52	—
331/e	18	s/11	26/t	45	L/18
8/f	62	A, Raum 5	508/u	14	L/19
200/f	15	p/14	1135/u	12	Tempel I, Mag. 16
399/f	38	p-q/16	1615/u	13	L/19, Schutt vor Mag. 12
406/f	52	q/16	1925/u	22	L/19
683/f	61	p-q/14	604/v	6	L/19
803/f	75	p/14	663/v	20	L/19
74/g	47	m/13-14	939/v	17	L/19, Schutt vor Mag. 12
225/g	28	m/12	972/v	23	L/19
2071/g	46	Tempel I, Mag. 78			

Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.	Heft-Nr.	Inventar-Nr.
1	2682/c +2688/c +2706/c + 165/c	25	1347/c +1648/c +1715/c +1716/c +2309/c	27	710/b +787/b +789/b +793/b +2712/c +FHG 9 +ABoT 7 (=AnAr 9154)	58	289/a +595/d
2	Bo 2730					59	31/q
3	252/q		+2510/c			60	796/c
4	401/q		+2543/c			61	683/f
5	71/s		+ABoT 20 (=AnAr 9135)	38	399/f	62	8/f
6	604/v			39	546/c	63	359/b
7	Bo 3819 +Bo 3973	26	600/d	40	489/c	64	313/b
8	Bo 3829	27	172/e	41	1335/c	65	245/b
9	430/s +453/s	28	225/g	42	421/c		+407/b
10	101/b +125/b +403/c +377/n	29	78/r (+)190/c +326/c	43	273/i	66	+601/b
11	4/s			44	124/e		+384/d
12	1135/u	30	1139/c	45	26/t		1251/c
13	1615/u	31	1835/c	46	2071/g		+1539/c
14	508/u		+455/d	47	74/g	67	+2496/c
15	200/f	32	1664/c	48	1907/c A	68	+21/o
16	512/i	33	475/b +819/b	49	253/r		131/c
17	939/v		+1520/c	50	333/a	69	314/b
18	331/e		+2074/c	51	206/r	70	+747/b
19	Bo 2874	34	674/c +1095/c	52	367/b +572/b +645/b +1907/c B +406/f	71	200/r
20	663/v		+1387/c		+3/t	72	1154/c
21	Bo 2660		+1459/c		+298/a (=KUB XXXIV 116)	73	1293/c
22	1925/u		+1460/c	53	593/d		+1305/c
23	972/v	35	332/d	54	590/d		+1316/c
24	675/b +399/c +222/e (+)602/c	36	65/b +1900/c +502/d	55	132/n	74	+ABoT 37 (=AnAr 8908 +8914)
				56	2691/c		1862/c
				57	649/b		2330/c
							+482/b
							+797/b (=KUB XXXII 19)
						75	1548/c
							189/d
							+803/f



Die Nummernübersicht S. VII f. enthält gleichzeitig das Fundortverzeichnis, wobei mit kleinen Buchstaben auf die Planquadrate von Büyükkale Bezug genommen wird. Texthäufung ist für Geb. A bezeugt. Der nähere Fundort wird in diesem Falle durch die Angabe der Raumnummer und etwaigen Hinweis auf Nordhälfte, Ostteil usw. festgelegt.

Bei allen Texten aus dem weiteren Stadtgebiet wird auf die Fundstelle entweder durch die Nennung des Tempels I oder die Zitierung der Stadtplanquadrate hingewiesen. Für den Stadtplan s. Bittel-Naumann, Boğazköy-Hattuša (WVDOG 63) Beilage 1 und für die Fundstellen der Unterstadt auch Bittel-Naumann u. a., Boğazköy III (1957).

Nr. 1
2682 + 2688/c + 2706/e + 165/e

Vs I

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39

40
41
42
43
44
45

2688/c
2682/c
165/e

Fort. Kol. II

Vs. II s. folgendes Blatt

1' 2' 3' 4' 5' 6' 7' 8' 9' 10' 11' 12' 13' 14' 15' 16' 17' 18' 19' 20' 21' 22' 23' 24' 25' 26' 27' 28' 29' 30' 31' 32' 33' 34' 35' 36' 37' 38' 39' 40' 41' 42'

im folgenden kleinere Schrift

2682/c

2706/c

2' 3' 4' 5' 6' 7' 8' 9' 10' 11' 12' 13' 14' 15' 16' 17' 18' 19' 20' 21' 22' 23' 24' 25' 26' 27' 28' 29' 30' 31' 32' 33' 34' 35' 36' 37' 38' 39' 40' 41' 42'

ham-[ma]

Nr. 1

im Folgenden kleinere Schrift

Vs. II x+1

2' 3' 4' 5' 6' 7' 8' 9' 10' 11' 12' 13' 14' 15' 16' 17' 18' 19'

Ham - ...

165/e

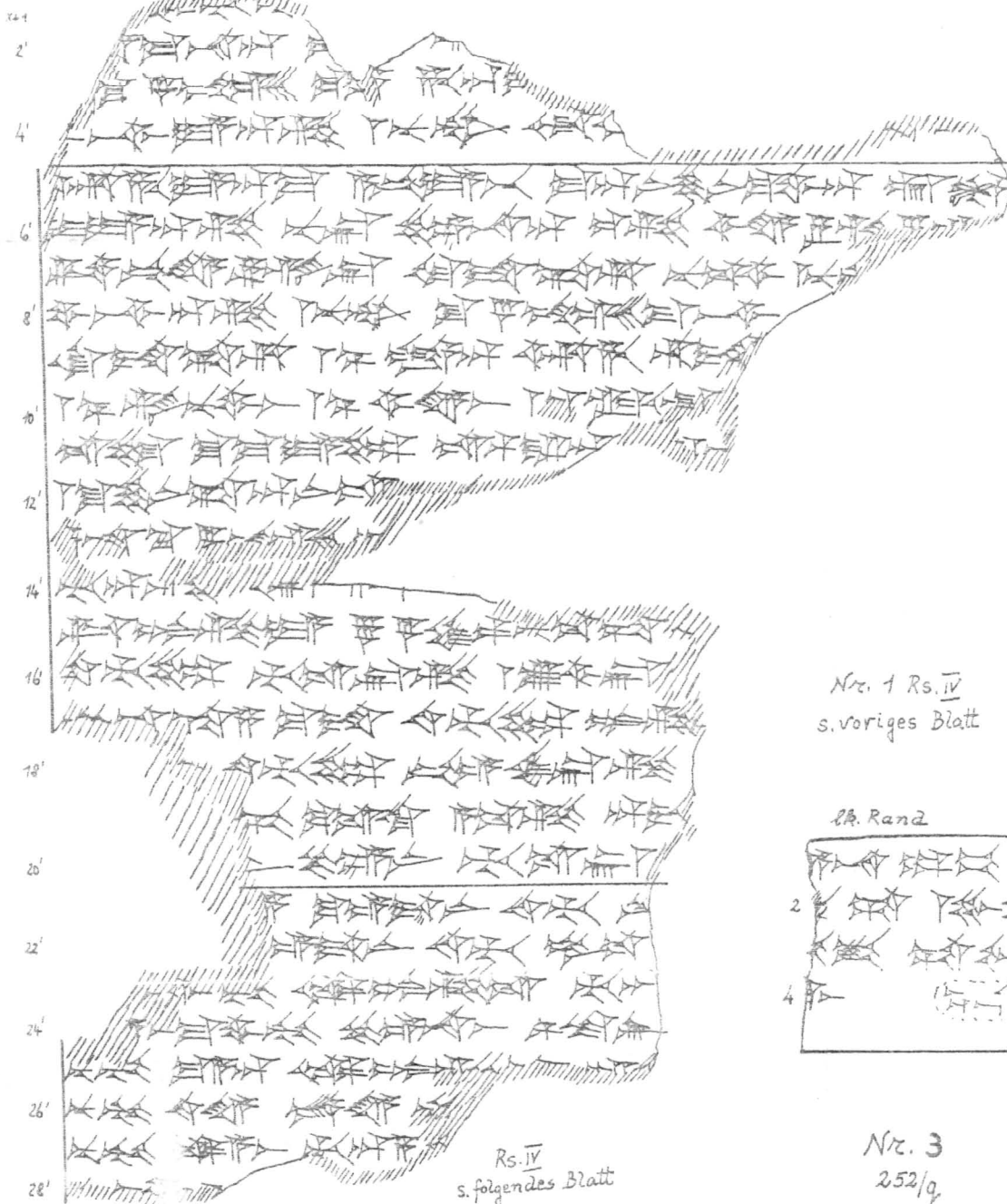
2682/c

Handwritten text in Kufic script, arranged in multiple columns. The text is dense and appears to be a transcription of an ancient document. The script is consistent throughout the page, with some variations in line spacing and alignment. The text is written in a cursive style, typical of Kufic script. The page is numbered 'Nr. 1' at the top left. There is a note 'im Folgenden kleinere Schrift' (in the following smaller script) near the top center. The right margin contains a list of numbers from 2' to 19', likely indicating line numbers or folio numbers. There are also some marginal notes, such as 'Ham - ...' and '165/e'. The bottom of the page shows some additional text, possibly a continuation or a separate section.

Nr. 2

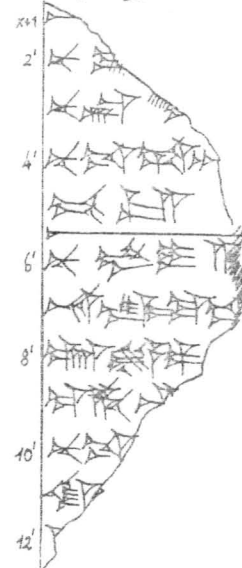
Bo 2730

Vs. I



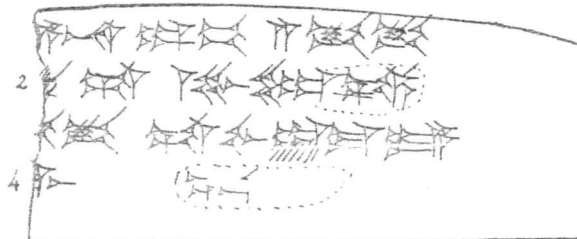
Nr. 1

Rs. III



Nr. 1 Rs. IV
s. voriges Blatt

l. Rand

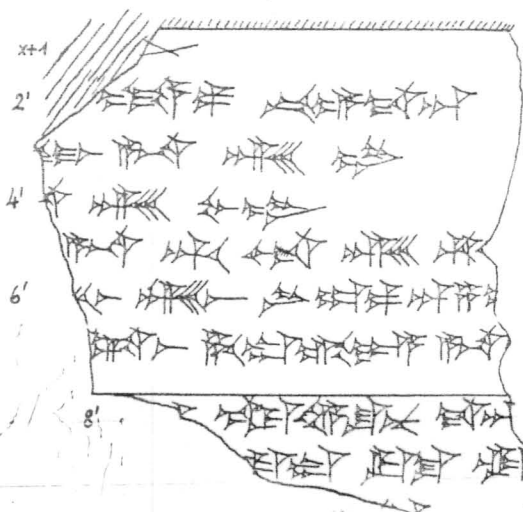
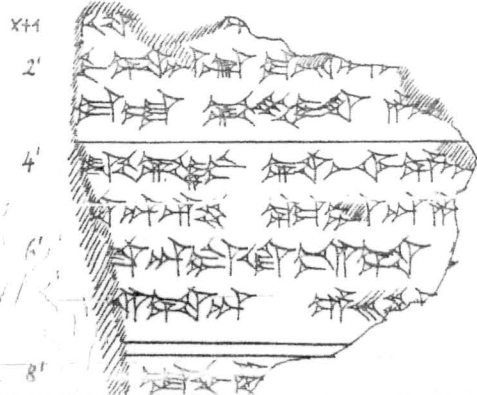


Nr. 3

252/q

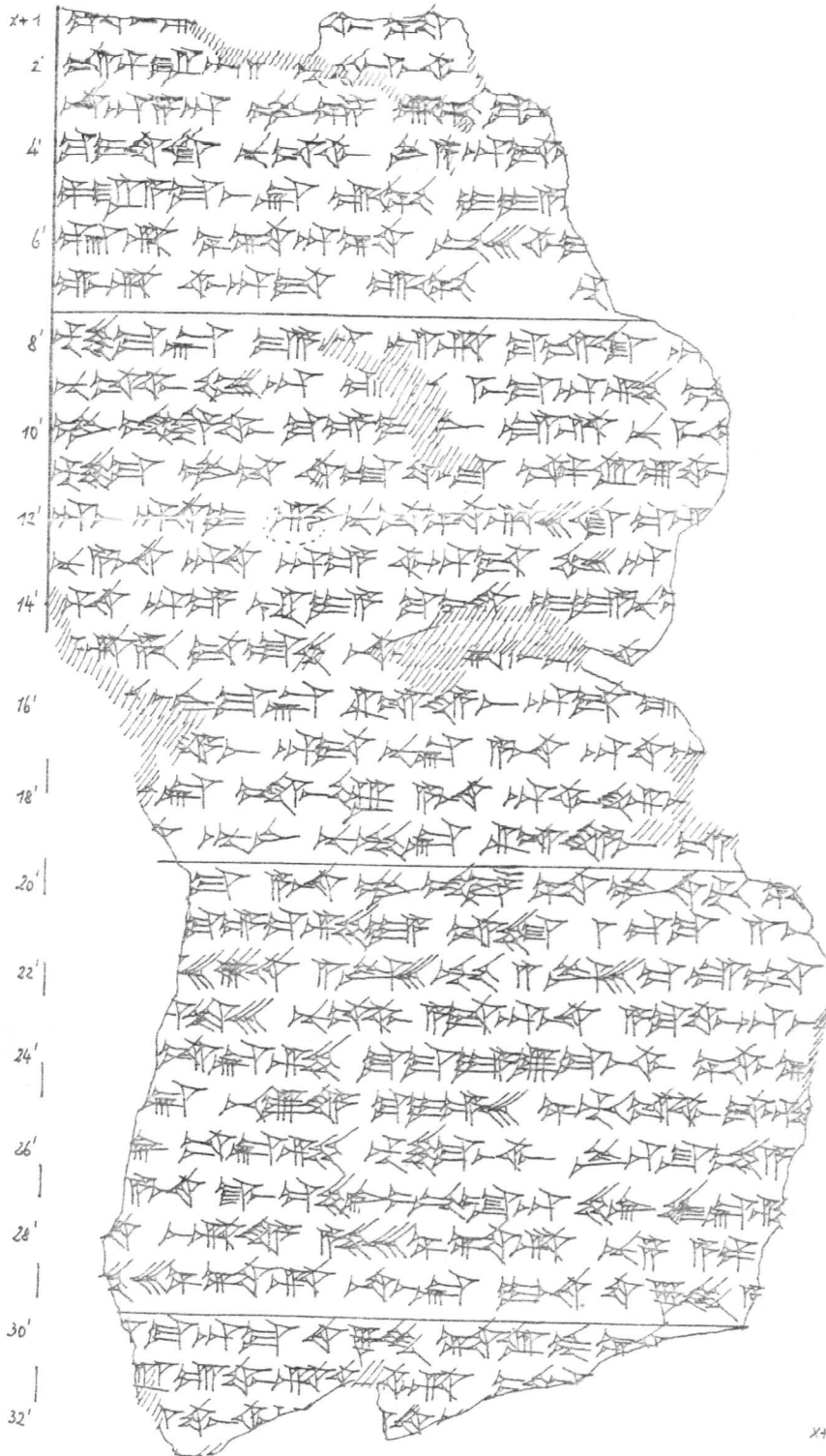
Nr. 4

401/q



Rs. IV

Nr. 2



Nrn. 3 und 4

s. vorhergehendes Blatt

Nr. 5

71/5



Nr. 6

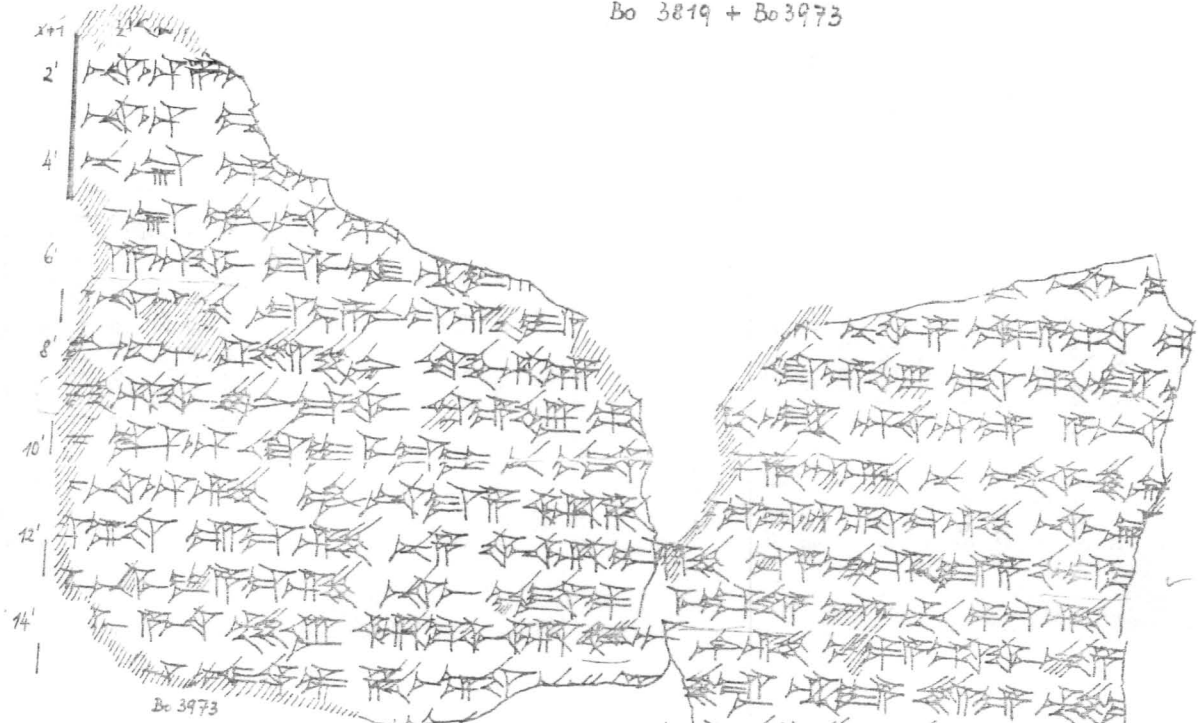
604/v



Vs.

Nr. 7

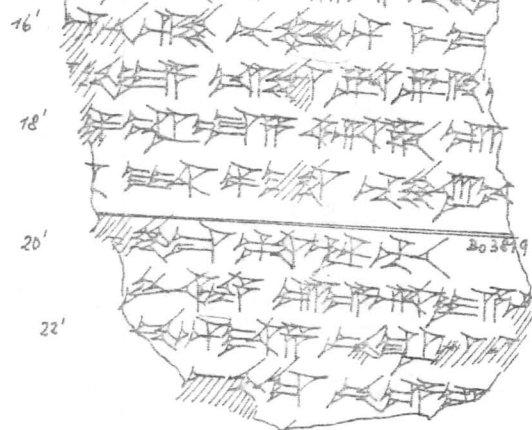
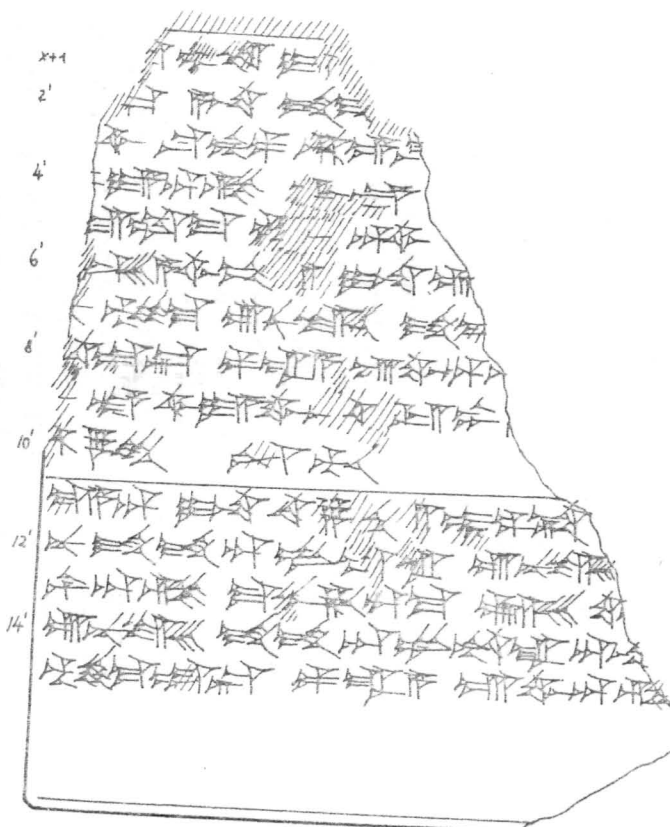
Bo 3819 + Bo 3973



Nr. 8

Bo 3829

Vs.



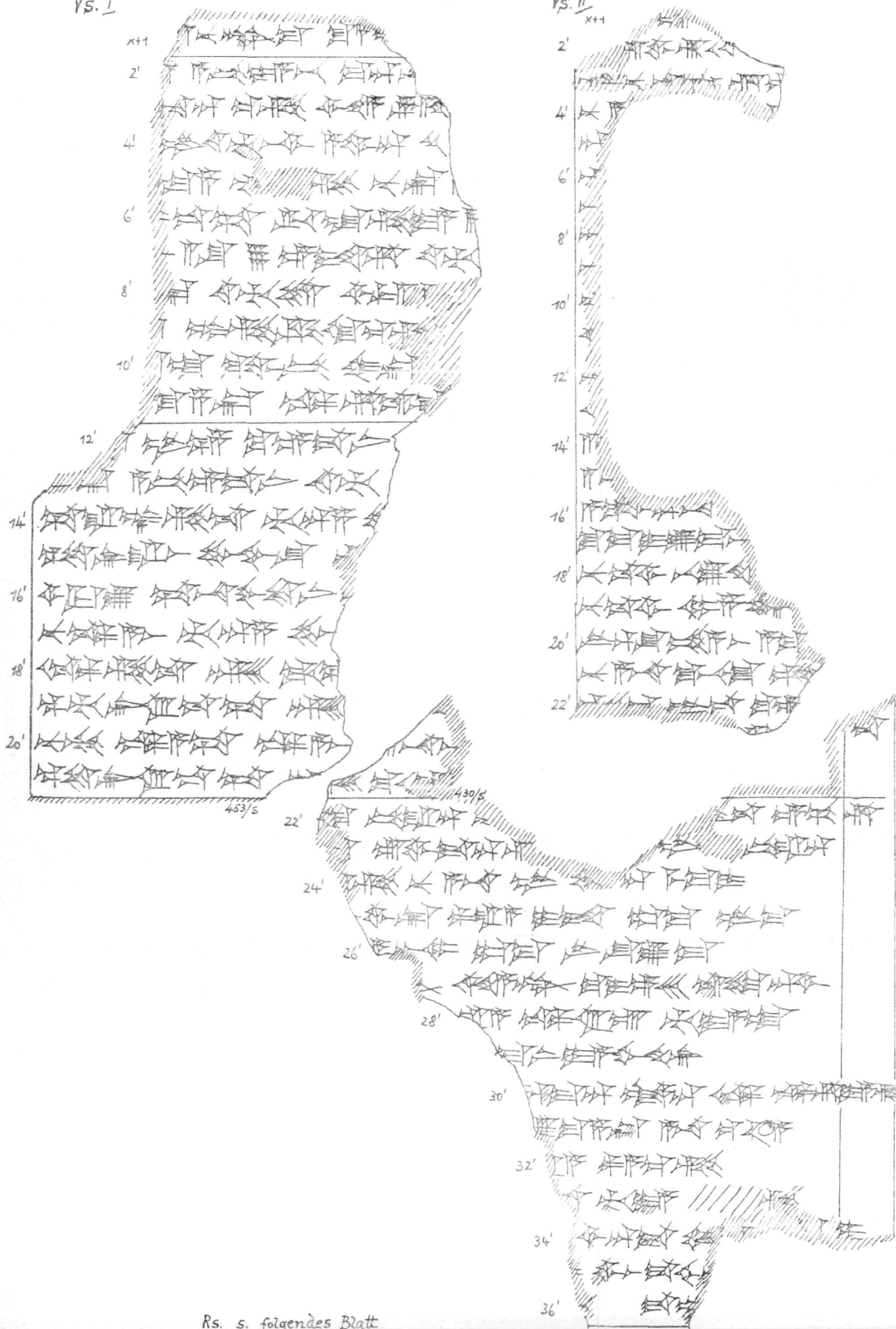
Rs. *

Rs. *

Nr. 9
430/s + 453/s

Vs. I

Vs. II



$$101/b + 125/b + 403/c + 377/n$$

$$V_S \cdot I$$

1 1. 王侯將相寧有種
2 2. 王侯將相寧有種
3 3. 王侯將相寧有種
4 4. 王侯將相寧有種
5 5. 王侯將相寧有種
6 6. 王侯將相寧有種
7 7. 王侯將相寧有種
8 8. 王侯將相寧有種
9 9. 王侯將相寧有種
10 10. 王侯將相寧有種
11 11. 王侯將相寧有種
12 12. 王侯將相寧有種
13 13. 王侯將相寧有種
14 14. 王侯將相寧有種
15 15. 王侯將相寧有種
16 16. 王侯將相寧有種
17 17. 王侯將相寧有種
18 18. 王侯將相寧有種
19 19. 王侯將相寧有種
20 20. 王侯將相寧有種
21 21. 王侯將相寧有種
22 22. 王侯將相寧有種
23 23. 王侯將相寧有種
24 24. 王侯將相寧有種
25 25. 王侯將相寧有種
26 26. 王侯將相寧有種
27 27. 王侯將相寧有種
28 28. 王侯將相寧有種
29 29. 王侯將相寧有種
30 30. 王侯將相寧有種
31 31. 王侯將相寧有種
32 32. 王侯將相寧有種
33 33. 王侯將相寧有種

II

30 天正
31 惟人自修其心
32 天正
33 天正
34 天正
35 天正
36 天正
37 天正
38 天正
39 天正
40 天正
41 天正
42 天正
43 天正
44 天正
45 天正
46 天正
47 天正
48 天正

es fehlen wohl 3 Zeilen

70'
72'
74'
76'

unterer Rand nahe
Rs. s. folgendes Blatt

52'
54'
56'
58'
60'
62'
64'
66'
68'

KBo 15

Nr. 11
4/5

Nr. 1

11

Rs. 1'

2'

4'

6'

8'

10'

12'

14'

16'

18'

20'

22'

24'

26'

28'

30'

32'

34'

36'

38'

377/2

(auf Vs.)

Vs. *

403/c

Forts. s. folgendes Blatt

Ko 15

Rs. III

40' ...
42' ...
44' ...
46' ...
48' ...
50' ...
52' ...
54' ...
56' ...
58' ...
60' ...
62' ...
64' ...
66' ...
68' ...
70' ...

(auf Vs.)

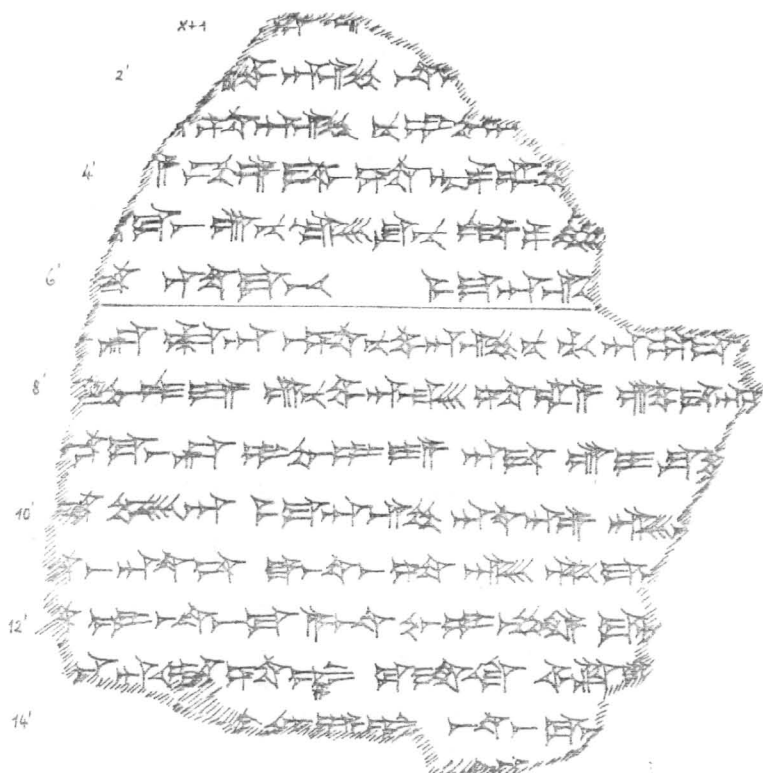
Rs. IV

1' ...
2' ...
3' ...
leer bis zum unteren Rand
Tilgungen

Nr. 11
s. voriges Blatt

Nr. 12

1135/u



*

Nr. 13

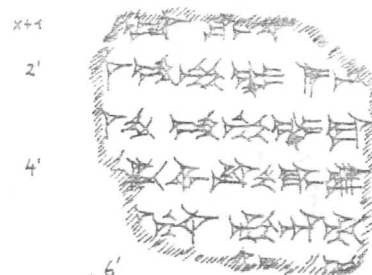
1615/u



*

Nr. 14

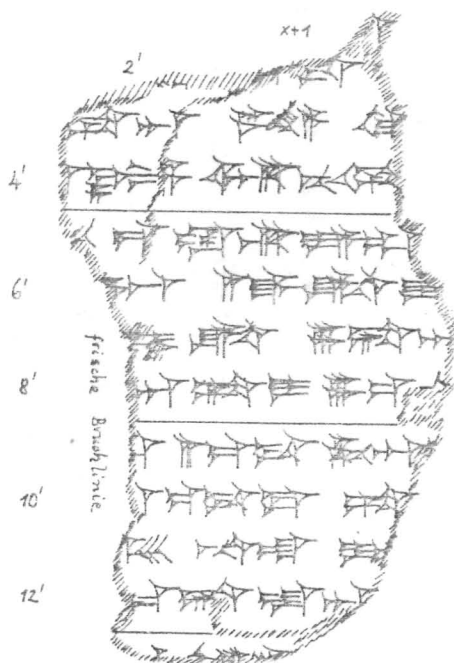
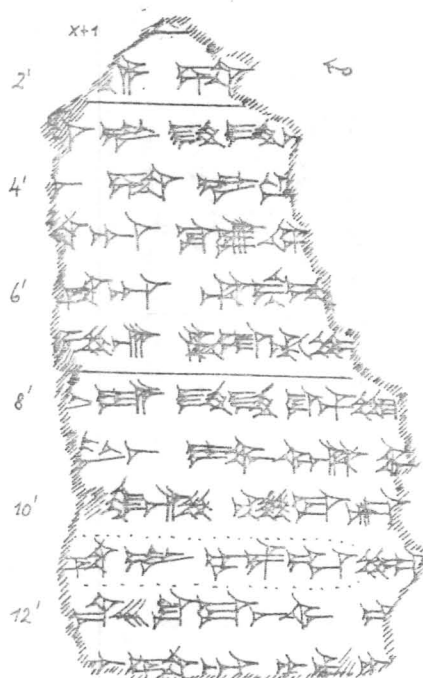
508/u



*

Nr. 15

200/f

Vs. II²frische
BruchlinieRs. III²

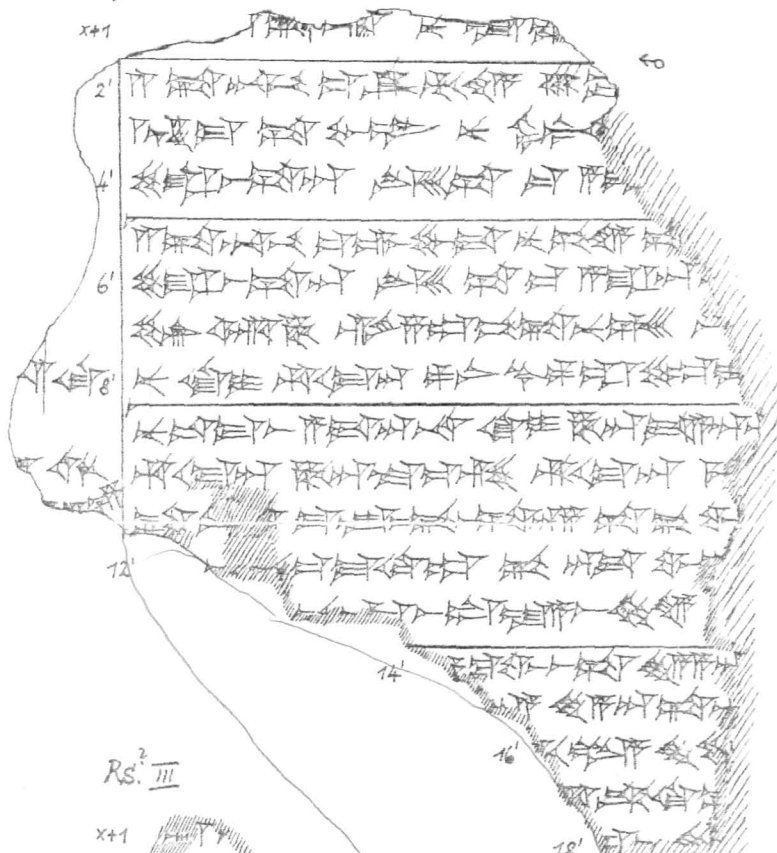
Nr. 16

+ Nr. 10.52

512/i

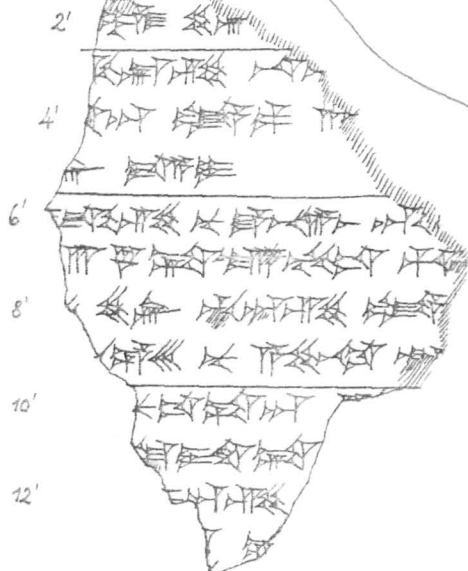
Rs. ² II

x+1



Rs. ² III

x+1



Nr. 17

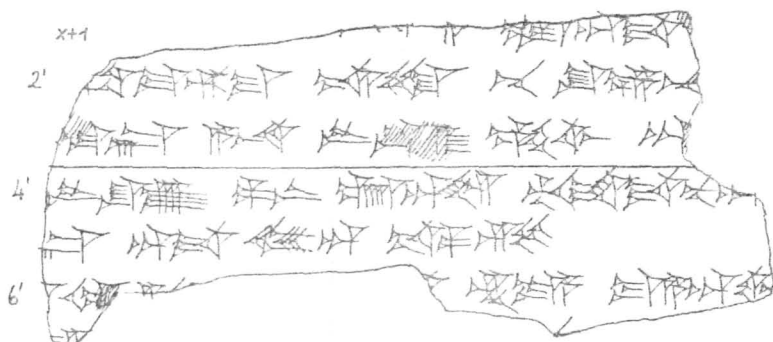
939/v



*

Nr. 18

331/e



*

Nr. 19
Bo 2874

Vs. I

2
4
6
8
10
12
14

16
18
20
22
24
26
28

Vs. II

2
4
6
8
10

18
20
22
24
26

Rs. *

Nr. 20
663/2

Vs. I

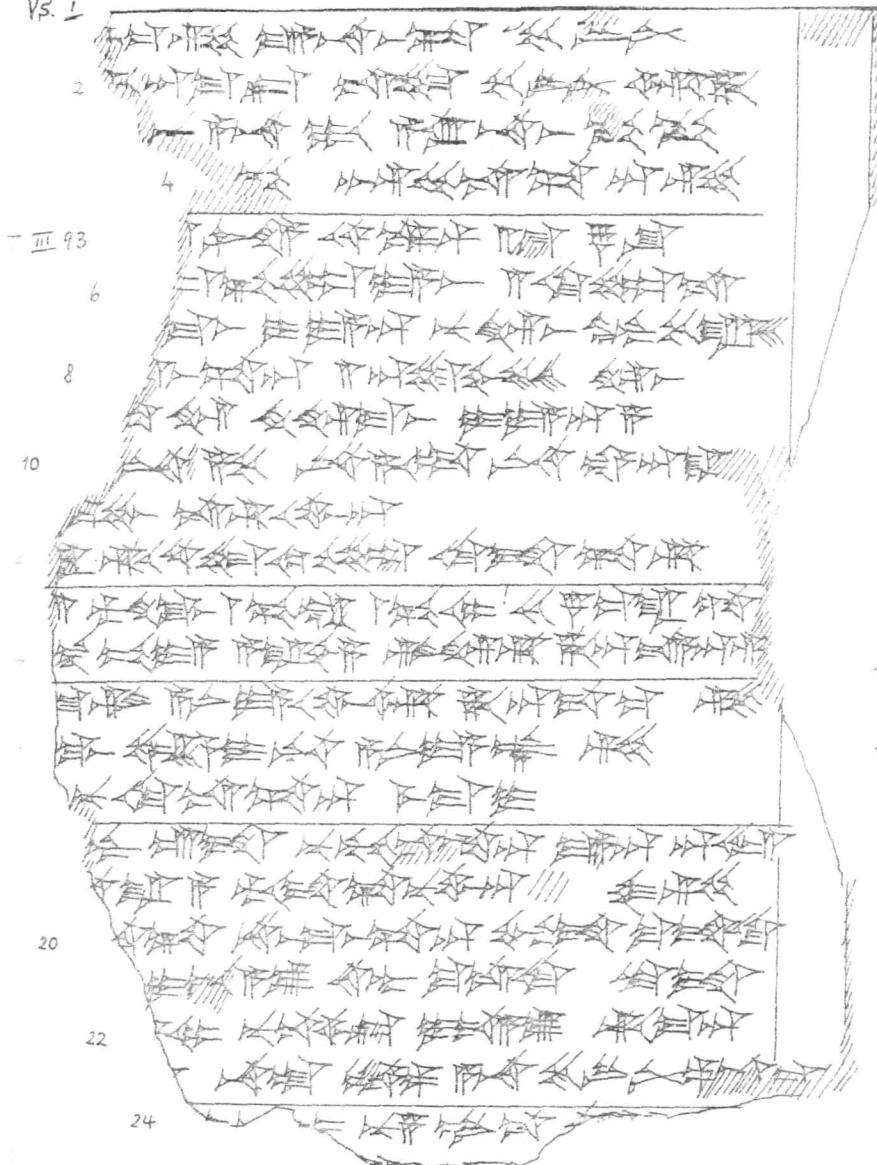
2'
4'
6'
8'

Rs. *

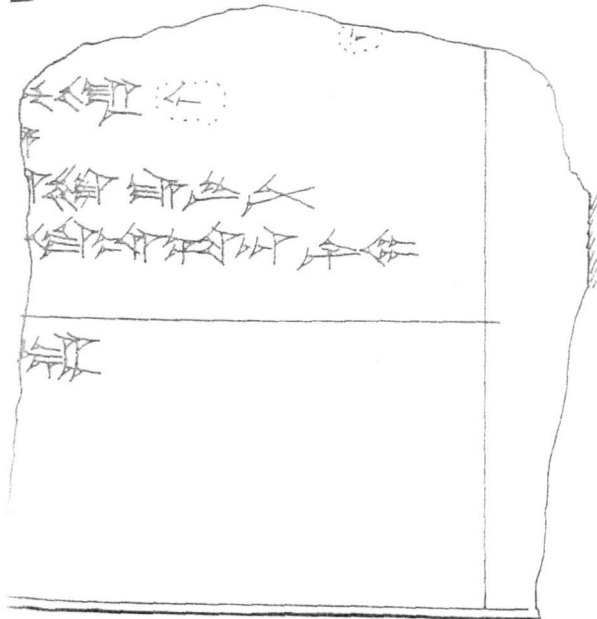
Nr. 21

Bo 2660

Vs. I

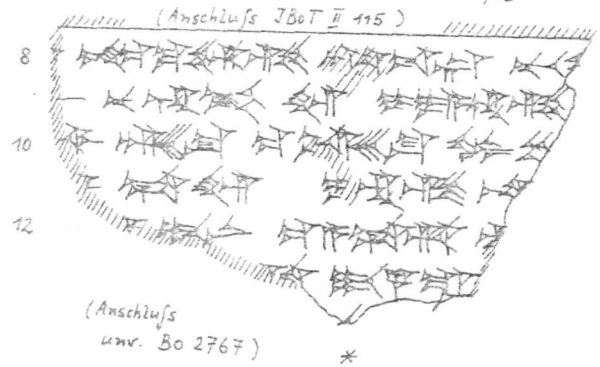


s. IV



Nr. 22

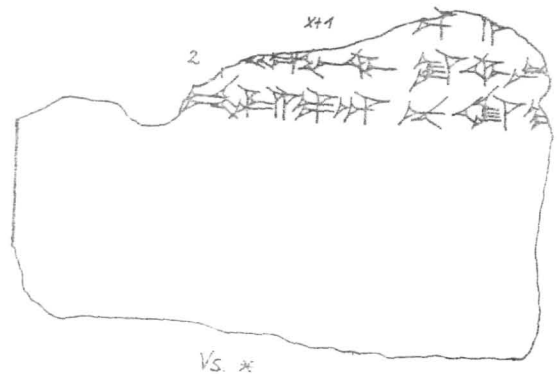
1925/u



Nr. 23

972/v

R. s.



- 1 anda kiitta 3-IV sipaanti. EG-JU-uta NI.HI.GA laahki i (4 Ko 24.109 III 1-12)
- 2 Andaa-kah kiissaan uetjai: Pietaanti eit-za (KOKO)
- 3 Nuza muskiiski Tamaiin-uta-zaan D^{LAH} HUL-lu-ufi na # Ko 13.114 I 21
- 4 sagainna anda lie tarnaat -ti
- 5 Nuza D^{LAH}-ni kuedani laatinianza Naasta wenaahhaanda Low upn st gr fr wena D^{LAH} et assign/designated (part of BLCg) CHD 39a
- 6 apuyun-pat D^{LAH} uski
- 7 Naata-za adaanzi, akuwaanzi. LU^{me} NAR SKR.
- 8 paanzakauzi-uta apaaat-pat pdrnaas pietaan
- 9 ma-kah KAKU-az UUL kuinki derijaanzi
- 10 Maah haan-wakan ashuanzi, nukh^{sub} tallaa NI.HI.GA laahki
- 11 KU.VD-jakha anda tarnaai. Nu apaaat ATAR SKR
- 12 araahzaanta iskiiz -zi
- 13 Nuakuwaanna Geikzi. Nu NI sipaanti. EG-JU-uta
- 14 akuwaanna Geikzi. Nu ZG.GR.RA ARU G^{sub}JA BN.SUR
- 15 D^{sub} Luapuyuruushinna ekuzi. EG-JU-uta KAS^{sub}sa
- 16 ekuzi? parsijaannai-uta ND tappinnuus
- 17 UUL. AWA G^{sub} BN.SR-NU zikkiz -zi
- 18 --- (6) akuwaanna ashuanzi. Nu utanaas EN-as
- 19 Geizzi. Nu kiissaan Geizzi: "Pietaan-
- 20 duussa, nuutta watazhaahhuwaas
- 21 EGR-antamaatta awbaassias SKR SKR
- 22 laah (?) EGR-anta SKR kioldias laah. Nuutta is^{sub}?
- 23 Li^{sub} P^{sub}inganuuta. Naataatta ISTU NI.HI.GA iskinuuta + Ko 15.24
- 24 Nu^{sub} us-saan^{sub} ihhuun kuedani D^{sub} ni CHD 39a
- 25 Naasta wenaahhaa apuyun-pat D^{LAH} uski! Tama-in^{sub} ma-zaan
- 26 D^{LAH} HUL-lu^{sub}ha sagai in anda lie tarnaatti!
- 27 Naat? -wa I ND NI DAN? Nukh haatteessar istaa. pi??
- 28 Naat? -wa-ot seer anda zi, UZU-uta-nah ND-ja kuit (-)
- 29 x UUL ku-wa-ot^{sub}suppi Nu SKR.SUR kuis ija^{sub}33?
- 30 haan-za apaaas D^{sub} SKR kioldijaas QATI
- 31 Nu apaaat pietaan zi Naasta tarnaat
- 32 is^{sub} huwaanzi. Maah haateessar
- 33 Z^{sub}innaanzi. Nu VALAU UD. K^{sub}BAR

II 3 ff. Don't let him in! Await st god fr whom yu (- a part of a BLCg) + assign/designated

24 ff. [Ku?-u]aus-sa (chalz)ihhu: Await st god fr whom I calld + (waflls?; ft don't let wdr deity or an w^{sub} portat in!

q Ko 13.161 (832) Rev. mt. col. 6-7: P^{sub}ai-war-as-mu, nu-wi-tta-kaan wenaahhaanda uskanzi 'Giv' em to me, 7 dey w^{sub} await yu (= du).

q Gary. JADS 109/4, '89, 689 < Nilsifer Boysen-Dietrich. Des led. Lehouhaus, TH 12, '87.

15

Ko 24.109

III NIE. ~~24~~ ²⁵ ~~26~~ ²⁷ ~~28~~ ²⁹ ~~30~~ ³¹ ~~32~~ ³³ ~~34~~ ³⁵ ~~36~~ ³⁷ ~~38~~ ³⁹ ~~40~~ ⁴¹ ~~42~~ ⁴³ ~~44~~ ⁴⁵ ~~46~~ ⁴⁷ ~~48~~ ⁴⁹ ~~50~~ ⁵¹ ~~52~~ ⁵³ ~~54~~ ⁵⁵ ~~56~~ ⁵⁷ ~~58~~ ⁵⁹ ~~60~~ ⁶¹ ~~62~~ ⁶³ ~~64~~ ⁶⁵ ~~66~~ ⁶⁷ ~~68~~ ⁶⁹ ~~70~~ ⁷¹ ~~72~~ ⁷³ ~~74~~ ⁷⁵ ~~76~~ ⁷⁷ ~~78~~ ⁷⁹ ~~80~~ ⁸¹ ~~82~~ ⁸³ ~~84~~ ⁸⁵ ~~86~~ ⁸⁷ ~~88~~ ⁸⁹ ~~90~~ ⁹¹ ~~92~~ ⁹³ ~~94~~ ⁹⁵ ~~96~~ ⁹⁷ ~~98~~ ⁹⁹ ~~100~~

= (Ko 13.114)

= B II 30'

20 1 - - - 1 NO TAPPIIN ^{ku-nu} ~~21~~ ²² ~~23~~ ²⁴ ~~25~~ ²⁶ ~~27~~ ²⁸ ~~29~~ ³⁰ ~~31~~ ³² ~~33~~ ³⁴ ~~35~~ ³⁶ ~~37~~ ³⁸ ~~39~~ ⁴⁰ ~~41~~ ⁴² ~~43~~ ⁴⁴ ~~45~~ ⁴⁶ ~~47~~ ⁴⁸ ~~49~~ ⁵⁰ ~~51~~ ⁵² ~~53~~ ⁵⁴ ~~55~~ ⁵⁶ ~~57~~ ⁵⁸ ~~59~~ ⁶⁰ ~~61~~ ⁶² ~~63~~ ⁶⁴ ~~65~~ ⁶⁶ ~~67~~ ⁶⁸ ~~69~~ ⁷⁰ ~~71~~ ⁷² ~~73~~ ⁷⁴ ~~75~~ ⁷⁶ ~~77~~ ⁷⁸ ~~79~~ ⁸⁰ ~~81~~ ⁸² ~~83~~ ⁸⁴ ~~85~~ ⁸⁶ ~~87~~ ⁸⁸ ~~89~~ ⁹⁰ ~~91~~ ⁹² ~~93~~ ⁹⁴ ~~95~~ ⁹⁶ ~~97~~ ⁹⁸ ~~99~~ ¹⁰⁰

= III 13)

Ko 13.
= ~~III 13~~ III 21 (stop)

		1 Kattaaan Aanzii. I GUD-aa
		2 JA I MANA[
		3 Kierani-ma LANA III ALAM UD.KA.BR...
		4 Katteragaz, Kierani ja I istappuulli UD.KA.BR...
0'	vac	5 Istappuulli, jaas-ma-kän anda NI.HIGA, NI.NUN, NI.GIS]
1'	daai	6 LAL, MUN kuwapiitta [tepu laaku. Ni NUNHIA-ja hälujaas]
2	vac	7 GINBIHIA, NUNHIA SAR[kuwaaan BLG, BPPR, II waalluus ANBA]
3	vac	8 II waalluus JA NIUD AS. SIR. GAL[
4'	ja	9 NIUD ZA.GUL, NIUD ZUG. SU.A, NIUD KA.GI.NA[NIUD KA.D.RA, NIUD HIA]
5	ni	10 kuwaaan zaapzagaja [kuitta paraa [tepu zaai.]
6	Tan	11 Seraassaan ALAM HIA UD.KA.BR JA UD.KA.BR-ja [daai ~6-6]
7	fua	12 EG-anda-uta NUNHIA, hälujaas INBIHIA SA [SAR.NUN]
8	ni daai	13 kuwaaan NI.HIGA, NI.NUN, NI.GIS, LAL, MUN, BLG, BAPPR
9	vac?	14 NI.UDHIA zaapzagaja, saattanaas zaapas suunni [jaanzii]
10	ni GALL-ada	15 Näwta I ND SIG, II ndaan SA BR JAATI, I ND AL, I ND LAAPK [UG-1]
11	vac.	16 JA BAR UPNI, X ND SIG, I DUG PI, I DUG HABHAB WI, I DUG KUKUUB WI,
	AIN?	17 I DUG KUKUUB PI, I DUG KUKUUB warmaan, I DUG KUKUUB tawaal,
12'	UZU ZGLU ZU	18 I DUG KUKUUB waalki. ISTU LU GUBNSR-ma KAM HIA GINBIHIA (AII)
13	UZU SA NE-IT	19 kuwaaan III ND. NI JA BAR UPNI; ND. NI. E.DÉ, ND. har-spaunwaentes,
14	ja	20 XII ND Tappiinnu SA BAR UPNI, III GA. KN. AGI, waalla BAR UPNI.
15	LUZU TTE	21 X HAZIZI SA ND ijaan; I GUBNSR GIS istarna pteu
16'		22 I sarhuuli-kän wenaahhaanda ANA E.A daai. Seraassaan
17"		23 I ndaan daai. Seirraassaan XII ND TAPPINNUN, I ND. GUG,
18"		24 I ND X ND HAZIZI, GUBNSR-ja daai -i.
19"	daai daai...	25 I GUBNSR [AT.KID-uta PANI GUBNSR GIS SA E.A daai.
20"	U.UD-ja-kän anda daai	26 Nuissaan eidri kuwaaan, GINBIHIA kuwaaan
21"	Hattteesni-kän anda	27 EGK-pa daai- X-2-i
22	NIHIGA laaku.	28 Näwta PANI GUBNSR WI, PI. WI warmaan ANA E.A
23	Eit-za eku	29 III-JU sipaanti. Nu ANA E.A aanaa paai. (AII)
24	idaaluuna	30 Näwta-kän X ND HAZIZI ISTU GUBNSR E.A arha daai [i]
25	-ti	31 nija I ALAM UD.KA.PR INA WA-JUNU anda
26	Wasta wenaahhaanta	32 daai ANA GUD. UD.KA.PR-ja-kän ANA WA-MU
27"		33 anda daai
		34 ISTU GUBNSR daai [---]
		35 UDXPR-ja ISTU GUBNSR
		36 KIZI STAT

suttesaat l^e
-ni
ahauussaanzi
teittin
mi E^{HIA} takku
saanzi
asotias arkui
E^{HIA}

- 1 Naat-za ~~naas~~ ^{naas} D^{naas} Kisaan[- - (-)] rei.
- 2 Naasta I UZU ANA ^{E.A} sipaanti. Nu IV ALAM UD. KA. BR
- 3 SA UD. KABR AYAAK, KIINNA isharnumgaizzi. Nu-kän
- 4 suuppa huihu SAG. DU, GIR ^{uz} ~~uz~~ ^{uz} GAB, ^{uz} ZAG. LU da[ai]
- 5 Naat PANI ^{BNJR} ^{A.A} daa- -i [X]
- 6 Nu ^{uz} NG. GIG ^{uz} SA NE-it zannanzi. Nu ND. SIG HIA [- - -]
- 7 BAR ^{uz} NG. GIG, ^{uz} SA kuraan daai. Naat [- - -]
- 8 ANAI ^{Y-saan} daa- -i [
- 9 EGR-ahia [- - W, PI, ^{an}anah, waalki ANA PANI ^{E.A} [- - -]
- 10 kuit ^{ti} sipaan- -ti
- 11 Naat haan- ^{naas} ^{naas} ^{naas} KAMHIA ari, naat-za daanna esaanda[ri?]
- 12 Nu-kän ^{E.A} ^{Gillaan}, ^{Hépit} III-JU KU-as ekuuzzi
- 13 I ND TAPPINNU [pär] ^{si}ja, naan-saan PANI ^{E.A} A.A | = A III
- 14 INA ^{BNJR} (?) daa- -i 20"
- 15 EGR-SUL ^{ak} ^{daanna} KU-as I-JU ekuzi.
- 16 ^{Naas} ^{naas} PANI ^{A.A}
- 17 INA ^{BNJR} daa- -i
- 18 EGR-JU ^{NIN} ^U ^{UUN} KAK-ja KU-as I-JU ekuzi
- 19 naas ^{naas} PANI ^{E.A} [daai.]
- 20 KU-as I-JU Lekuzi
- 21 PA-NI ^{A.A} daai. A III 30"

NI. UD ^{naas} ^{naas} ja
daan
^{naas} ^{naas} kii E. UD
naas haastin
da-pit ^{naas} ^{naas} ^{naas}
-du
Z. Nu-kän

Ko 24.109 + Nr. 24

⊕ 1238/c

Rs. III 675/b + 594/c + 222/e (+) 602/c

+ Ku 32.137

VS. II

22' x+1
2'
25 NA'AS
LAN
6'
8'
30
32
14'
15'
16'
A YAAK₂ KU
(Forts. s. folgende Seite)

2 III
X HA
G¹³ SAR-HU
SERAASSA AN
I NA GUG, I
I⁶⁵ BAN SUR AZ. KO
NUUSSAAN Egidri
EGIR-pa vac.
NA HA PANI G¹³ BAN SUR
III-TU Sipcenti
675/b

KU-as I-SU E-KU

20"
22"
24"
26"
28"
30"
32"
34"
36"
38"
40"
602/c

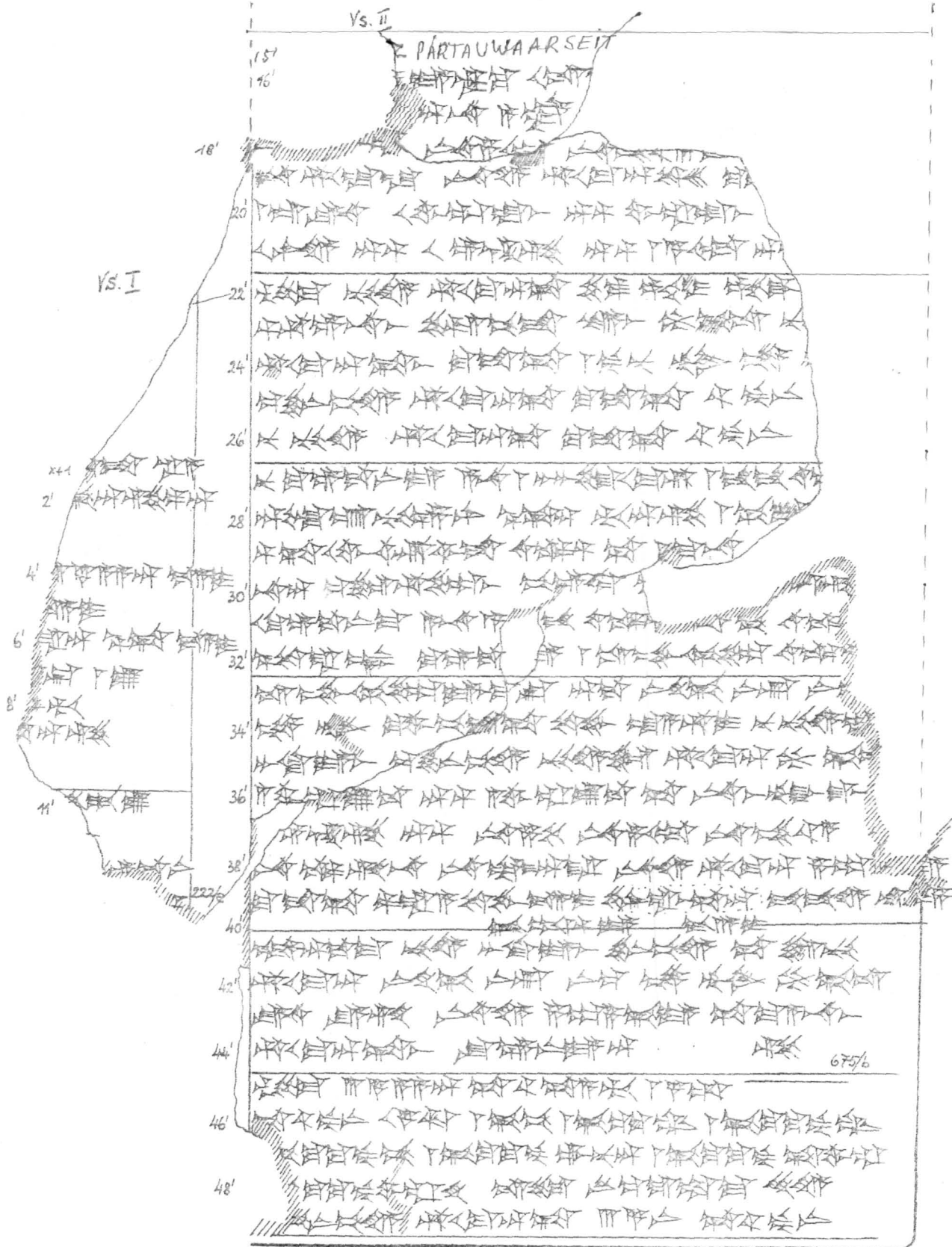
A. K₀ 15.24 + K₁ 32.137 + K₀ 24.109 (III 1-12) ⊕

B. K₀ 13.114: I 12 sgg = A I 11 sgg.

II = A II 49 sgg.

III 13 sgg. = A III 20 sgg.

Nr. 24

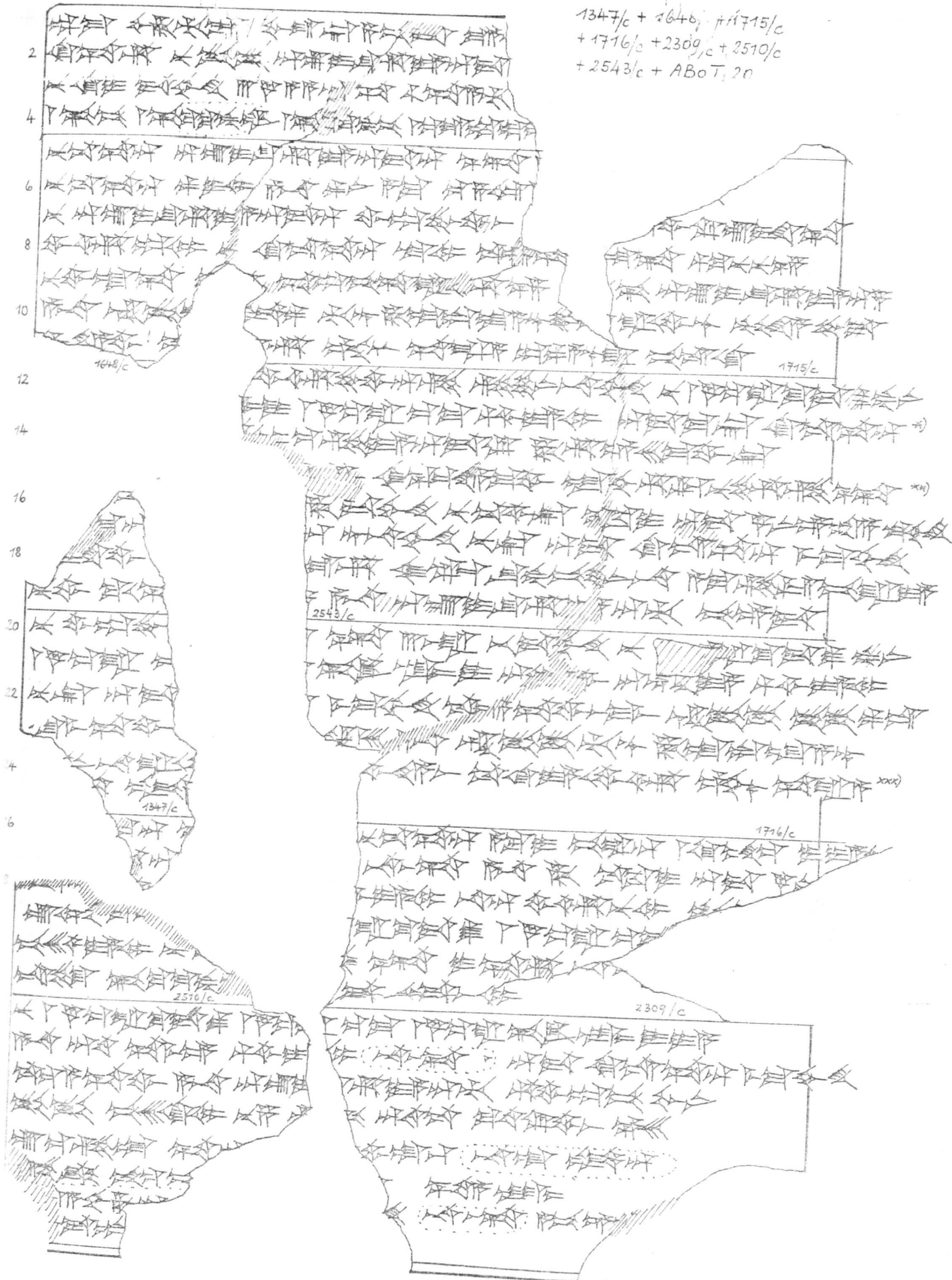


Rs. s. voriges Blatt

Vs.

25

1347/c + 1648/c + 1715/c
+ 1716/c + 2309/c + 2510/c
+ 2543/c + ABoT, 20

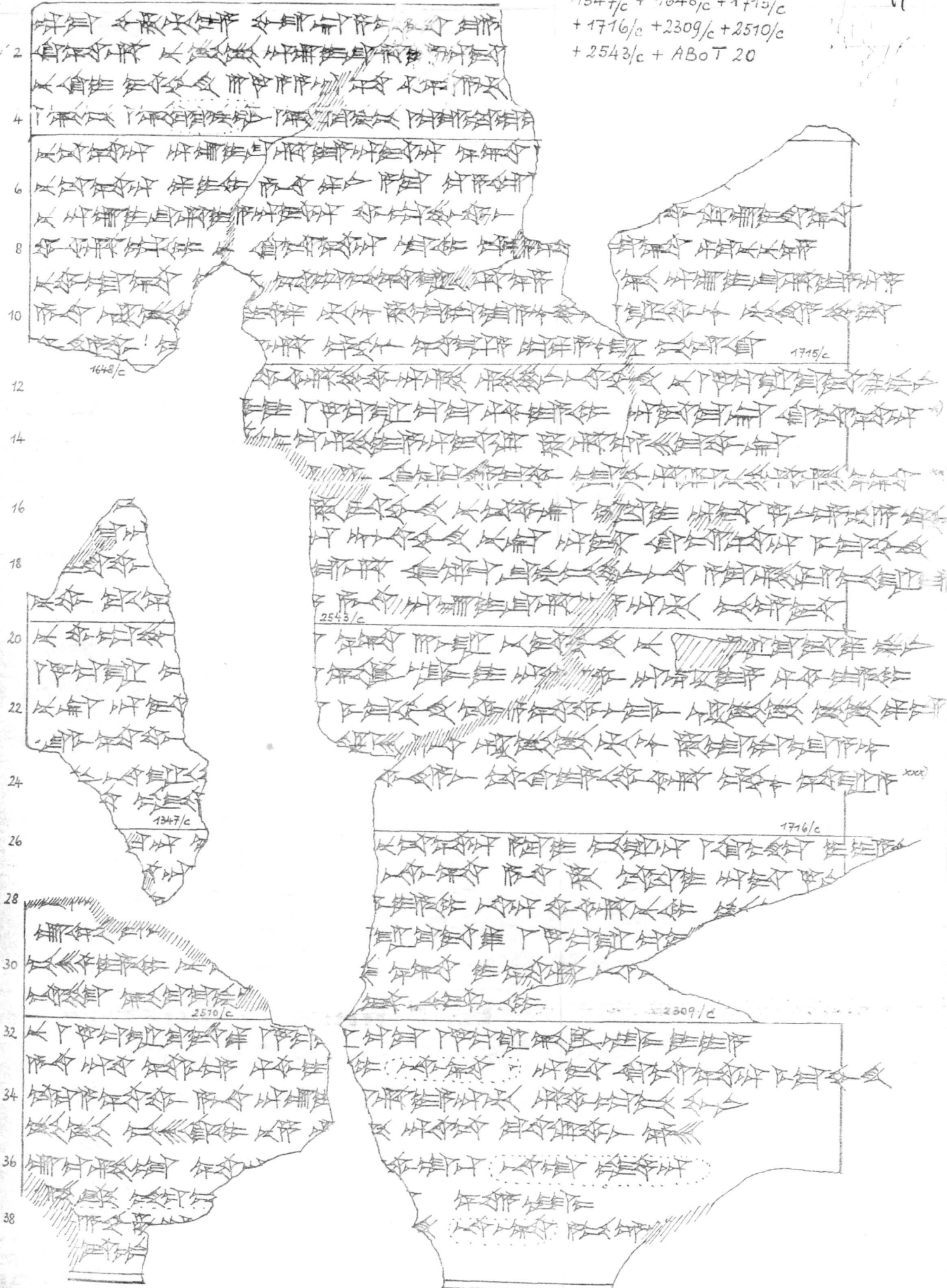


Rs. s. folgendes Blatt

Handwritten text at the bottom of the page, likely a continuation of the text from the reverse side (Rs.).

Vs.

1347/c + 1648/c + 1715/c
 + 1716/c + 2309/c + 2510/c
 + 2543/c + ABoT 20

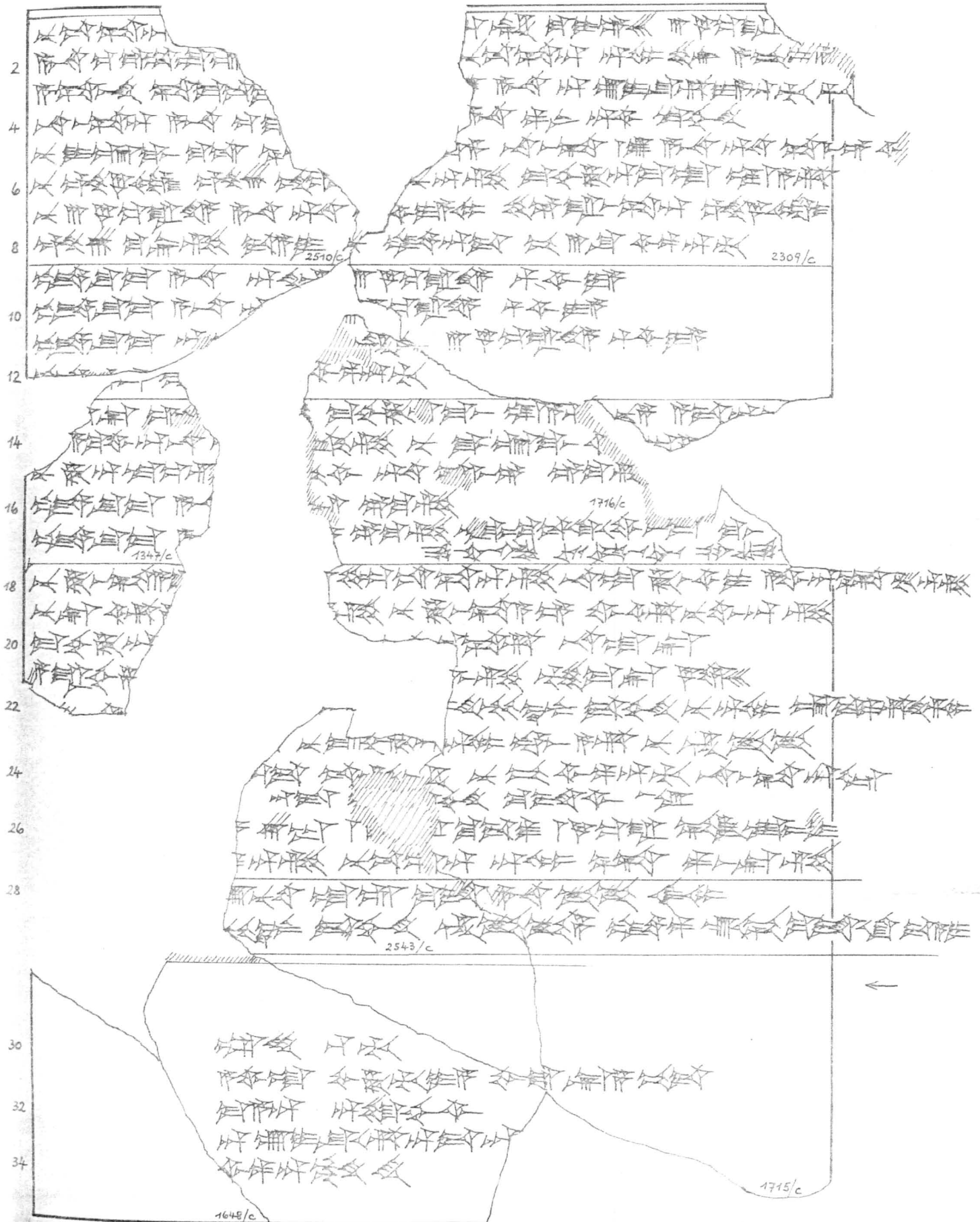


Rs. s. folgendes Blatt

K 15

Rs.

Nr. 25

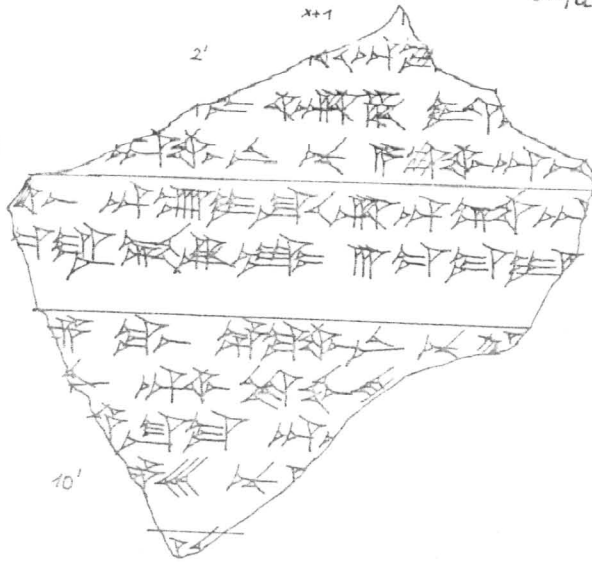


Nr. 26

600/2

x+1

2'



10'

*

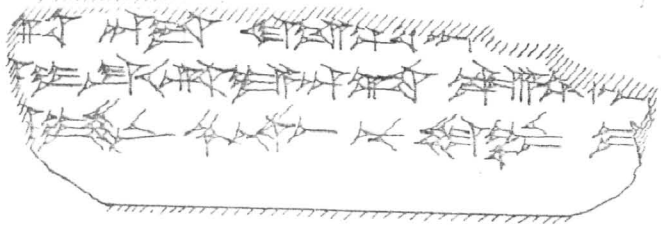
Nr. 27

172/e

Is. I (unten)

x+1

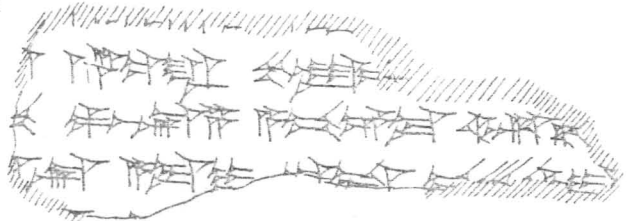
2'



Rs. IV

2'

4'



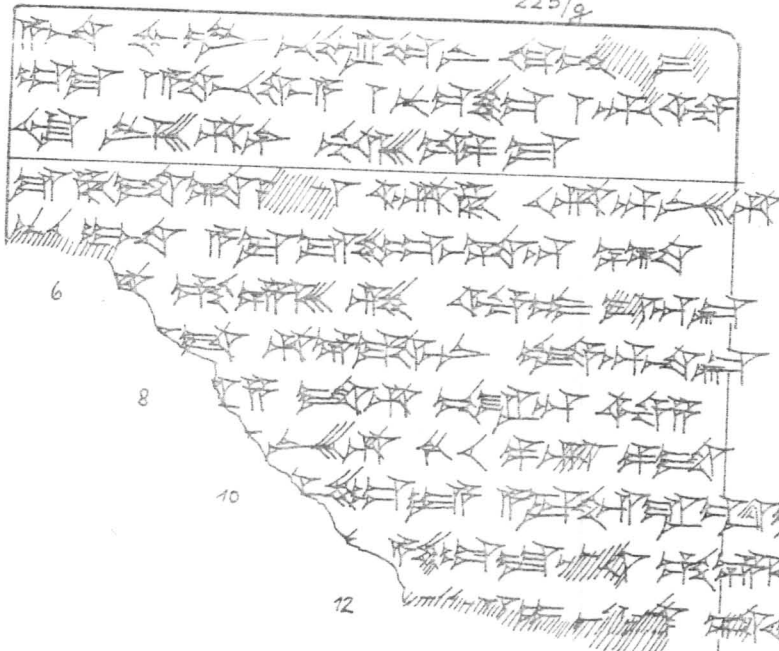
Nr. 28

225/g

Vs.

2

4

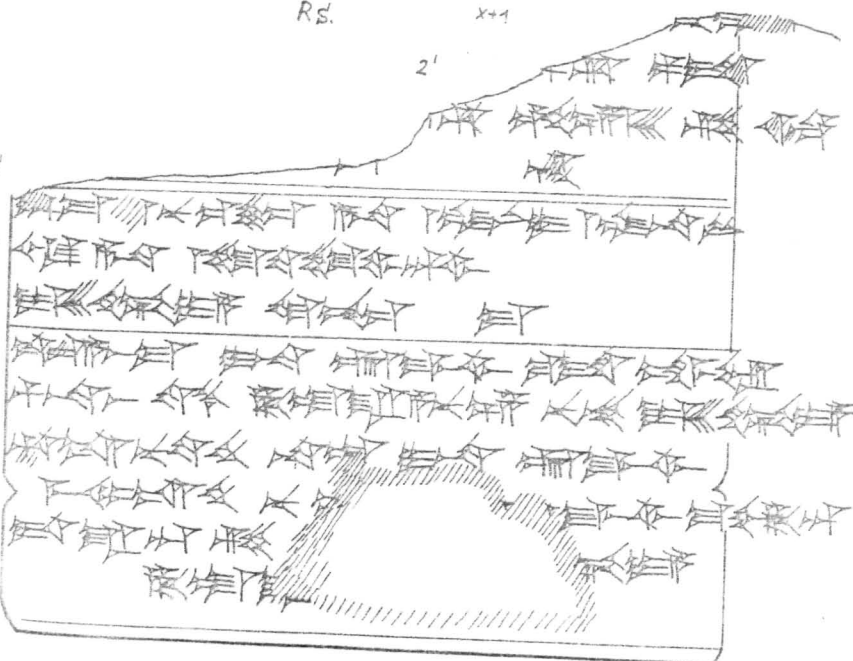


Rs.

x+1

2'

14'



2

4

6

Handwritten notes on lined paper:

Left margin:
人
王
命
年
五
十
七

Main body:
人
王
命
年
五
十
七

Right margin:
R.S. III

Nr. 29

$$78/\text{r} (+) 190/\text{c} + 326/\text{c}$$
RS. III[illegible]

No. 30

1139/c

Vs. $\overline{11}$

Rs. s. folgendes Blatt

Rs. s. folgendes Blatt

Handwritten text at the top of the page, likely a title or header, written in a cursive script.

Vs. s. voriges Blatt

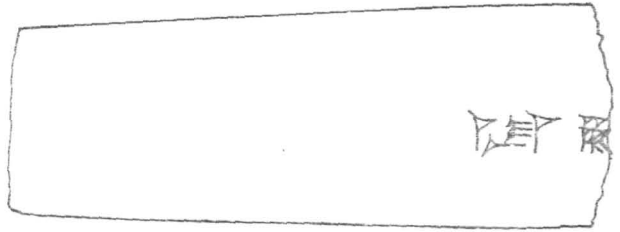
23

Nr. 31
1835/c + 455/2

Vs. I

Fragment of a manuscript page (Vs. I) showing a list of entries with marginal numbers (x+1, 2', 4', 6', 8', 10', 12', 14', 16', 18'). The text is written in a cursive script. A large, irregularly shaped area is shaded with diagonal lines, indicating a missing or damaged portion of the text. The fragment is labeled "Vs. I" and includes the number "1835/c" and "455/2".

Er. Rd.



Rs. IV

Fragment of a manuscript page (Rs. IV) showing a list of entries with marginal numbers (x+1, 2', 4', 6', 8', 10', 12', 14', 16', 18'). The text is written in a cursive script. A large, irregularly shaped area is shaded with diagonal lines, indicating a missing or damaged portion of the text. The fragment is labeled "Rs. IV" and includes the number "1835/c".

Handwritten text in a cuneiform script, likely Sumerian or Akkadian, arranged in several lines within a rectangular frame.

8'

Nr. 31

$$1835/c + 455/a$$

Rs. IV

x+1

2'

4'

6'

8'

10'

12'

14'

16'

18'

1835/c

455/a

Handwritten text in a cuneiform script, likely Sumerian or Akkadian, located at the bottom of the page.

Rs. III

4'

6'

8'

Handwritten text in a rectangular frame, likely a list or table of contents, with some text written outside the frame.

Vs. s. voriges Blatt

Nr. 31

1835/c + 455/2

Vs. I

Large block of handwritten text, possibly a list or table of contents, with some text written outside the frame.

1835/c

455/2

lk. Rd.

Handwritten text at the bottom of the page.

Rs. IV

x+1

2'

4'

6'

8'

10'

12'

14'

16'

18'

Large block of handwritten text, possibly a list or table of contents, with some text written outside the frame.

1835/c

Nr. 32

1664/c

I

Handwritten text in a cuneiform script, arranged in horizontal lines. The text is partially obscured by a large, irregular, shaded area on the right side of the fragment.

Nr. 32

Rs. IV

x+1

Handwritten text in a cuneiform script, arranged in horizontal lines. The text is partially obscured by a large, irregular, shaded area on the right side of the fragment.

Nr. 33

24

475/b + 819/b + 1520/c
+ 2074/c + 2096/c

Vs. I

Handwritten text in a cuneiform script, arranged in horizontal lines. The text is partially obscured by a large, irregular, shaded area on the right side of the fragment.

Vs. II s. folgendes Blatt

Vs. I

x+1

Nr. 32

1664/c

Vs. I

Handwritten text in a cuneiform script, organized into a grid with row numbers 2, 4, 6, 8, 10, 12 on the left margin.

Nr. 32

Rs. IV

x+1

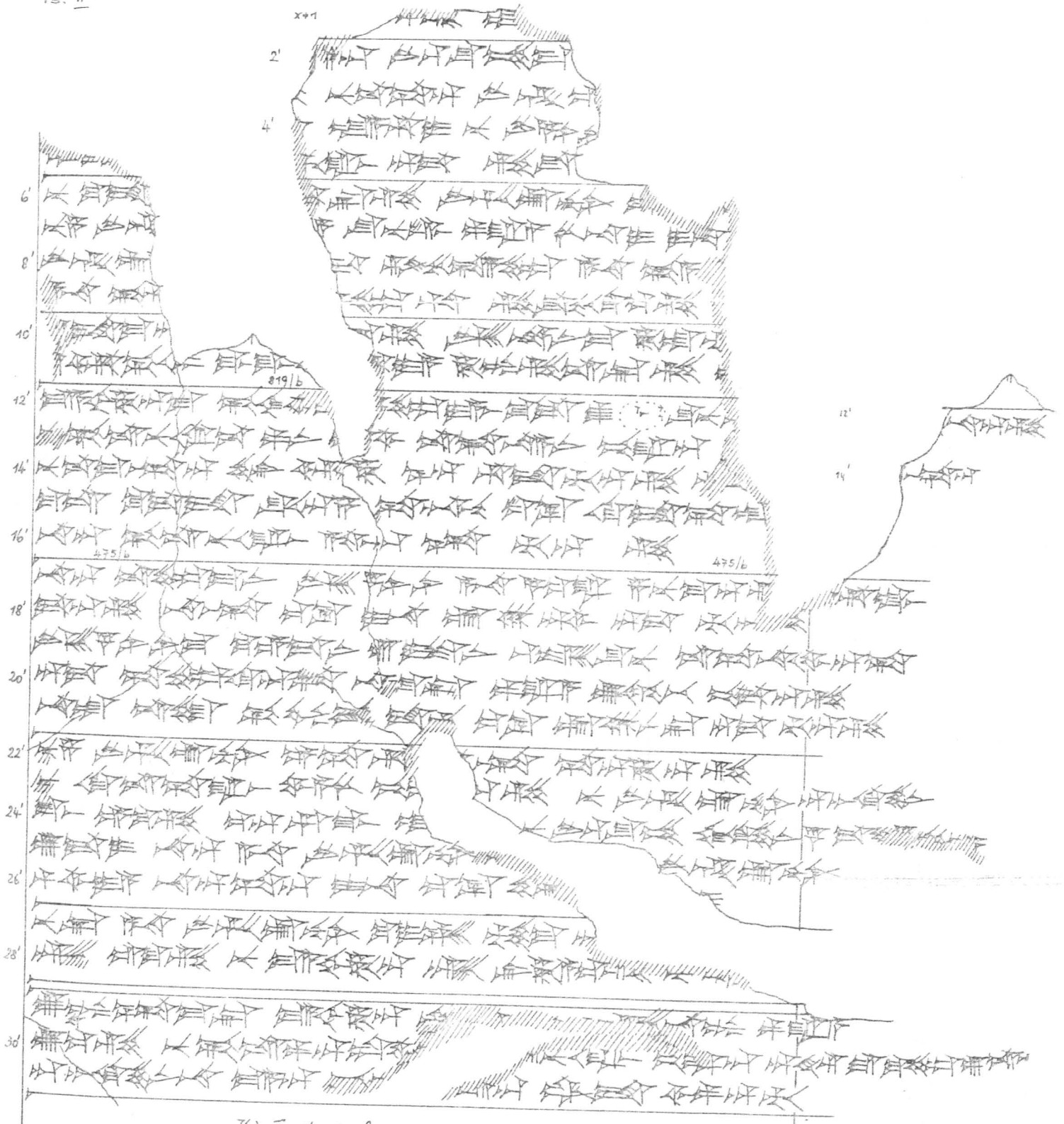
Handwritten text in a cuneiform script, organized into a grid with row numbers 2, 4, 6 on the left margin.

Handwritten text in a cuneiform script, organized into a grid with row numbers 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34 on the right margin.

Vs. II s. folgendes Bla.

Nr. 33

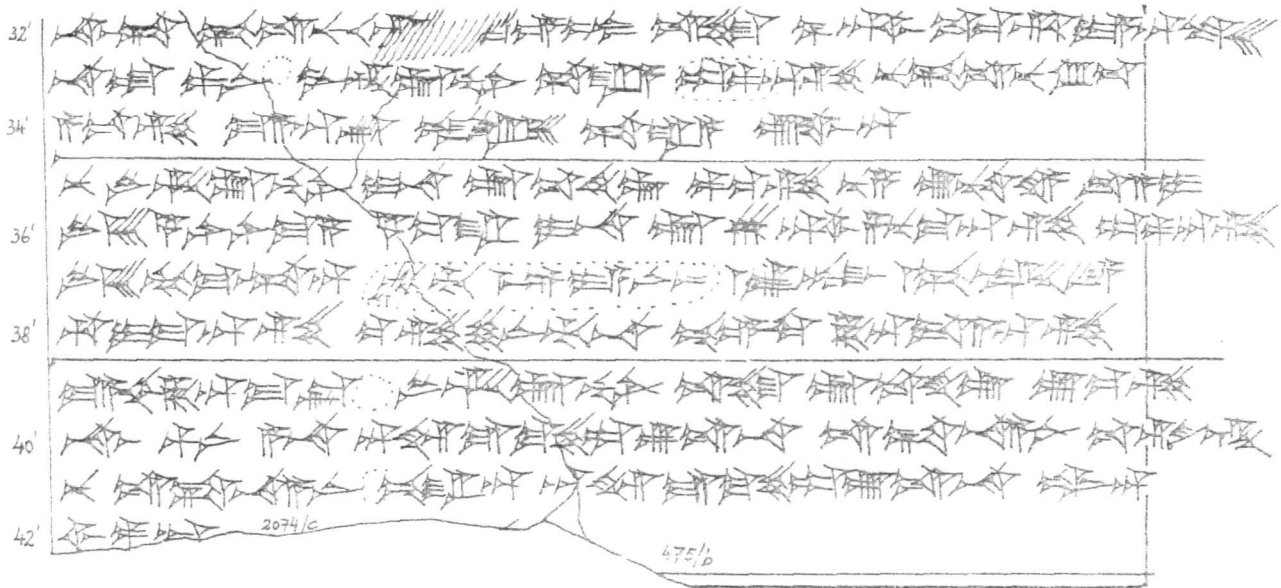
Vs. II



Kol. I s. vorhergehendes Blatt, Forts. s. folgendes Blatt

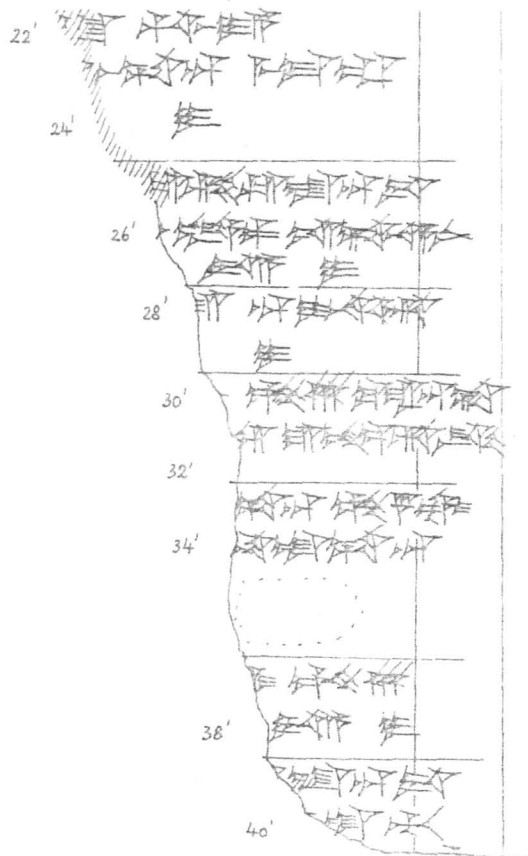
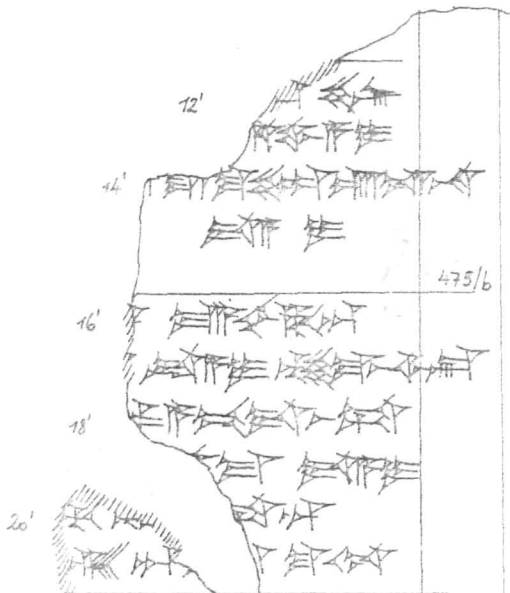
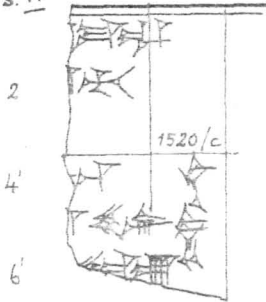
N. L. 33

15.11



Rs. III s. nächstes Blatt

Rs. IV



2
4
6
8

1520/c 475/b

13. lu-meš MU=ma-aš iš-ta-na-a-ni hu-kán-zi nu~~ku~~ ku-iš lú MU
 14. tar-ah-zi nu-uš-ši apí-še GÍR-neš pí-an-zi
 15. ŠA D-LIM uk-tu-u-ri ŠA HA-LA hu-ki-eš-šar túh-hu-úš-zi
 16. nu-za-an ma-a-an LÚ EN É-TIM ku-it-lá A-NA D-LIM
 17. har-zi ma-a-an LÚ-NU-TUM ku-it-ki ma-a-an ŠA UDU

22
24
26
28
30
32
34
36

→

Nr. 34

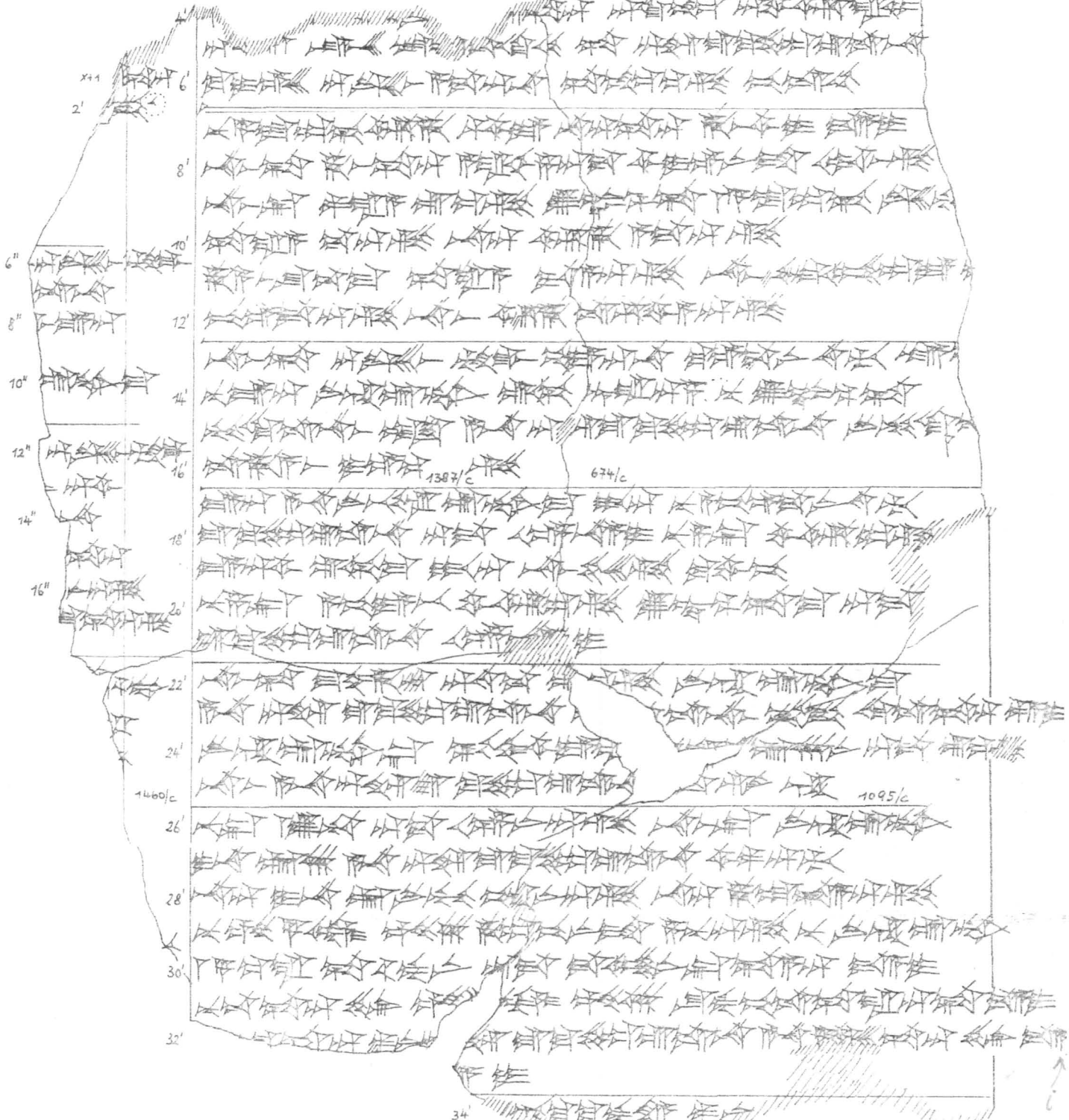
$674/c + 1095/c + 1387/c$
 $+ 1459/c + 1460/c$

Vs.

I II

x+1

2'



Rs. s. folgendes Blatt

36'

Rs. III

x+1

60

Nr. 34

Fragment of a papyrus scroll with 16 lines of hieroglyphic text. The lines are numbered on the left margin: 2', 4', 6', 8', 10', 12', 14', 16'. A small arrow points to the first line. A measurement $1459/c$ is written near line 8'. The fragment is irregularly shaped with some missing parts.

Fragment of a papyrus scroll with a single line of hieroglyphic text. A measurement $1095/c$ is written next to it.

Vs. s. voriges Blatt

Nr. 36

$65/b + 1900/c + 502/2$

Vs. I

Fragment of a papyrus scroll with 16 lines of hieroglyphic text. The lines are numbered on the left margin: 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16. A measurement $1900/c$ is written near line 16. The fragment is rectangular with some missing parts.

Vs. II s. folgendes Blatt

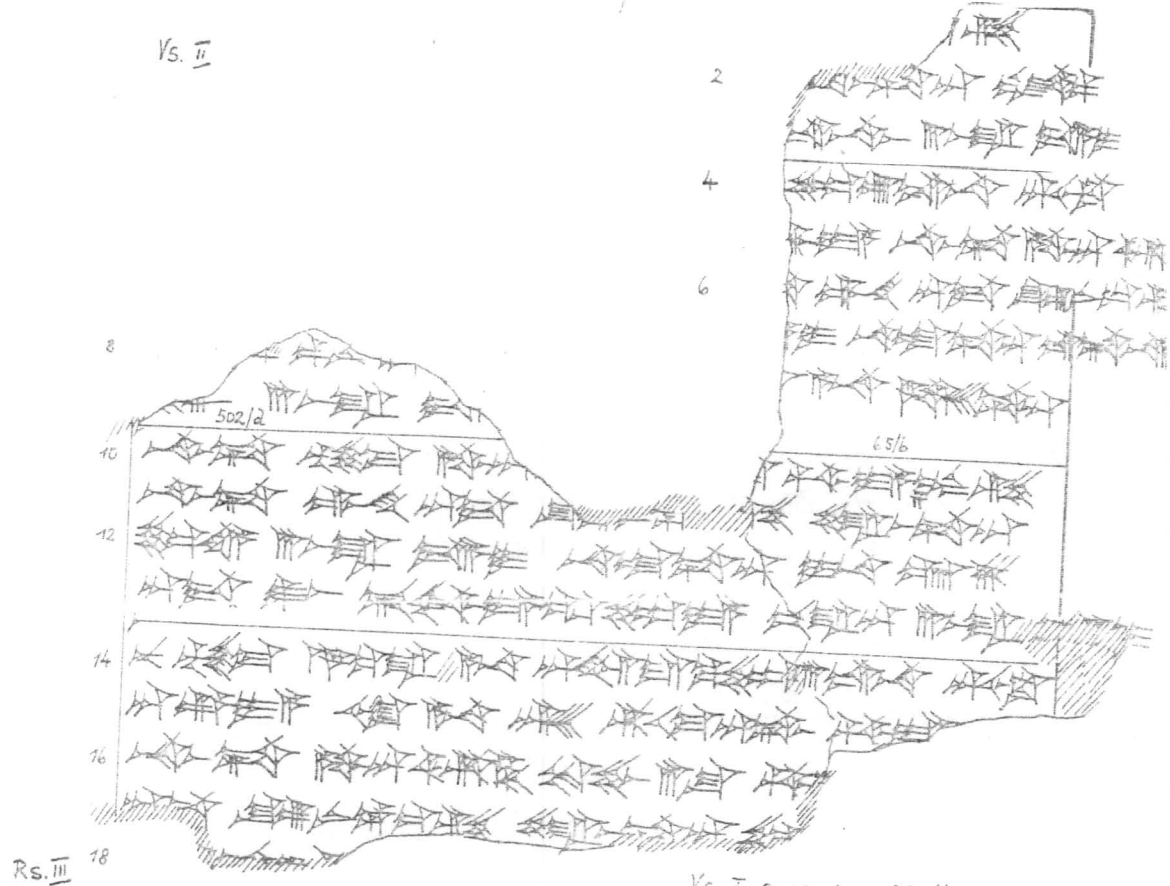
Fragment of a papyrus scroll with 8 lines of hieroglyphic text. The lines are numbered on the left margin: 20', 22', 24', 26', 28', 30'. A measurement $674/c$ is written near line 28'. The fragment is irregularly shaped.

Nr. 35

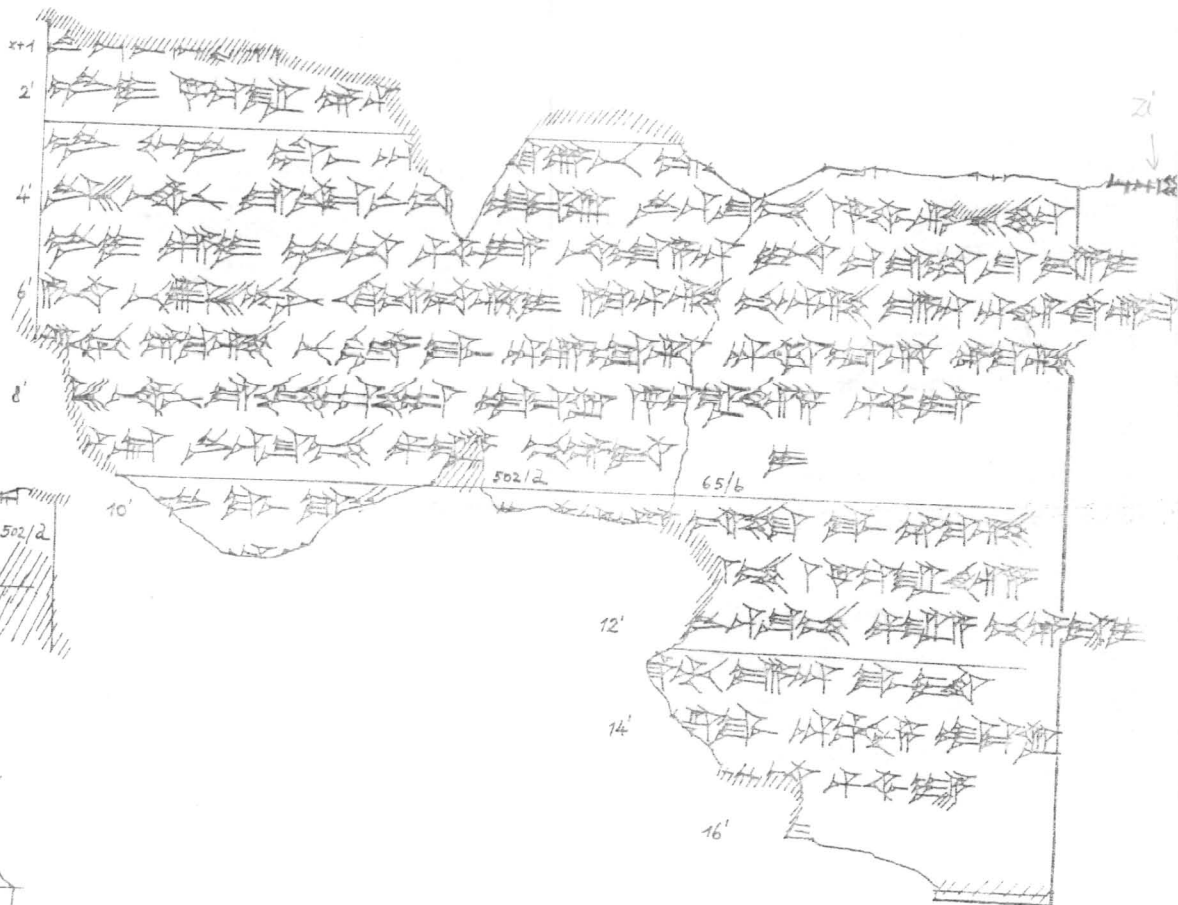
$332/2$

Fragment of a papyrus scroll with 12 lines of hieroglyphic text. The lines are numbered on the left margin: 2', 4', 6', 8', 10', 12'. A measurement $x+1$ is written near line 2'. The fragment is irregularly shaped.

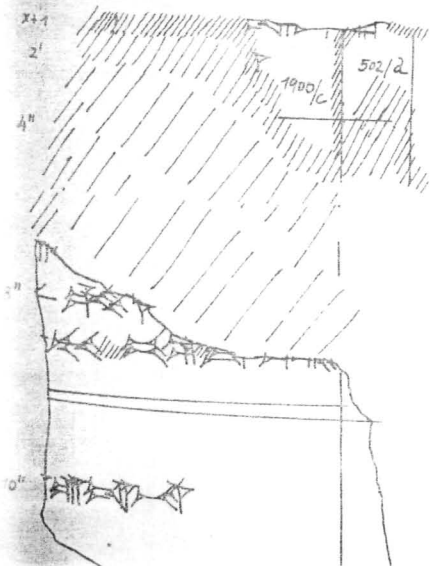
Vs. II



Vs. I s. voriges Blatt



Rs. IV



Vs. II

Nr. 37

710/b + 787/b + 789/b
+ 793/b + 2712/c
+ FHG 9 + ABOT 7

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Nr. 38

399/f

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8.

30

32

34

36

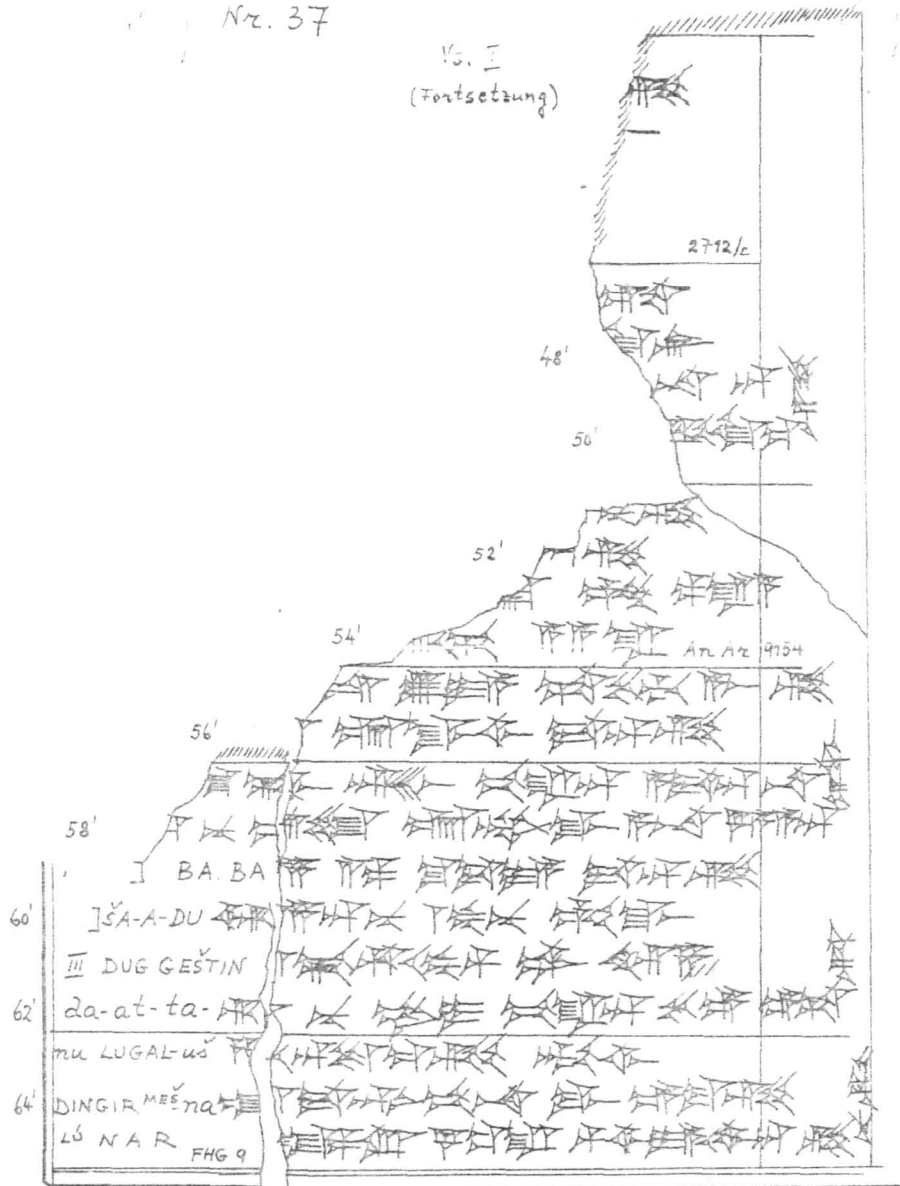
38

789/b

Forts. s. folgendes Blatt

Nr. 37

Vs. I
(Fortsetzung)

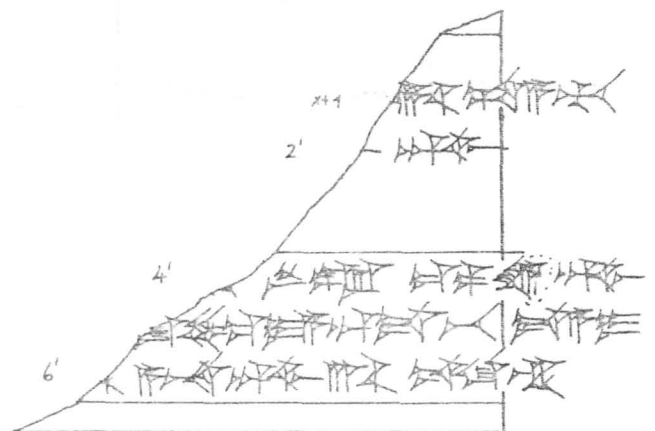
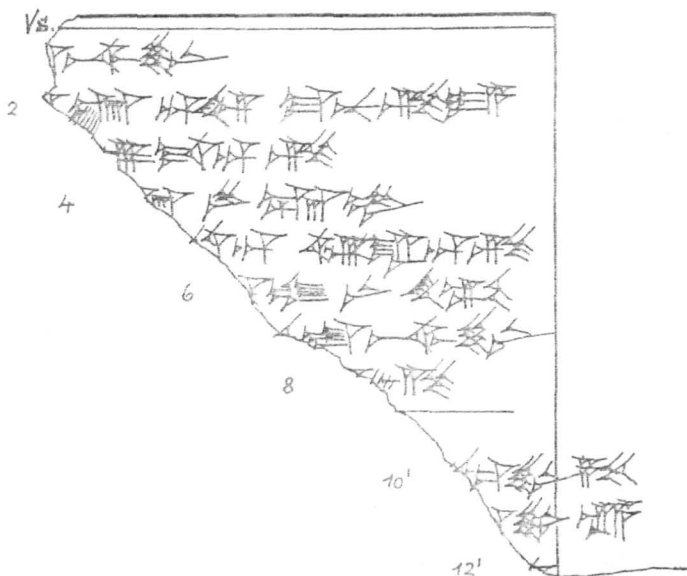


Nr. 38
S. voriges Blatt

Nr. 39

546/c

Rs.



Vs. II

Nr. 37

| | | |
|----|---|-------|
| | Handwritten text in a specific script, likely a form of cuneiform or similar ancient writing. | |
| 2 | Handwritten text. | |
| 4 | Handwritten text. | |
| 6 | Handwritten text. | |
| 8 | Handwritten text. | |
| 10 | Handwritten text. | 793/b |
| 12 | Handwritten text. | |
| 14 | Handwritten text. | |
| 16 | Handwritten text. | |
| 18 | Handwritten text. | |
| 20 | Handwritten text. | |
| 22 | Handwritten text. | 789/b |
| 24 | Handwritten text. | |
| 26 | Handwritten text. | |
| 28 | Handwritten text. | |
| 30 | Handwritten text. | |

Fortsetzung s. folgendes Blatt

Nr. 37

Vc. II

| | | |
|----|---|--------|
| 32 | <p>Handwritten musical notation for Violoncello II, measures 32-33.</p> | 729/b |
| 34 | <p>Handwritten musical notation for Violoncello II, measures 34-35. Some notes are crossed out.</p> | |
| 36 | <p>Handwritten musical notation for Violoncello II, measures 36-37.</p> | |
| 38 | <p>Handwritten musical notation for Violoncello II, measures 38-39.</p> | |
| 40 | <p>Handwritten musical notation for Violoncello II, measures 40-41.</p> | |
| 42 | <p>Handwritten musical notation for Violoncello II, measures 42-43.</p> | |
| 44 | <p>Handwritten musical notation for Violoncello II, measures 44-45.</p> | |
| 46 | <p>Handwritten musical notation for Violoncello II, measures 46-47.</p> | |
| 48 | <p>Handwritten musical notation for Violoncello II, measures 48-49. Some notes are crossed out.</p> | |
| 50 | <p>Handwritten musical notation for Violoncello II, measures 50-51.</p> | |
| 52 | <p>Handwritten musical notation for Violoncello II, measures 52-53.</p> | |
| 54 | <p>Handwritten musical notation for Violoncello II, measures 54-55.</p> | |
| 56 | <p>Handwritten musical notation for Violoncello II, measures 56-57.</p> | |
| 58 | <p>Handwritten musical notation for Violoncello II, measures 58-59.</p> | 2712/c |

[illegible]

793/b

789/6

| | |
|----|-----|
| 36 | ... |
| 38 | ... |
| 40 | ... |
| 42 | ... |
| 44 | ... |
| 46 | ... |
| 48 | ... |
| 50 | ... |
| 52 | ... |
| 54 | ... |
| 56 | ... |
| 58 | ... |
| 60 | ... |
| 62 | ... |
| 64 | ... |
| 66 | ... |

Ks. IV

Nr. 37

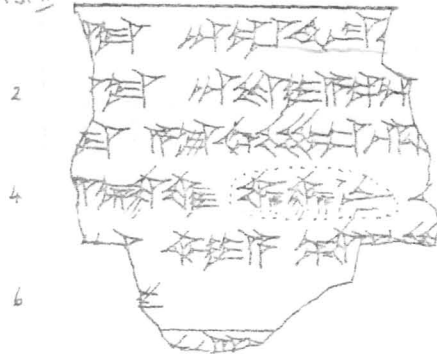
Handwritten cuneiform script in a single column, organized into several groups of lines. The script is dense and appears to be a transcription of an ancient document. Some lines are underlined or grouped together. The text is written in a cuneiform style, with characters arranged in a regular grid-like fashion within each group.

Forts. s. folgendes Blatt

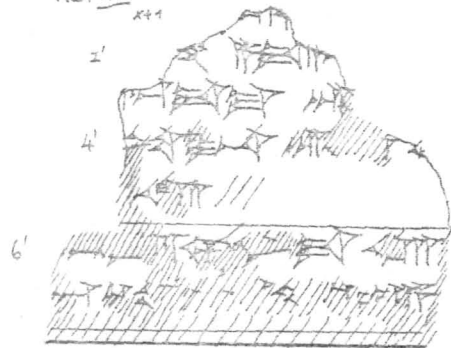
Nr. 38 und Nr. 39
s. vorherige Blätter

Nr. 40
489/c

Vs. II



Rs. III



Nr. 41
1335/c



*

34. 36. 38. 40. 42. 44. 46. 48. 50. 52. 54.

789/b 793/b 710/b

Nr. 38-41
s. vorherige Blätter

Rs. V s. folgendes Blatt

Nr. 42
421/c

Vs. 21
x+1

2' 4' 6' 8' 10' 12' 14' 16' 18' 20'

Rs. 2

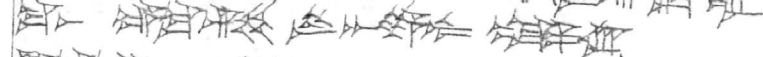
x+1

2' 4' 6' 8' 10' 12' 14'

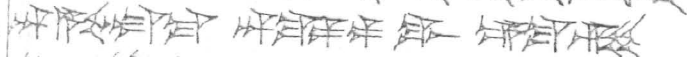
20'

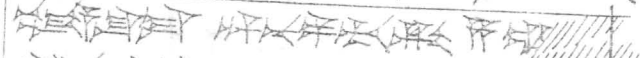
Rs. IV

Nr. 37

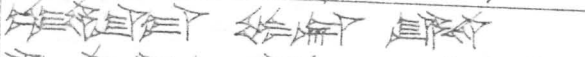
34. 

36. 

789/b

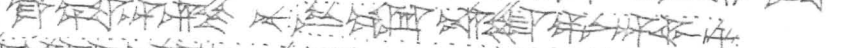

38. 


40. 


42. 


44. 


Rs. V s. folgendes Blatt

46. 


48. 


50. 

52. 


54. 


793/b

710/b

Nr. 38-41

s. vorherige Blätter

Nr. 42

421/c

Vs. ²/_I
x+1

2' 
4' 
6' 

8' 
10' 

12' 
14' 

16' 
18' 

20' 
22' 

24' 
26' 

Rs. ²/_I

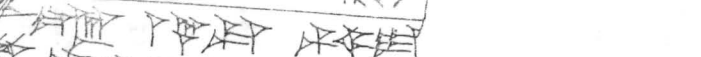
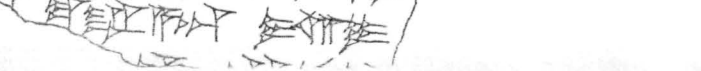
x+1

2' 
4' 

6' 
8' 

10' 
12' 

14' 
16' 

18' 
20' 

Nr. 37

AK. 34. 9754
 2712/c
 789/b

Forts. s. folgendes Blatt

Nr. 43
 273/i

Vs.

2
 4
 6
 8
 10

Rand

Rs.

x+1
 2'
 4'

Nr. 44

124/e

Vs.²

x+1
 2"
 4"
 6"
 8"

Rs.²

10
 Rand

Rs. V

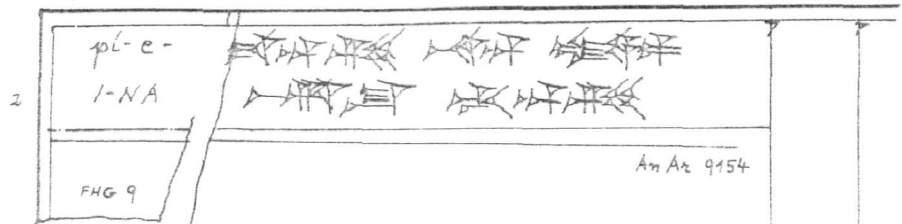
Nr. 37

Nrn. 38-44
s. vorige Blätter

36 𐎠𐎡𐎢𐎣𐎤𐎥𐎦𐎧𐎨𐎩𐎪𐎫𐎬𐎭𐎮𐎯𐎰𐎱𐎲𐎳𐎴𐎵𐎶𐎷𐎸𐎹𐎺𐎻𐎼𐎽𐎾𐎿𐏀𐏁𐏂𐏃𐏄𐏅𐏆𐏇𐏈𐏉𐏊𐏋𐏌𐏍𐏎𐏏𐏐𐏑𐏒𐏓𐏔𐏕𐏖𐏗𐏘𐏙𐏚𐏛𐏜𐏝𐏞𐏟𐏠𐏡𐏢𐏣𐏤𐏥𐏦𐏧𐏨𐏩𐏪𐏫𐏬𐏭𐏮𐏯𐏰𐏱𐏲𐏳𐏴𐏵𐏶𐏷𐏸𐏹𐏺𐏻𐏼𐏽𐏾𐏿𐐀𐐁𐐂𐐃𐐄𐐅𐐆𐐇𐐈𐐉𐐊𐐋𐐌𐐍𐐎𐐏𐐐𐐑𐐒𐐓𐐔𐐕𐐖𐐗𐐘𐐙𐐚𐐛𐐜𐐝𐐞𐐟𐐠𐐡𐐢𐐣𐐤𐐥𐐦𐐧𐐨𐐩𐐪𐐫𐐬𐐭𐐮𐐯𐐰𐐱𐐲𐐳𐐴𐐵𐐶𐐷𐐸𐐹𐐺𐐻𐐼𐐽𐐾𐐿𐑀𐑁𐑂𐑃𐑄𐑅𐑆𐑇𐑈𐑉𐑊𐑋𐑌𐑍𐑎𐑏𐑐𐑑𐑒𐑓𐑔𐑕𐑖𐑗𐑘𐑙𐑚𐑛𐑜𐑝𐑞𐑟𐑠𐑡𐑢𐑣𐑤𐑥𐑦𐑧𐑨𐑩𐑪𐑫𐑬𐑭𐑮𐑯𐑰𐑱𐑲𐑳𐑴𐑵𐑶𐑷𐑸𐑹𐑺𐑻𐑼𐑽𐑾𐑿𐒀𐒁𐒂𐒃𐒄𐒅𐒆𐒇𐒈𐒉𐒊𐒋𐒌𐒍𐒎𐒏𐒐𐒑𐒒𐒓𐒔𐒕𐒖𐒗𐒘𐒙𐒚𐒛𐒜𐒝𐒞𐒟𐒠𐒡𐒢𐒣𐒤𐒥𐒦𐒧𐒨𐒩𐒪𐒫𐒬𐒭𐒮𐒯𐒰𐒱𐒲𐒳𐒴𐒵𐒶𐒷𐒸𐒹𐒺𐒻𐒼𐒽𐒾𐒿𐓀𐓁𐓂𐓃𐓄𐓅𐓆𐓇𐓈𐓉𐓊𐓋𐓌𐓍𐓎𐓏𐓐𐓑𐓒𐓓𐓔𐓕𐓖𐓗𐓘𐓙𐓚𐓛𐓜𐓝𐓞𐓟𐓠𐓡𐓢𐓣𐓤𐓥𐓦𐓧𐓨𐓩𐓪𐓫𐓬𐓭𐓮𐓯𐓰𐓱𐓲𐓳𐓴𐓵𐓶𐓷𐓸𐓹𐓺𐓻𐓼𐓽𐓾𐓿𐔀𐔁𐔂𐔃𐔄𐔅𐔆𐔇𐔈𐔉𐔊𐔋𐔌𐔍𐔎𐔏𐔐𐔑𐔒𐔓𐔔𐔕𐔖𐔗𐔘𐔙𐔚𐔛𐔜𐔝𐔞𐔟𐔠𐔡𐔢𐔣𐔤𐔥𐔦𐔧𐔨𐔩𐔪𐔫𐔬𐔭𐔮𐔯𐔰𐔱𐔲𐔳𐔴𐔵𐔶𐔷𐔸𐔹𐔺𐔻𐔼𐔽𐔾𐔿𐕀𐕁𐕂𐕃𐕄𐕅𐕆𐕇𐕈𐕉𐕊𐕋𐕌𐕍𐕎𐕏𐕐𐕑𐕒𐕓𐕔𐕕𐕖𐕗𐕘𐕙𐕚𐕛𐕜𐕝𐕞𐕟𐕠𐕡𐕢𐕣𐕤𐕥𐕦𐕧𐕨𐕩𐕪𐕫𐕬𐕭𐕮𐕯𐕰𐕱𐕲𐕳𐕴𐕵𐕶𐕷𐕸𐕹𐕺𐕻𐕼𐕽𐕾𐕿𐖀𐖁𐖂𐖃𐖄𐖅𐖆𐖇𐖈𐖉𐖊𐖋𐖌𐖍𐖎𐖏𐖐𐖑𐖒𐖓𐖔𐖕𐖖𐖗𐖘𐖙𐖚𐖛𐖜𐖝𐖞𐖟𐖠𐖡𐖢𐖣𐖤𐖥𐖦𐖧𐖨𐖩𐖪𐖫𐖬𐖭𐖮𐖯𐖰𐖱𐖲𐖳𐖴𐖵𐖶𐖷𐖸𐖹𐖺𐖻𐖼𐖽𐖾𐖿𐗀𐗁𐗂𐗃𐗄𐗅𐗆𐗇𐗈𐗉𐗊𐗋𐗌𐗍𐗎𐗏𐗐𐗑𐗒𐗓𐗔𐗕𐗖𐗗𐗘𐗙𐗚𐗛𐗜𐗝𐗞𐗟𐗠𐗡𐗢𐗣𐗤𐗥𐗦𐗧𐗨𐗩𐗪𐗫𐗬𐗭𐗮𐗯𐗰𐗱𐗲𐗳𐗴𐗵𐗶𐗷𐗸𐗹𐗺𐗻𐗼𐗽𐗾𐗿𐘀𐘁𐘂𐘃𐘄𐘅𐘆𐘇𐘈𐘉𐘊𐘋𐘌𐘍𐘎𐘏𐘐𐘑𐘒𐘓𐘔𐘕𐘖𐘗𐘘𐘙𐘚𐘛𐘜𐘝𐘞𐘟𐘠𐘡𐘢𐘣𐘤𐘥𐘦𐘧𐘨𐘩𐘪𐘫𐘬𐘭𐘮𐘯𐘰𐘱𐘲𐘳𐘴𐘵𐘶𐘷𐘸𐘹𐘺𐘻𐘼𐘽𐘾𐘿𐙀𐙁𐙂𐙃𐙄𐙅𐙆𐙇𐙈𐙉𐙊𐙋𐙌𐙍𐙎𐙏𐙐𐙑𐙒𐙓𐙔𐙕𐙖𐙗𐙘𐙙𐙚𐙛𐙜𐙝𐙞𐙟𐙠𐙡𐙢𐙣𐙤𐙥𐙦𐙧𐙨𐙩𐙪𐙫𐙬𐙭𐙮𐙯𐙰𐙱𐙲𐙳𐙴𐙵𐙶𐙷𐙸𐙹𐙺𐙻𐙼𐙽𐙾𐙿𐚀𐚁𐚂𐚃𐚄𐚅𐚆𐚇𐚈𐚉𐚊𐚋𐚌𐚍𐚎𐚏𐚐𐚑𐚒𐚓𐚔𐚕𐚖𐚗𐚘𐚙𐚚𐚛𐚜𐚝𐚞𐚟𐚠𐚡𐚢𐚣𐚤𐚥𐚦𐚧𐚨𐚩𐚪𐚫𐚬𐚭𐚮𐚯𐚰𐚱𐚲𐚳𐚴𐚵𐚶𐚷𐚸𐚹𐚺𐚻𐚼𐚽𐚾𐚿𐛀𐛁𐛂𐛃𐛄𐛅𐛆𐛇𐛈𐛉𐛊𐛋𐛌𐛍𐛎𐛏𐛐𐛑𐛒𐛓𐛔𐛕𐛖𐛗𐛘𐛙𐛚𐛛𐛜𐛝𐛞𐛟𐛠𐛡𐛢𐛣𐛤𐛥𐛦𐛧𐛨𐛩𐛪𐛫𐛬𐛭𐛮𐛯𐛰𐛱𐛲𐛳𐛴𐛵𐛶𐛷𐛸𐛹𐛺𐛻𐛼𐛽𐛾𐛿𐜀𐜁𐜂𐜃𐜄𐜅𐜆𐜇𐜈𐜉𐜊𐜋𐜌𐜍𐜎𐜏𐜐𐜑𐜒𐜓𐜔𐜕𐜖𐜗𐜘𐜙𐜚𐜛𐜜𐜝𐜞𐜟𐜠𐜡𐜢𐜣𐜤𐜥𐜦𐜧𐜨𐜩𐜪𐜫𐜬𐜭𐜮𐜯𐜰𐜱𐜲𐜳𐜴𐜵𐜶𐜷𐜸𐜹𐜺𐜻𐜼𐜽𐜾𐜿𐝀𐝁𐝂𐝃𐝄𐝅𐝆𐝇𐝈𐝉𐝊𐝋𐝌𐝍𐝎𐝏𐝐𐝑𐝒𐝓𐝔𐝕𐝖𐝗𐝘𐝙𐝚𐝛𐝜𐝝𐝞𐝟𐝠𐝡𐝢𐝣𐝤𐝥𐝦𐝧𐝨𐝩𐝪𐝫𐝬𐝭𐝮𐝯𐝰𐝱𐝲𐝳𐝴𐝵𐝶𐝷𐝸𐝹𐝺𐝻𐝼𐝽𐝾𐝿𐞀𐞁𐞂𐞃𐞄𐞅𐞆𐞇𐞈𐞉𐞊𐞋𐞌𐞍𐞎𐞏𐞐𐞑𐞒𐞓𐞔𐞕𐞖𐞗𐞘𐞙𐞚𐞛𐞜𐞝𐞞𐞟𐞠𐞡𐞢𐞣𐞤𐞥𐞦𐞧𐞨𐞩𐞪𐞫𐞬𐞭𐞮𐞯𐞰𐞱𐞲𐞳𐞴𐞵𐞶𐞷𐞸𐞹𐞺𐞻𐞼𐞽𐞾𐞿𐟀𐟁𐟂𐟃𐟄𐟅𐟆𐟇𐟈𐟉𐟊𐟋𐟌𐟍𐟎𐟏𐟐𐟑𐟒𐟓𐟔𐟕𐟖𐟗𐟘𐟙𐟚𐟛𐟜𐟝𐟞𐟟𐟠𐟡𐟢𐟣𐟤𐟥𐟦𐟧𐟨𐟩𐟪𐟫𐟬𐟭𐟮𐟯𐟰𐟱𐟲𐟳𐟴𐟵𐟶𐟷𐟸𐟹𐟺𐟻𐟼𐟽𐟾𐟿𐠀𐠁𐠂𐠃𐠄𐠅𐠆𐠇𐠈𐠉𐠊𐠋𐠌𐠍𐠎𐠏𐠐𐠑𐠒𐠓𐠔𐠕𐠖𐠗𐠘𐠙𐠚𐠛𐠜𐠝𐠞𐠟𐠠𐠡𐠢𐠣𐠤𐠥𐠦𐠧𐠨𐠩𐠪𐠫𐠬𐠭𐠮𐠯𐠰𐠱𐠲𐠳𐠴𐠵𐠶𐠷𐠸𐠹𐠺𐠻𐠼𐠽𐠾𐠿𐡀𐡁𐡂𐡃𐡄𐡅𐡆𐡇𐡈𐡉𐡊𐡋𐡌𐡍𐡎𐡏𐡐𐡑𐡒𐡓𐡔𐡕𐡖𐡗𐡘𐡙𐡚𐡛𐡜𐡝𐡞𐡟𐡠𐡡𐡢𐡣𐡤𐡥𐡦𐡧𐡨𐡩𐡪𐡫𐡬𐡭𐡮𐡯𐡰𐡱𐡲𐡳𐡴𐡵𐡶𐡷𐡸𐡹𐡺𐡻𐡼𐡽𐡾𐡿𐢀𐢁𐢂𐢃𐢄𐢅𐢆𐢇𐢈𐢉𐢊𐢋𐢌𐢍𐢎𐢏𐢐𐢑𐢒𐢓𐢔𐢕𐢖𐢗𐢘𐢙𐢚𐢛𐢜𐢝𐢞𐢟𐢠𐢡𐢢𐢣𐢤𐢥𐢦𐢧𐢨𐢩𐢪𐢫𐢬𐢭𐢮𐢯𐢰𐢱𐢲𐢳𐢴𐢵𐢶𐢷𐢸𐢹𐢺𐢻𐢼𐢽𐢾𐢿𐣀𐣁𐣂𐣃𐣄𐣅𐣆𐣇𐣈𐣉𐣊𐣋𐣌𐣍𐣎𐣏𐣐𐣑𐣒𐣓𐣔𐣕𐣖𐣗𐣘𐣙𐣚𐣛𐣜𐣝𐣞𐣟𐣠𐣡𐣢𐣣𐣤𐣥𐣦𐣧𐣨𐣩𐣪𐣫𐣬𐣭𐣮𐣯𐣰𐣱𐣲𐣳𐣴𐣵𐣶𐣷𐣸𐣹𐣺𐣻𐣼𐣽𐣾𐣿𐤀𐤁𐤂𐤃𐤄𐤅𐤆𐤇𐤈𐤉𐤊𐤋𐤌𐤍𐤎𐤏𐤐𐤑𐤒𐤓𐤔𐤕𐤖𐤗𐤘𐤙𐤚𐤛𐤜𐤝𐤞𐤟𐤠𐤡𐤢𐤣𐤤𐤥𐤦𐤧𐤨𐤩𐤪𐤫𐤬𐤭𐤮𐤯𐤰𐤱𐤲𐤳𐤴𐤵𐤶𐤷𐤸𐤹𐤺𐤻𐤼𐤽𐤾𐤿𐥀𐥁𐥂𐥃𐥄𐥅𐥆𐥇𐥈𐥉𐥊𐥋𐥌𐥍𐥎𐥏𐥐𐥑𐥒𐥓𐥔𐥕𐥖𐥗𐥘𐥙𐥚𐥛𐥜𐥝𐥞𐥟𐥠𐥡𐥢𐥣𐥤𐥥𐥦𐥧𐥨𐥩𐥪𐥫𐥬𐥭𐥮𐥯𐥰𐥱𐥲𐥳𐥴𐥵𐥶𐥷𐥸𐥹𐥺𐥻𐥼𐥽𐥾𐥿𐦀𐦁𐦂𐦃𐦄𐦅𐦆𐦇𐦈𐦉𐦊𐦋𐦌𐦍𐦎𐦏𐦐𐦑𐦒𐦓𐦔𐦕𐦖𐦗𐦘𐦙𐦚𐦛𐦜𐦝𐦞𐦟𐦠𐦡𐦢𐦣𐦤𐦥𐦦𐦧𐦨𐦩𐦪𐦫𐦬𐦭𐦮𐦯𐦰𐦱𐦲𐦳𐦴𐦵𐦶𐦷𐦸𐦹𐦺𐦻𐦼𐦽𐦾𐦿𐧀𐧁𐧂𐧃𐧄𐧅𐧆𐧇𐧈𐧉𐧊𐧋𐧌𐧍𐧎𐧏𐧐𐧑𐧒𐧓𐧔𐧕𐧖𐧗𐧘𐧙𐧚𐧛𐧜𐧝𐧞𐧟𐧠𐧡𐧢𐧣𐧤𐧥𐧦𐧧𐧨𐧩𐧪𐧫𐧬𐧭𐧮𐧯𐧰𐧱𐧲𐧳𐧴𐧵𐧶𐧷𐧸𐧹𐧺𐧻𐧼𐧽𐧾𐧿𐨀𐨁𐨂𐨃𐨄𐨅𐨆𐨇𐨈𐨉𐨊𐨋𐨌𐨍𐨎𐨏𐨐𐨑𐨒𐨓𐨔𐨕𐨖𐨗𐨘𐨙𐨚𐨛𐨜𐨝𐨞𐨟𐨠𐨡𐨢𐨣𐨤𐨥𐨦𐨧𐨨𐨩𐨪𐨫𐨬𐨭𐨮𐨯𐨰𐨱𐨲𐨳𐨴𐨵𐨶𐨷𐨹𐨺𐨸𐨻𐨼𐨽𐨾𐨿𐩀𐩁𐩂𐩃𐩄𐩅𐩆𐩇𐩈𐩉𐩊𐩋𐩌𐩍𐩎𐩏𐩐𐩑𐩒𐩓𐩔𐩕𐩖𐩗𐩘𐩙𐩚𐩛𐩜𐩝𐩞𐩟𐩠𐩡𐩢𐩣𐩤𐩥𐩦𐩧𐩨𐩩𐩪𐩫𐩬𐩭𐩮𐩯𐩰𐩱𐩲𐩳𐩴𐩵𐩶𐩷𐩸𐩹𐩺𐩻𐩼𐩽𐩾𐩿𐪀𐪁𐪂𐪃𐪄𐪅𐪆𐪇𐪈𐪉𐪊𐪋𐪌𐪍𐪎𐪏𐪐𐪑𐪒𐪓𐪔𐪕𐪖𐪗𐪘𐪙𐪚𐪛𐪜𐪝𐪞𐪟𐪠𐪡𐪢𐪣𐪤𐪥𐪦𐪧𐪨𐪩𐪪𐪫𐪬𐪭𐪮𐪯𐪰𐪱𐪲𐪳𐪴𐪵𐪶𐪷𐪸𐪹𐪺𐪻𐪼𐪽𐪾𐪿𐫀𐫁𐫂𐫃𐫄𐫅𐫆𐫇𐫈𐫉𐫊𐫋𐫌𐫍𐫎𐫏𐫐𐫑𐫒𐫓𐫔𐫕𐫖𐫗𐫘𐫙𐫚𐫛𐫜𐫝𐫞𐫟𐫠𐫡𐫢𐫣𐫤𐫦𐫥𐫧𐫨𐫩𐫪𐫫𐫬𐫭𐫮𐫯𐫰𐫱𐫲𐫳𐫴𐫵𐫶𐫷𐫸𐫹𐫺𐫻𐫼𐫽𐫾𐫿𐬀𐬁𐬂𐬃𐬄𐬅𐬆𐬇𐬈𐬉𐬊𐬋𐬌𐬍𐬎𐬏𐬐𐬑𐬒𐬓𐬔𐬕𐬖𐬗𐬘𐬙𐬚𐬛𐬜𐬝𐬞𐬟𐬠𐬡𐬢𐬣𐬤𐬥𐬦𐬧𐬨𐬩𐬪𐬫𐬬𐬭𐬮𐬯𐬰𐬱𐬲𐬳𐬴𐬵𐬶𐬷𐬸𐬹𐬺𐬻𐬼𐬽𐬾𐬿𐭀𐭁𐭂𐭃𐭄𐭅𐭆𐭇𐭈𐭉𐭊𐭋𐭌𐭍𐭎𐭏𐭐𐭑𐭒𐭓𐭔𐭕𐭖𐭗𐭘𐭙𐭚𐭛𐭜𐭝𐭞𐭟𐭠𐭡𐭢𐭣𐭤𐭥𐭦𐭧𐭨𐭩𐭪𐭫𐭬𐭭𐭮𐭯𐭰𐭱𐭲𐭳𐭴𐭵𐭶𐭷𐭸𐭹𐭺𐭻𐭼𐭽𐭾𐭿𐮀𐮁𐮂𐮃𐮄𐮅𐮆𐮇𐮈𐮉𐮊𐮋𐮌𐮍𐮎𐮏𐮐𐮑𐮒𐮓𐮔𐮕𐮖𐮗𐮘𐮙𐮚𐮛𐮜𐮝𐮞𐮟𐮠𐮡𐮢𐮣𐮤𐮥𐮦𐮧𐮨𐮩𐮪𐮫𐮬𐮭𐮮𐮯𐮰𐮱𐮲𐮳𐮴𐮵𐮶𐮷𐮸𐮹𐮺𐮻𐮼𐮽𐮾𐮿𐯀𐯁𐯂𐯃𐯄𐯅𐯆𐯇𐯈𐯉𐯊𐯋𐯌𐯍𐯎𐯏𐯐𐯑𐯒𐯓𐯔𐯕𐯖𐯗𐯘𐯙𐯚𐯛𐯜𐯝𐯞𐯟𐯠𐯡𐯢𐯣𐯤𐯥𐯦𐯧𐯨𐯩𐯪𐯫𐯬𐯭𐯮𐯯𐯰𐯱𐯲𐯳𐯴𐯵𐯶𐯷𐯸𐯹𐯺𐯻𐯼𐯽𐯾𐯿𐰀𐰁𐰂𐰃𐰄𐰅𐰆𐰇𐰈𐰉𐰊𐰋𐰌𐰍𐰎𐰏𐰐𐰑𐰒𐰓𐰔𐰕𐰖𐰗𐰘𐰙𐰚𐰛𐰜𐰝𐰞𐰟𐰠𐰡𐰢𐰣𐰤𐰥𐰦𐰧𐰨𐰩𐰪𐰫𐰬𐰭𐰮𐰯𐰰𐰱𐰲𐰳𐰴𐰵𐰶𐰷𐰸𐰹𐰺𐰻𐰼𐰽𐰾𐰿𐱀𐱁𐱂𐱃𐱄𐱅𐱆𐱇𐱈𐱉𐱊𐱋𐱌𐱍𐱎𐱏𐱐𐱑𐱒𐱓𐱔𐱕𐱖𐱗𐱘𐱙𐱚𐱛𐱜𐱝𐱞𐱟𐱠𐱡𐱢𐱣𐱤𐱥𐱦𐱧𐱨𐱩𐱪𐱫𐱬𐱭𐱮𐱯𐱰𐱱𐱲𐱳𐱴𐱵𐱶𐱷𐱸𐱹𐱺𐱻𐱼𐱽𐱾𐱿𐲀𐲁𐲂𐲃𐲄𐲅𐲆𐲇𐲈𐲉𐲊𐲋𐲌𐲍𐲎𐲏𐲐𐲑𐲒𐲓𐲔𐲕𐲖𐲗𐲘𐲙𐲚𐲛𐲜𐲝𐲞𐲟𐲠𐲡𐲢𐲣𐲤𐲥𐲦𐲧𐲨𐲩𐲪𐲫𐲬𐲭𐲮𐲯𐲰𐲱𐲲𐲳𐲴𐲵𐲶𐲷𐲸𐲹𐲺𐲻𐲼𐲽𐲾𐲿𐳀𐳁𐳂𐳃𐳄𐳅𐳆𐳇𐳈𐳉𐳊𐳋𐳌𐳍𐳎𐳏𐳐𐳑𐳒𐳓𐳔𐳕𐳖𐳗𐳘𐳙𐳚𐳛𐳜𐳝𐳞𐳟𐳠𐳡𐳢𐳣𐳤𐳥𐳦𐳧𐳨𐳩𐳪𐳫𐳬𐳭𐳮𐳯𐳰𐳱𐳲𐳳𐳴𐳵𐳶𐳷𐳸𐳹𐳺𐳻𐳼𐳽𐳾𐳿𐴀𐴁𐴂𐴃𐴄𐴅𐴆𐴇𐴈𐴉𐴊𐴋𐴌𐴍𐴎𐴏𐴐𐴑𐴒𐴓𐴔𐴕𐴖𐴗𐴘𐴙𐴚𐴛𐴜𐴝𐴞𐴟𐴠𐴡𐴢𐴣𐴤𐴥𐴦𐴧𐴨𐴩𐴪𐴫𐴬𐴭𐴮𐴯𐴰𐴱𐴲𐴳𐴴𐴵𐴶𐴷𐴸𐴹𐴺𐴻𐴼𐴽𐴾𐴿𐵀𐵁𐵂𐵃𐵄𐵅𐵆𐵇𐵈𐵉𐵊𐵋𐵌𐵍𐵎𐵏𐵐𐵑𐵒𐵓𐵔𐵕𐵖𐵗𐵘𐵙𐵚𐵛𐵜𐵝𐵞𐵟𐵠𐵡𐵢𐵣𐵤𐵥𐵦𐵧𐵨𐵩𐵪𐵫𐵬𐵭𐵮𐵯𐵰𐵱𐵲𐵳𐵴𐵵𐵶𐵷𐵸𐵹𐵺𐵻𐵼𐵽𐵾𐵿𐶀𐶁𐶂𐶃𐶄𐶅𐶆𐶇𐶈𐶉𐶊𐶋𐶌𐶍𐶎𐶏𐶐𐶑𐶒𐶓𐶔𐶕𐶖𐶗𐶘𐶙𐶚𐶛𐶜𐶝𐶞𐶟𐶠𐶡𐶢𐶣𐶤𐶥𐶦𐶧𐶨𐶩𐶪𐶫𐶬𐶭𐶮𐶯𐶰𐶱𐶲𐶳𐶴𐶵𐶶𐶷𐶸𐶹𐶺𐶻𐶼𐶽𐶾𐶿𐷀𐷁𐷂𐷃𐷄𐷅𐷆𐷇𐷈𐷉𐷊𐷋𐷌𐷍𐷎𐷏𐷐𐷑𐷒𐷓𐷔𐷕𐷖𐷗𐷘𐷙𐷚𐷛𐷜𐷝𐷞𐷟𐷠𐷡𐷢𐷣𐷤𐷥𐷦𐷧𐷨𐷩𐷪𐷫𐷬𐷭𐷮𐷯𐷰𐷱𐷲𐷳𐷴𐷵𐷶𐷷𐷸𐷹𐷺𐷻𐷼𐷽𐷾𐷿𐸀𐸁𐸂𐸃𐸄𐸅𐸆𐸇𐸈𐸉𐸊𐸋𐸌𐸍𐸎𐸏𐸐𐸑𐸒𐸓𐸔𐸕𐸖𐸗𐸘𐸙𐸚𐸛𐸜𐸝𐸞𐸟𐸠𐸡𐸢𐸣𐸤𐸥𐸦𐸧𐸨𐸩𐸪𐸫𐸬𐸭𐸮𐸯𐸰𐸱𐸲𐸳𐸴𐸵𐸶𐸷𐸸𐸹𐸺𐸻𐸼𐸽𐸾𐸿𐹀𐹁𐹂𐹃𐹄𐹅𐹆𐹇𐹈𐹉𐹊𐹋𐹌𐹍𐹎𐹏𐹐𐹑𐹒𐹓𐹔𐹕𐹖𐹗𐹘𐹙𐹚𐹛𐹜𐹝𐹞𐹟𐹠𐹡𐹢𐹣𐹤𐹥𐹦𐹧𐹨𐹩𐹪𐹫𐹬𐹭𐹮𐹯𐹰𐹱𐹲𐹳𐹴𐹵𐹶𐹷𐹸𐹹𐹺𐹻𐹼𐹽𐹾𐹿𐺀𐺁𐺂𐺃𐺄𐺅𐺆𐺇𐺈𐺉𐺊𐺋𐺌𐺍𐺎𐺏𐺐𐺑𐺒𐺓𐺔𐺕𐺖𐺗𐺘𐺙𐺚𐺛𐺜𐺝𐺞𐺟𐺠𐺡𐺢𐺣𐺤𐺥𐺦𐺧𐺨𐺩𐺪𐺫𐺬𐺭𐺮𐺯𐺰𐺱𐺲𐺳𐺴𐺵𐺶𐺷𐺸𐺹𐺺𐺻𐺼𐺽𐺾𐺿𐻀𐻁𐻂𐻃𐻄𐻅𐻆𐻇𐻈𐻉𐻊𐻋𐻌𐻍𐻎𐻏𐻐𐻑𐻒𐻓𐻔𐻕𐻖𐻗𐻘𐻙𐻚𐻛𐻜𐻝𐻞𐻟𐻠𐻡𐻢𐻣𐻤𐻥𐻦𐻧𐻨𐻩𐻪𐻫𐻬𐻭𐻮𐻯𐻰𐻱𐻲𐻳𐻴𐻵𐻶𐻷𐻸𐻹𐻺𐻻𐻼𐻽𐻾𐻿𐼀𐼁𐼂𐼃𐼄𐼅𐼆𐼇𐼈𐼉𐼊𐼋𐼌𐼍𐼎𐼏𐼐𐼑𐼒𐼓𐼔𐼕𐼖𐼗𐼘𐼙𐼚𐼛𐼜𐼝𐼞𐼟𐼠𐼡𐼢𐼣𐼤𐼥𐼦𐼧𐼨𐼩𐼪𐼫𐼬𐼭𐼮𐼯𐼰𐼱𐼲𐼳𐼴𐼵𐼶𐼷𐼸𐼹𐼺𐼻𐼼𐼽𐼾𐼿𐽀𐽁𐽂𐽃𐽄𐽅𐽆𐽇𐽋𐽍𐽎𐽏𐽐𐽈𐽉𐽊𐽌𐽑𐽒𐽓𐽔𐽕𐽖𐽗𐽘𐽙𐽚𐽛𐽜𐽝𐽞𐽟𐽠𐽡𐽢𐽣𐽤𐽥𐽦𐽧𐽨𐽩𐽪𐽫𐽬𐽭𐽮𐽯𐽰𐽱𐽲𐽳𐽴𐽵𐽶𐽷𐽸𐽹𐽺𐽻𐽼𐽽𐽾𐽿𐾀𐾁𐾃𐾅𐾂𐾄

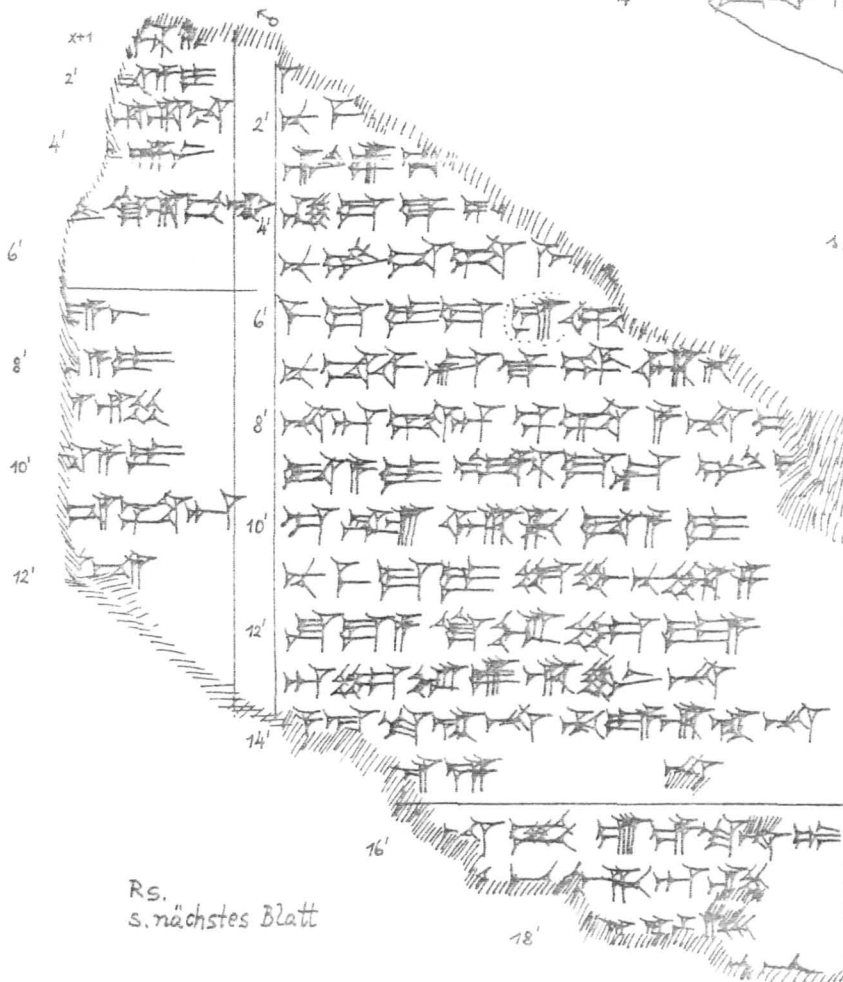
Rs. vi

Nr. 37



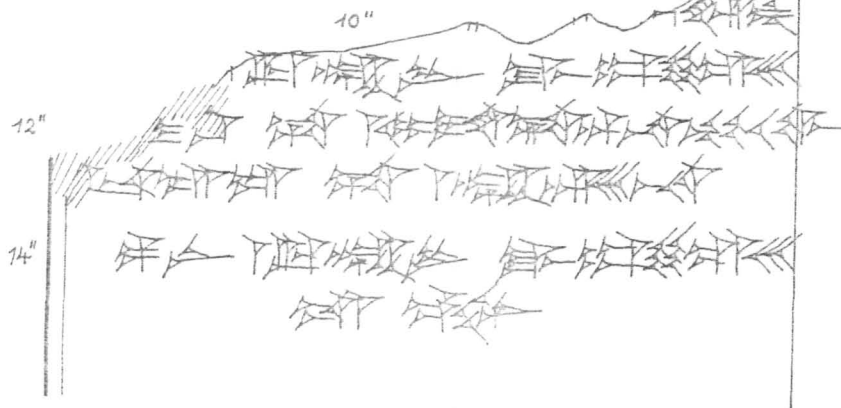
Nr. 47

Vs. ? 74/8



Nrn. 38-46
s. vorige Seiten

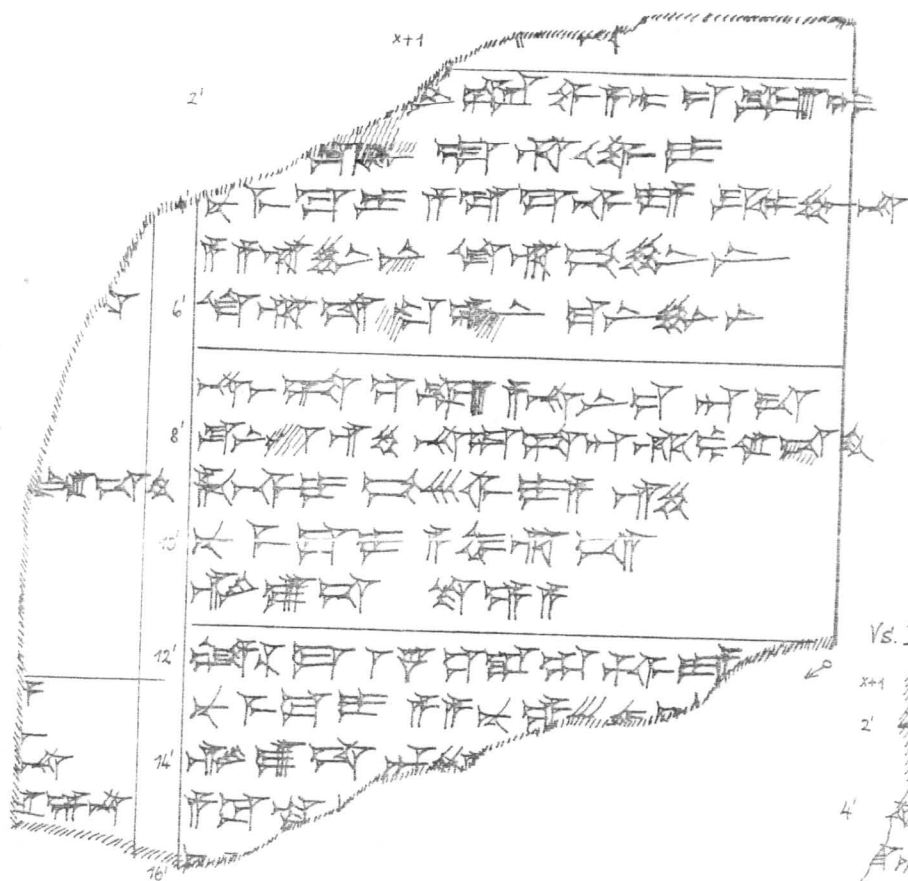
2712/c



787/b

Nr. 47

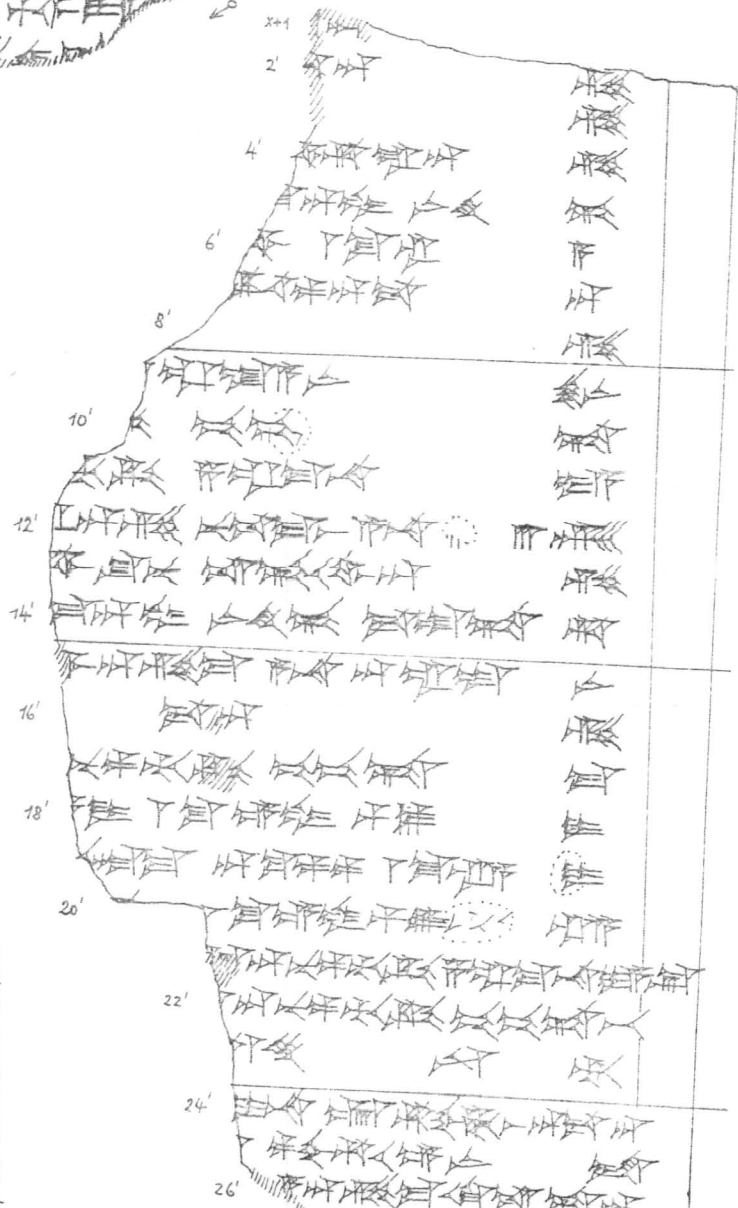
Rs.²



Vs.² s. voriges Blatt

Nr. 48
1907/c A

Vs. I



Vs. II s. folgendes Blatt

Nr. 48

Ys. II

[illegible]

Forts. Vs. II und Vs. III s. folgendes Blatt

Rs. IV

x+1

2'

4'

6''

8'''

10'''

12'''

14'''

16'''

18'''

20'''

22'''

24'''

26'''

Nr. 48

Vs. II

38' 40' 42' 44' 46' 48' 50'

Vs. III

2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24 26 28

30 32 34 36 38 40 42 44 46

Rs. IV

s. voriges Blatt

Nr. 49

253/r

Vs. I

2' x+1
4'
6'
8'
10'
12'
14'
16'

Nr. 50

333/a

x+1
2'
4'
6'
8'
10'
12'

Rb. IV

1
2
4
6
8
10
12
14
16
18

Nr. 51

206/r

x+1
2'
4'
6'

Nr. 52

367/b + 572/b + 645/b + 1907/c B + 406/f
+ 3/f + KVB XXXIV 116

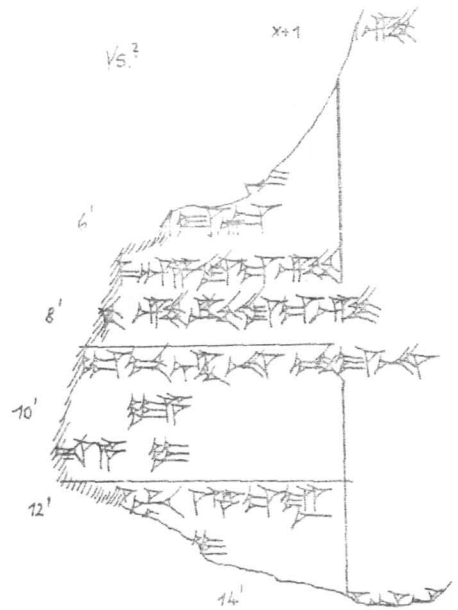
Vs. I



Nr. 53

593/a

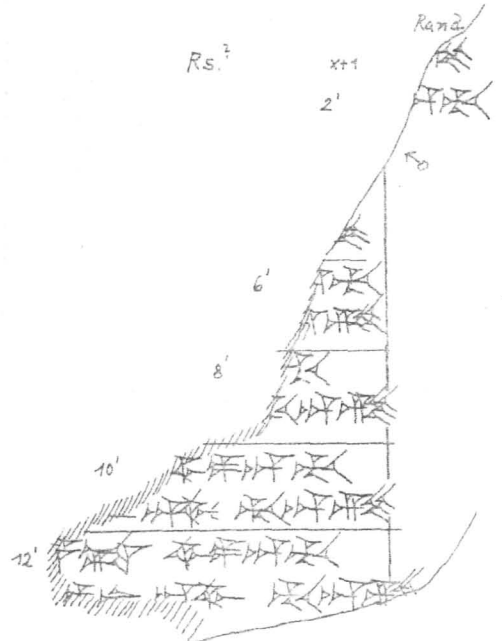
Ran 2



Rs. 2

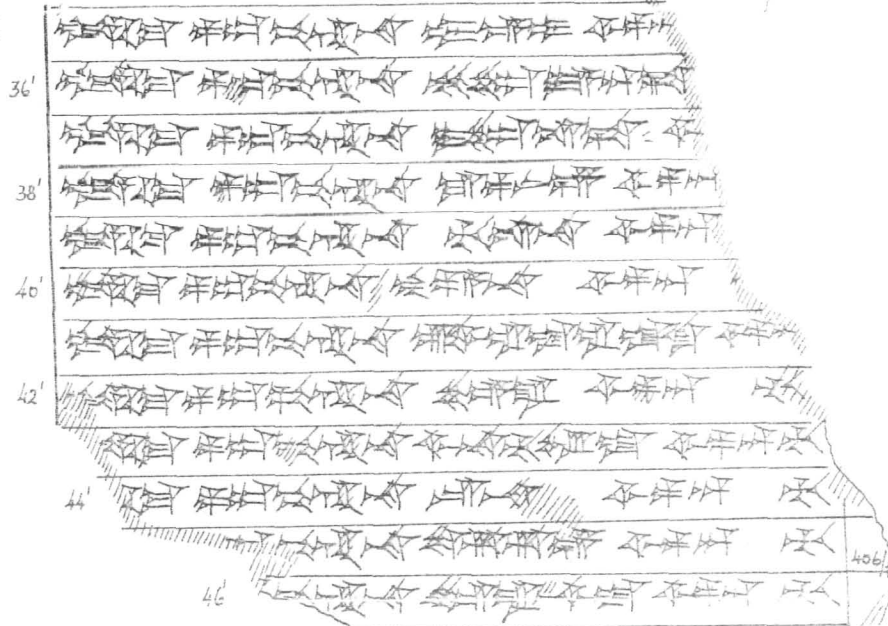
x+1

Ran 2



Vs. I

Nr. 52

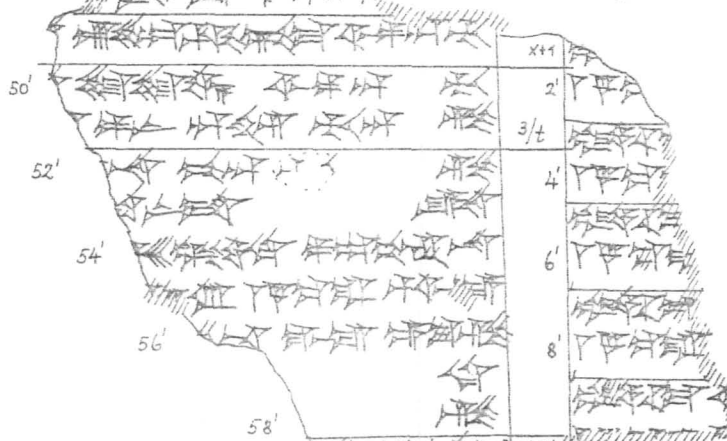


Nr. 53

s. voriges Blatt

48'

Vs. II



Nr. 54
590/2

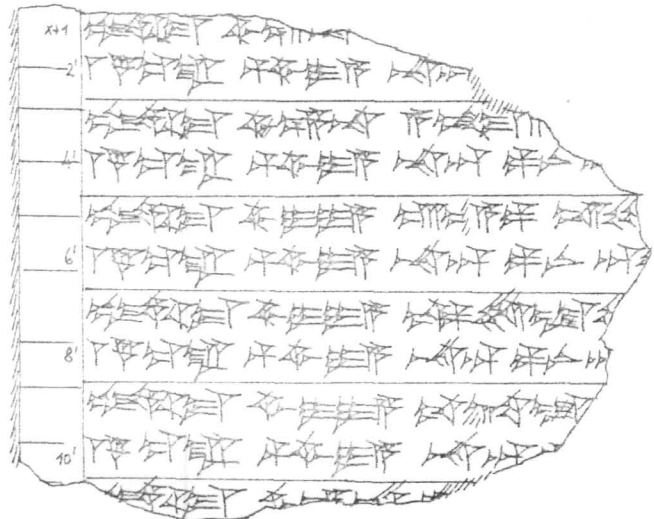
Vs.



Rs. *

Rs s. folgendes Blatt

Nr. 55
132/n



(Anfang der Kol.
s. unten)

Rs. V

Nr. 52

2' se-er A-NA

4' BALAG.DI PA-NI DINGIR

6' BALAG.DI ku-ya-ia-ka-al-la

8' BALAG.DI - la

10' ŠA DINGIR KÁ an-da

12' pa-ti-pa-ka-a-i

14' -kán ku-iš šu-uh-bi se-er

16' -na-ab-ka-an-da

18' ŠA an me-mi-š-ku-iš-zi

20' -ti DIŠKUR-ua LÚMEŠ LÚKUR

22' A-NA LUGAL ŠA-PAL GİR

24' -uš ar-ka dan-na-ru-uš

26' -ar-ni-iš-ki-

28'

30'

32'

34'

36'

Nrn. 53-55
s. vorherige Blätter

Nr. 56
2691/c

Vs. I

x+1

2'

4'

6'

8'

10'

12'

14'

Rs. x

Nr. 52

VI

RS. V

2'

4'

6'

8'

10'

12'

3/4

10'

12'

Rs. VI Forts. s. folgendes Blatt (es fehlen etwa 2 Zeilen)

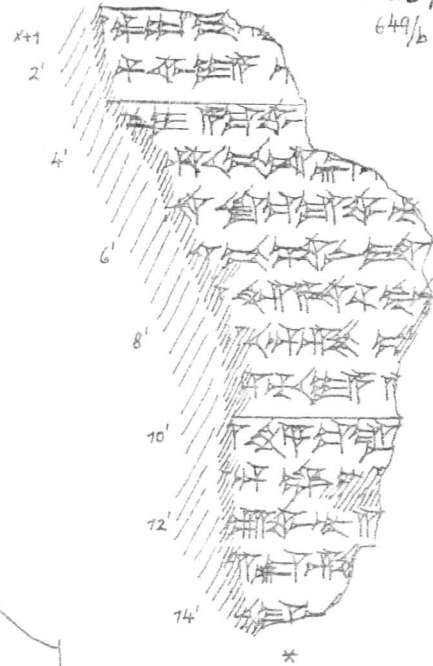
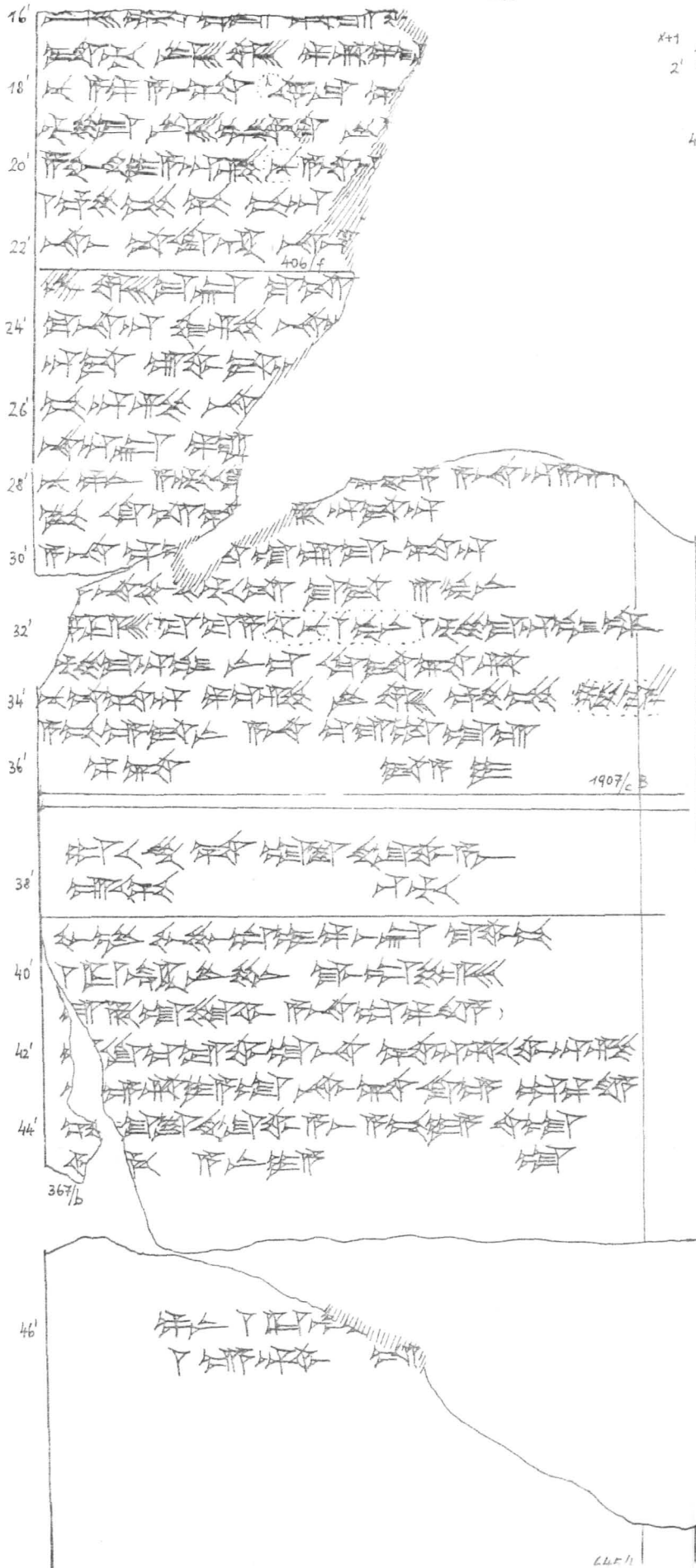
(Fort. s. oben)

Rs. vi (Forts.)

Nr. 52

Nr. 57

649/b

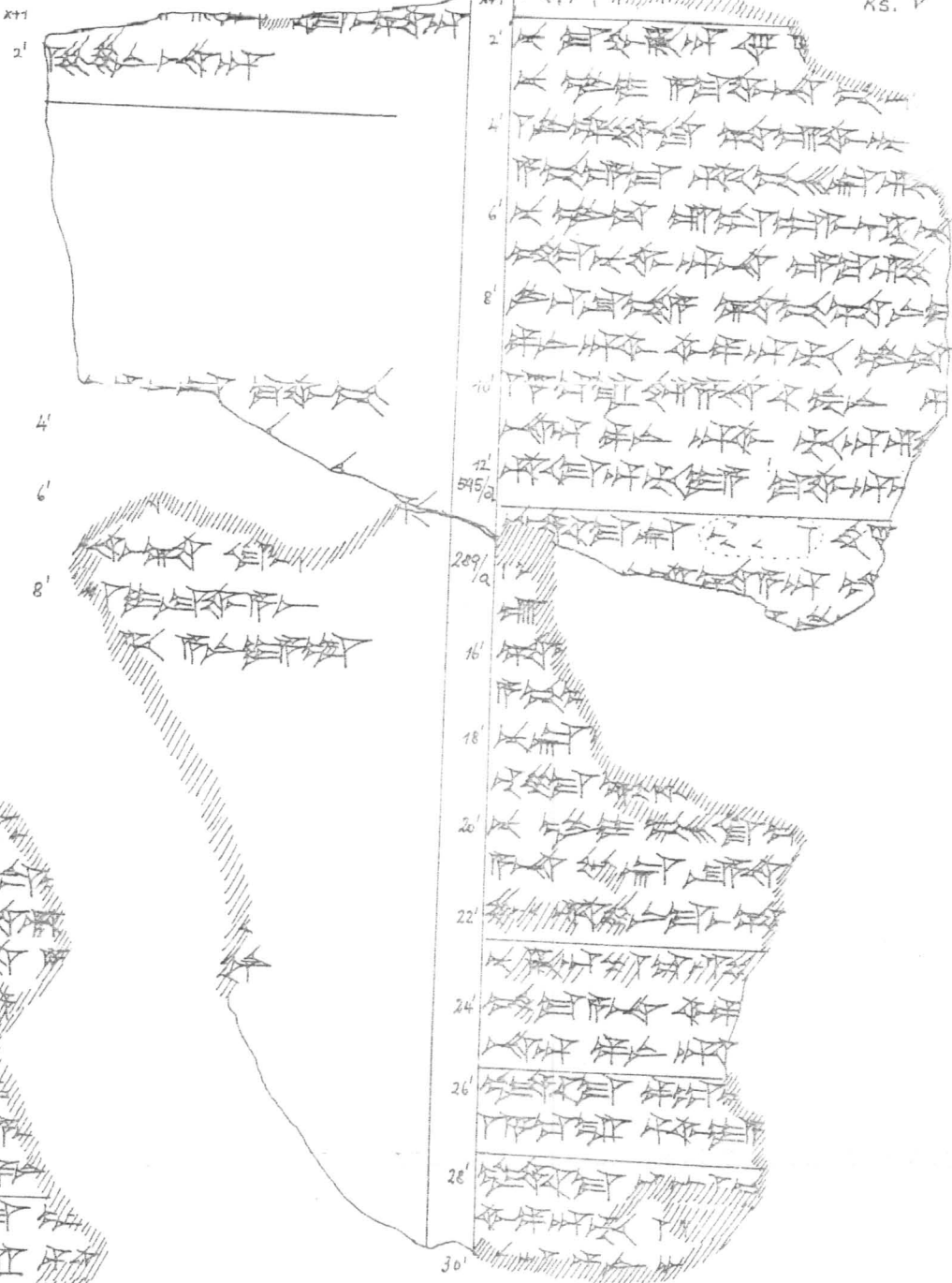


Nrn. 53-56
s. vorherige Blätter

Nr. 58
289/a + 595/2

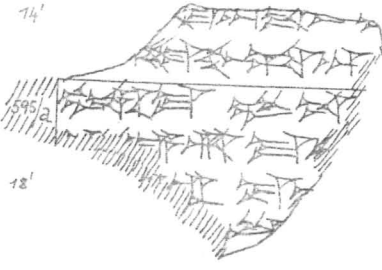
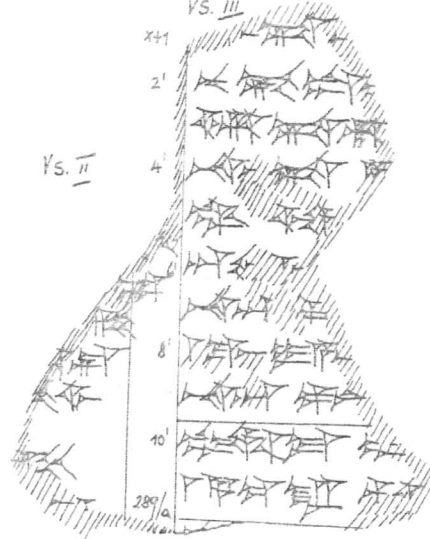
Rs. vi

Rs. v



Vs. iii

Vs. ii



31/09

Rs. IV

796/c

683/f

Ys. I

$$R_{E, IV} = \frac{8'}{V_{II}}$$

X+1

2

4

6

8

10

Rs. s. folgendes Blatt

Rs.

Nr. 61

07
x+4
2' 1
4' 1
6' 1
8' 1
10' 1
12' 1
14' 1
16' 1
18' 1

Vs. s. voriges Blatt

Rs.

Nr. 62
8/f

2 2 10'

Vs.

x+4
2' 1
4' 1
6' 1
8' 1
10' 1
12' 1
14' 1

Nr. 63

359/b

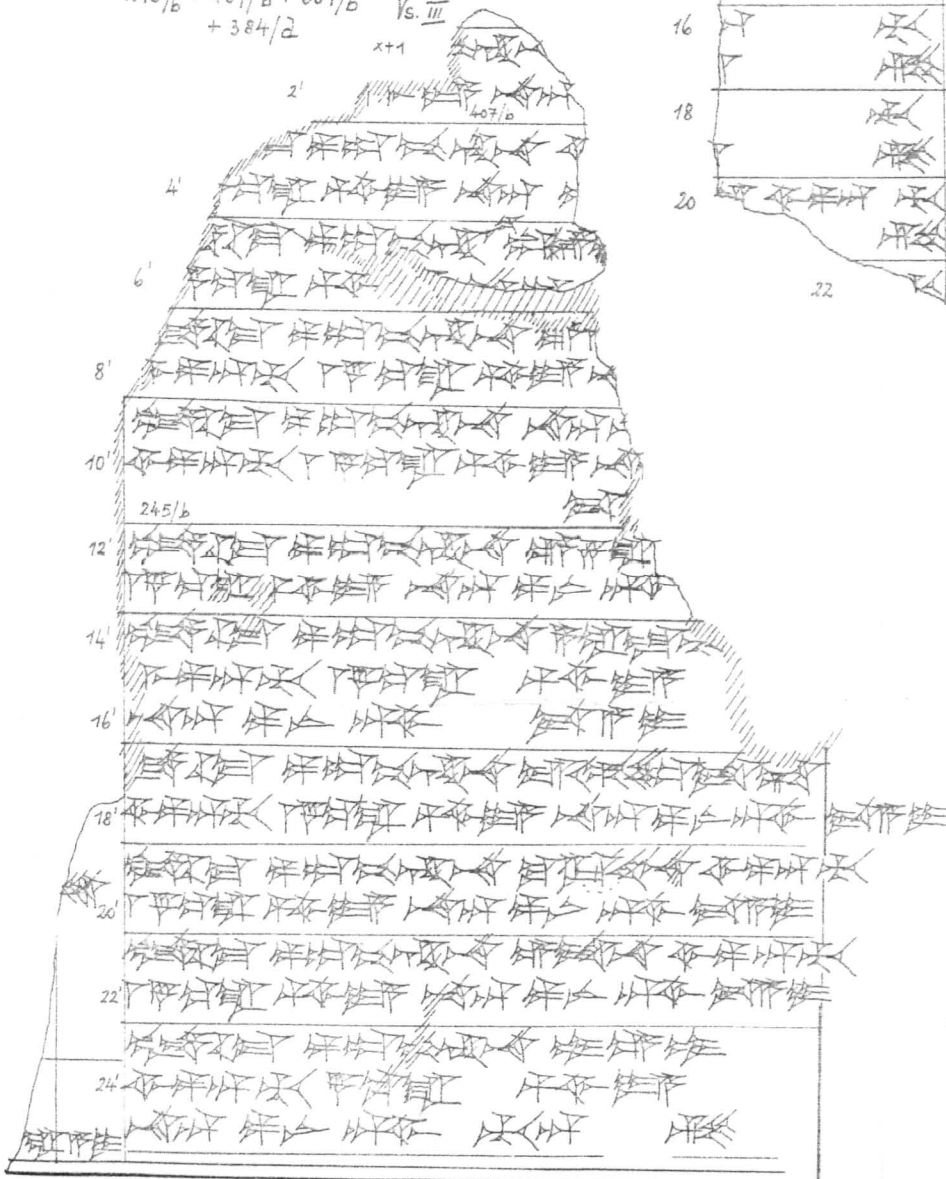


Nr. 65

245/b + 407/b + 601/b
+ 384/2

Vs. III

x+1



Nr. 64

313/b

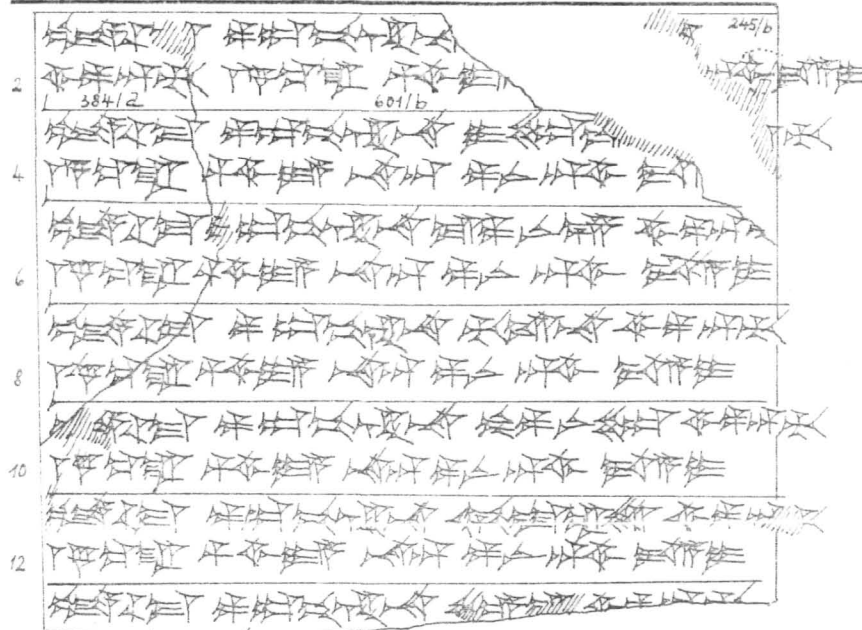
Vs.



Rs. s. folgendes Blatt

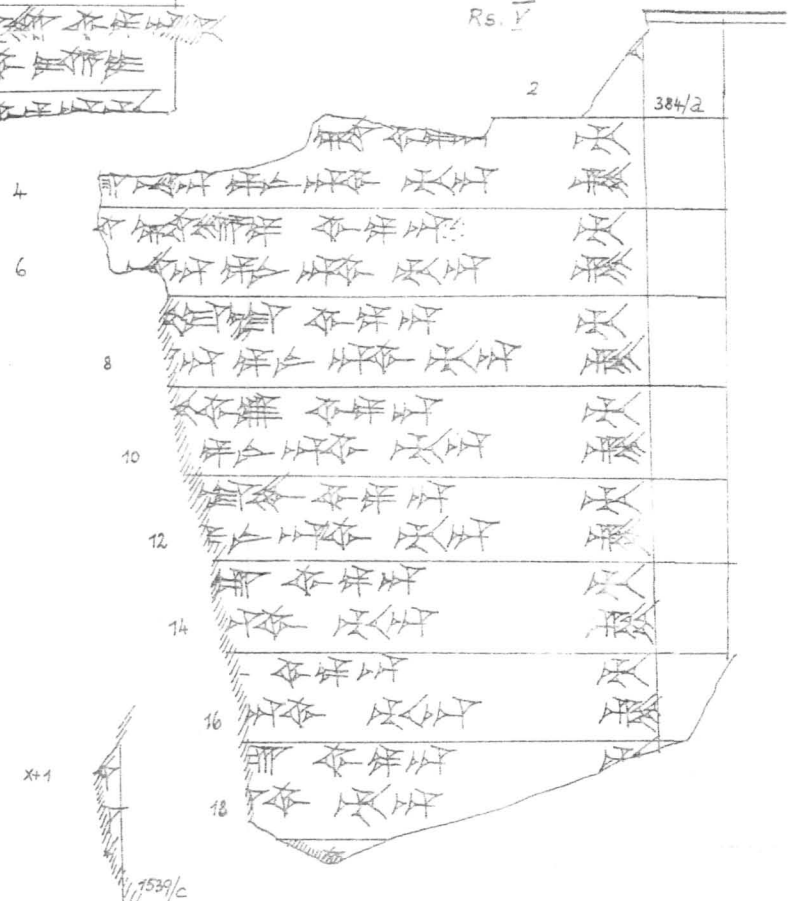
Ra. IV

Nr. 65



Vs. s. voriges Blatt

Rs. V



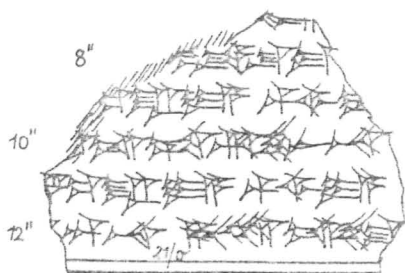
Nr. 66

1251/c + 1539/c + 2496/c
+ 21/σ

Vs. II

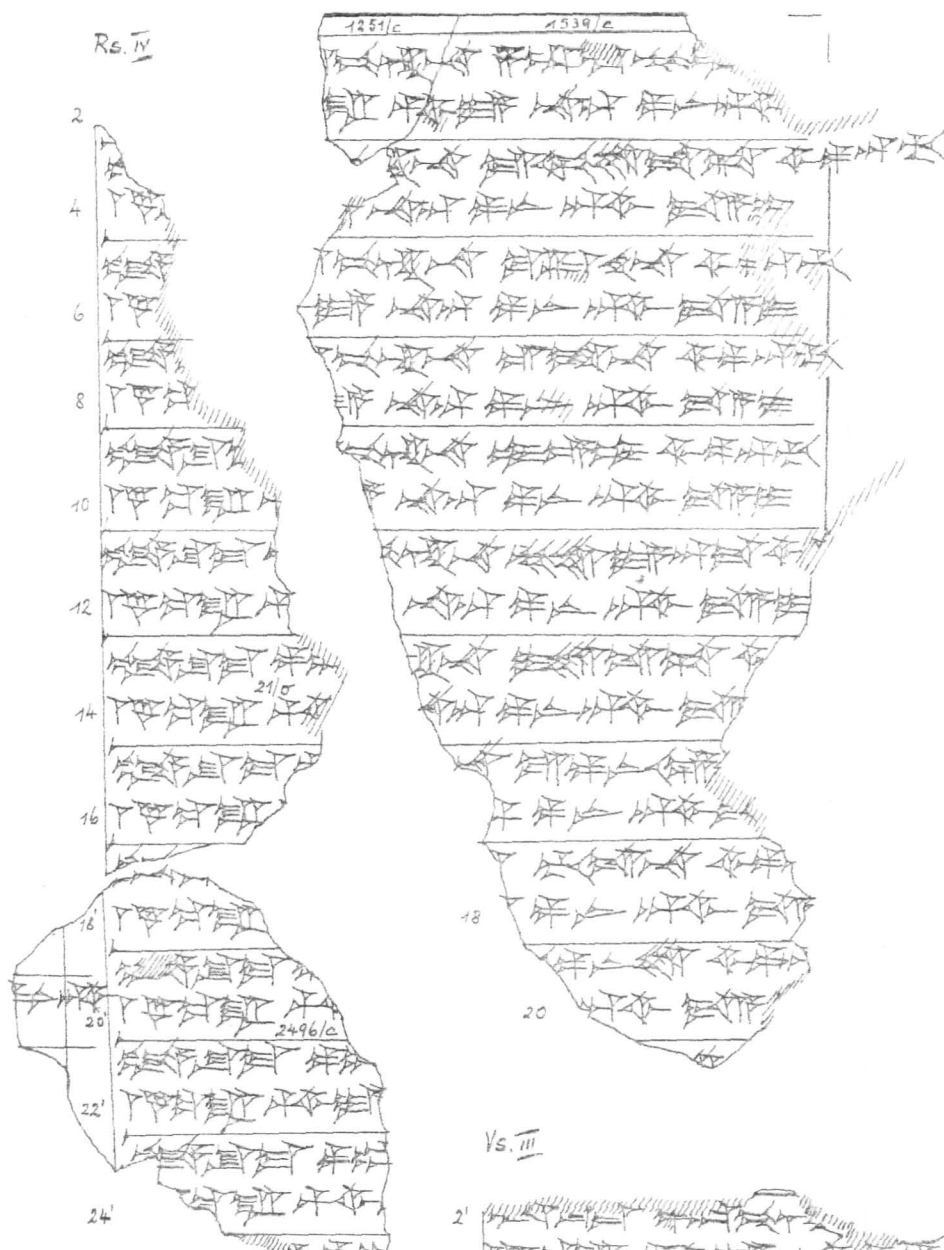
x+1

2'



Vs. III und Rs. IV s. folgendes Blatt

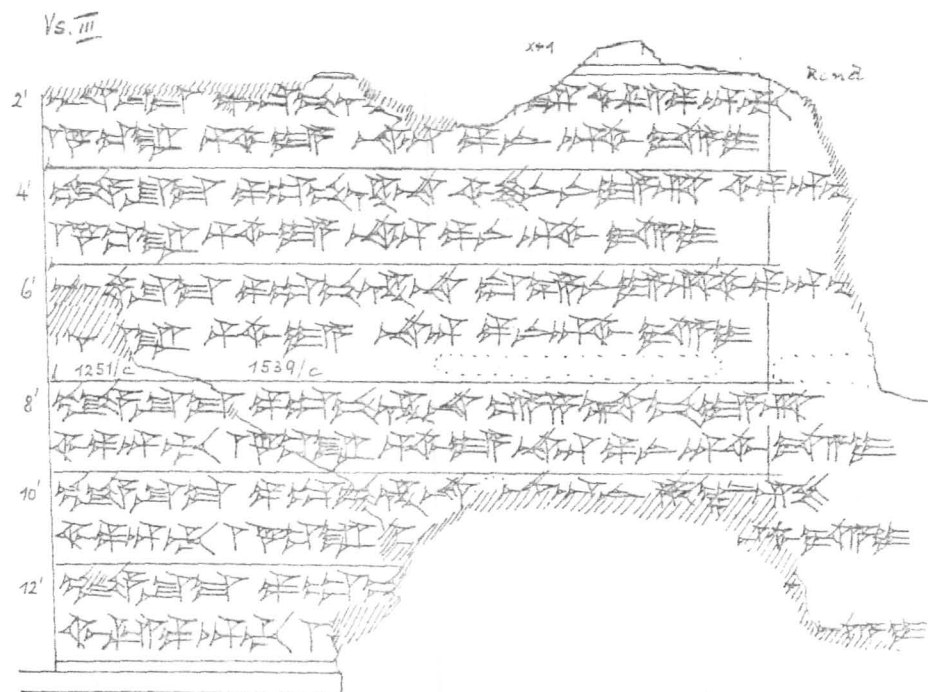
Nr. 66

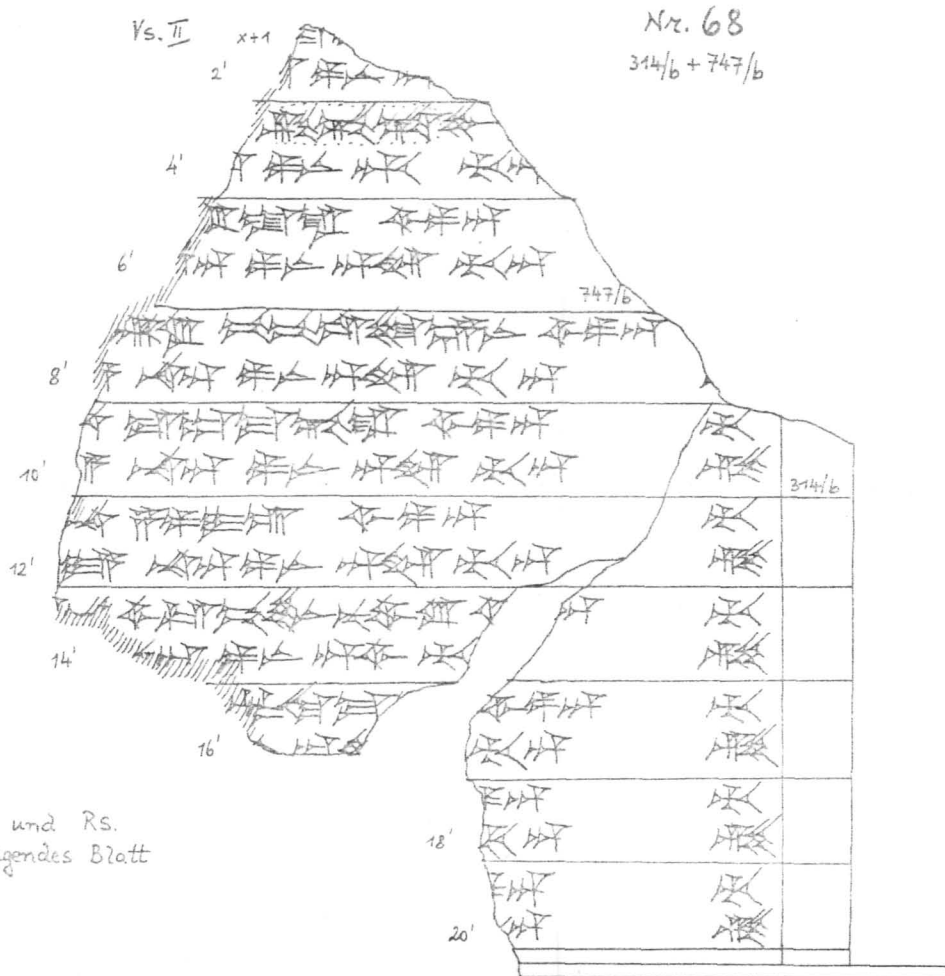
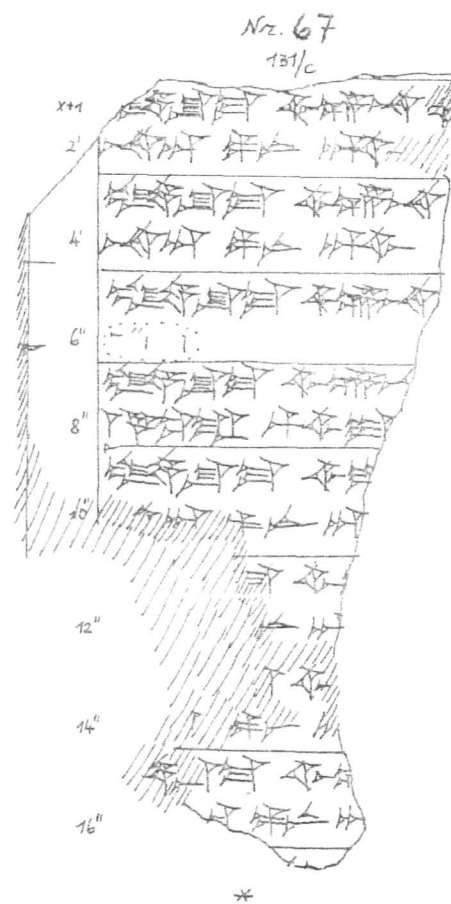
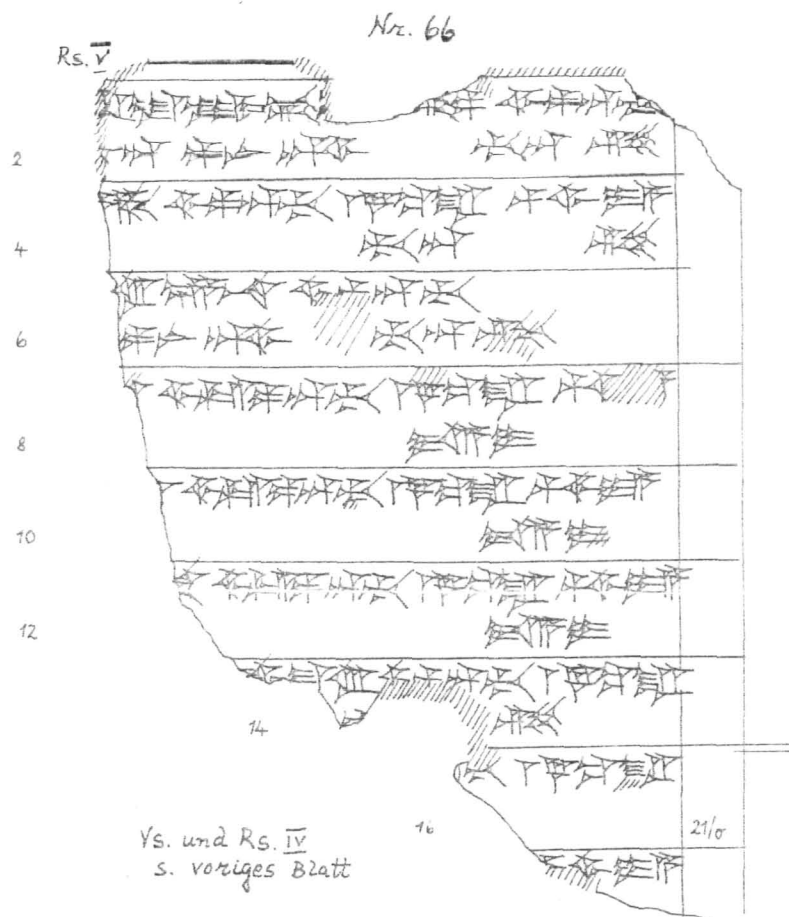


(Der Anschluss von 2496/c
so ist nicht sicher)

Vs. II
s. voriges Blatt

Rs. V
s. folgendes Blatt





Nr. 68

Ys. III

x+1

2'

4'

6'

8'

10'

12'

14'

Rs. IV

Nr. 69
200/2

Ys. I

x+1

2'

4'

6'

8'

10'

12'

14'

16'

18'

20'

2

4

6

8

10

12

14

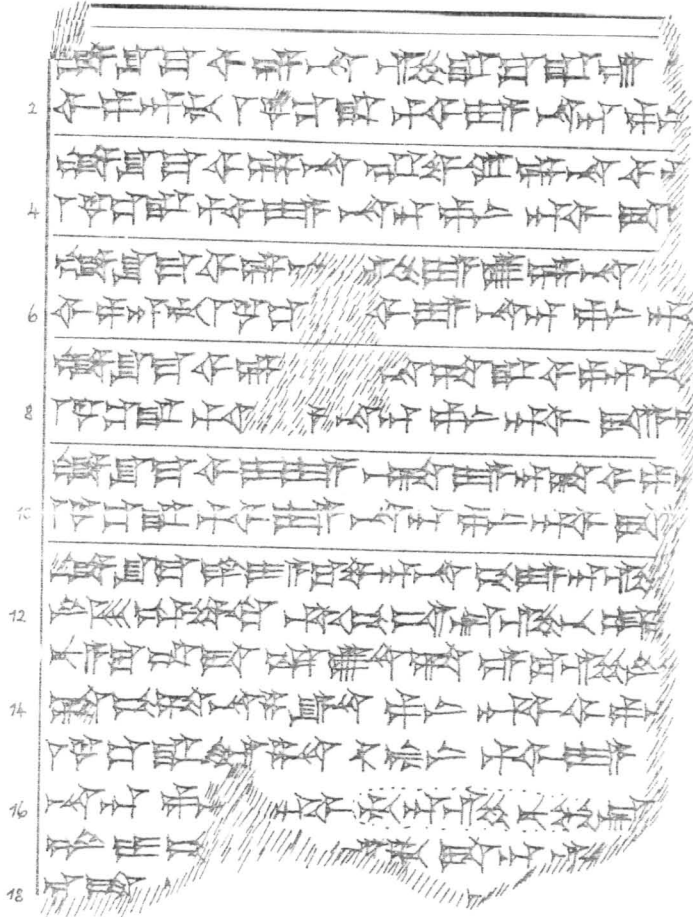
16

Rs.

s. folgendes Blatt

Rs.

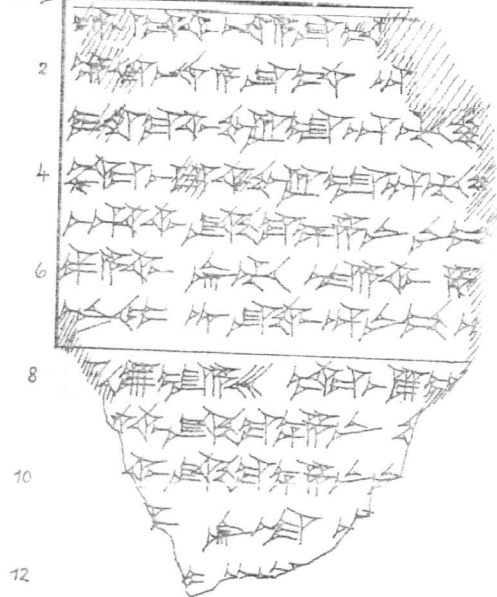
Nr. 69



Nr. 70

1154/c

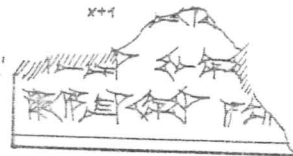
Vs. I



Rs.

x+1

2'

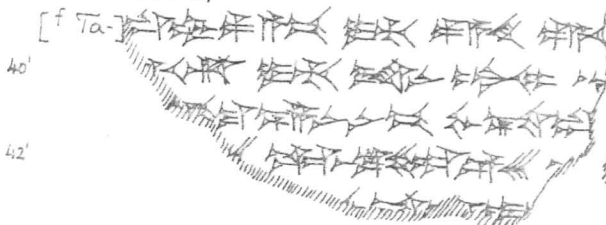


Nr. 71

1293/c + 1305/c + 1316/c

Vs. I

ABOT 37



Vs. II

x+1



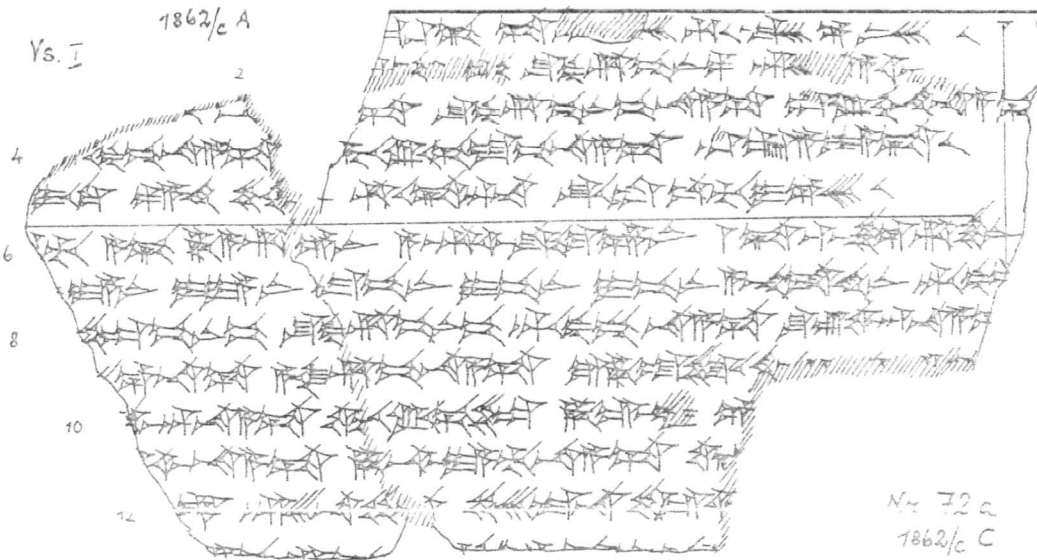
(unterer Rand nahe)

Diese drei Bruchstücke
sind nur einseitig erhalten.

Nr. 72

1862/c A

Vs. I



(Rs. m. unterem Rand, ohne Schrift)

Nr. 72 b

1862/c B

Rs.

x+1

2'

4'

6'

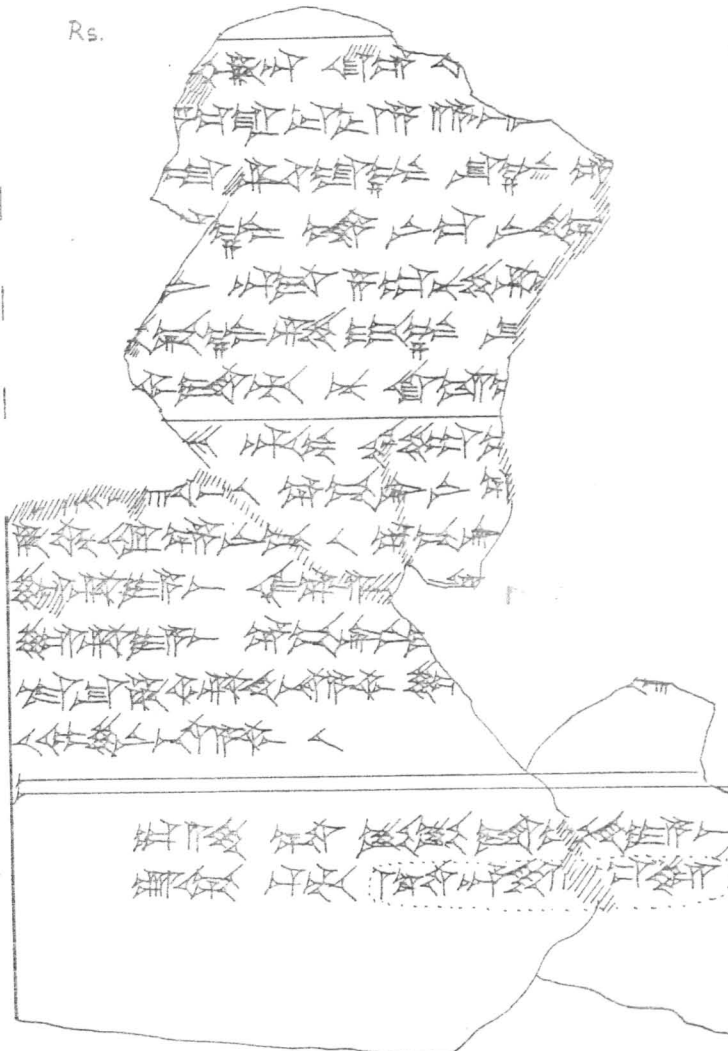
8'

10'

12'

14'

16'



(unterer Rand nahe)

Nr. 72 c

1862/c C

x+1

2'

4'

6'

8'

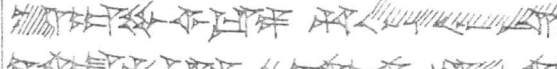
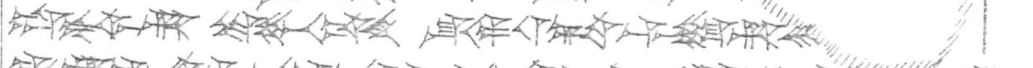
*



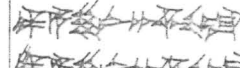
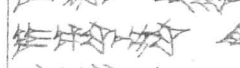
Nr. 73

2330/c + KUB XXXII 19

Vs. II

24' 
 26' 
 28' 
 30' 
 32' 
 2330/c

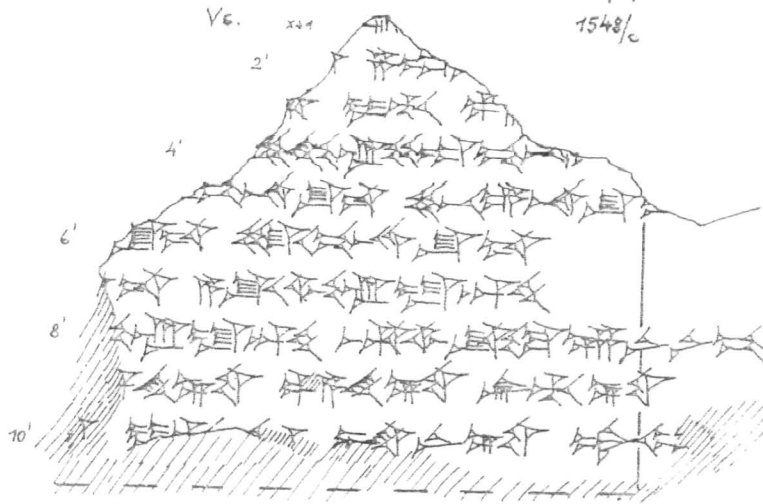
Rs. III

26  DINGIR^{MES} sa e-lu-lu-un-pal-la e-na-a-te zu-uz-zi-pal-la
 28  da-a-ni-in-pal-la
 30  za-al-mi-iš-ša ut-bi-ši-na za-al-ma DINGIR^{MES} ni-e-pa
 32  AH-li-im-pal-la-at ga-am-ma-az-ga-a-e pa-a-bi
 34 
 36 
 38 
 40 
 42 
 44 
 46 

Rs. IV s. folgendes Blatt

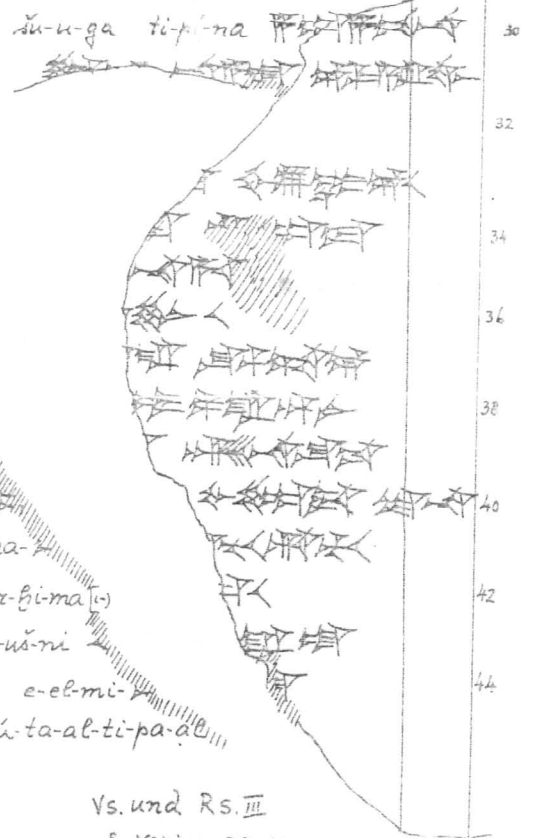
Nr. 74

1548/c



Rs. IV

Nr. 73



(*ku-u-ma-a-zu*)

ku-u-li

šu

ti-pi-na

u-ur-ši-ma (i)

mu-u-š-ri

e-el-mi

ku-ú-ta-al-ti-pa-a

Vs. und Rs. III

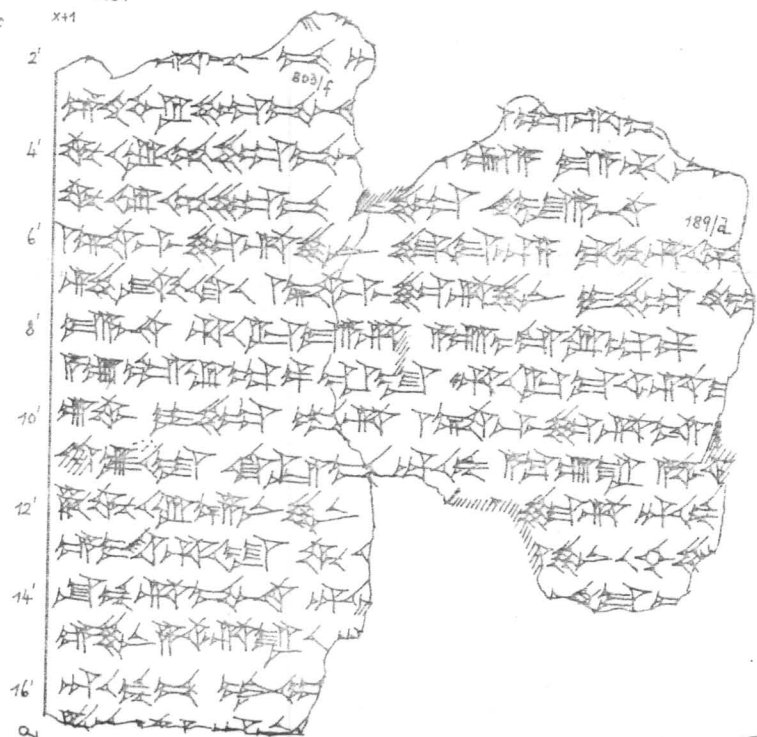
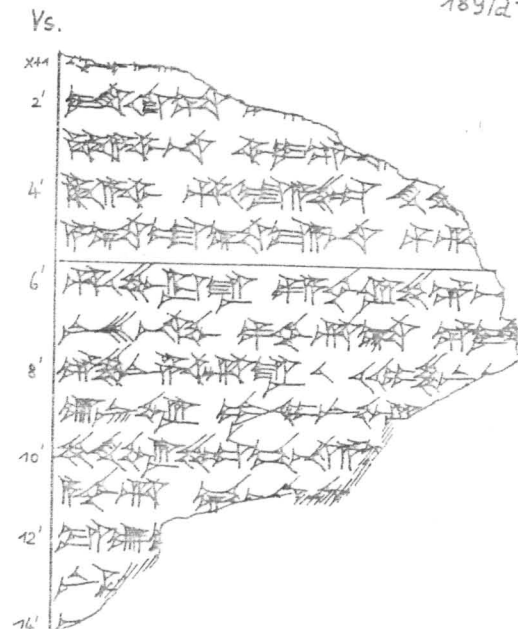
s. voriges Blatt

Nr. 75

189/2 + 803/f

Rs.

x44



K 15